

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Statistisches Landesamt
Berlin

Landesbetrieb
für Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg

UCKERMARK

OBERHAVEL

BARNIM

POLEN

MÄRKISCH-
ODERLAND

BERLIN

POTSDAM

Frankfurt
(Oder)

ODER-SPREE

TELTOW-
FLÄMING

DAHME-
SPREEWALD

Cottbus

SPREE-NEISSE

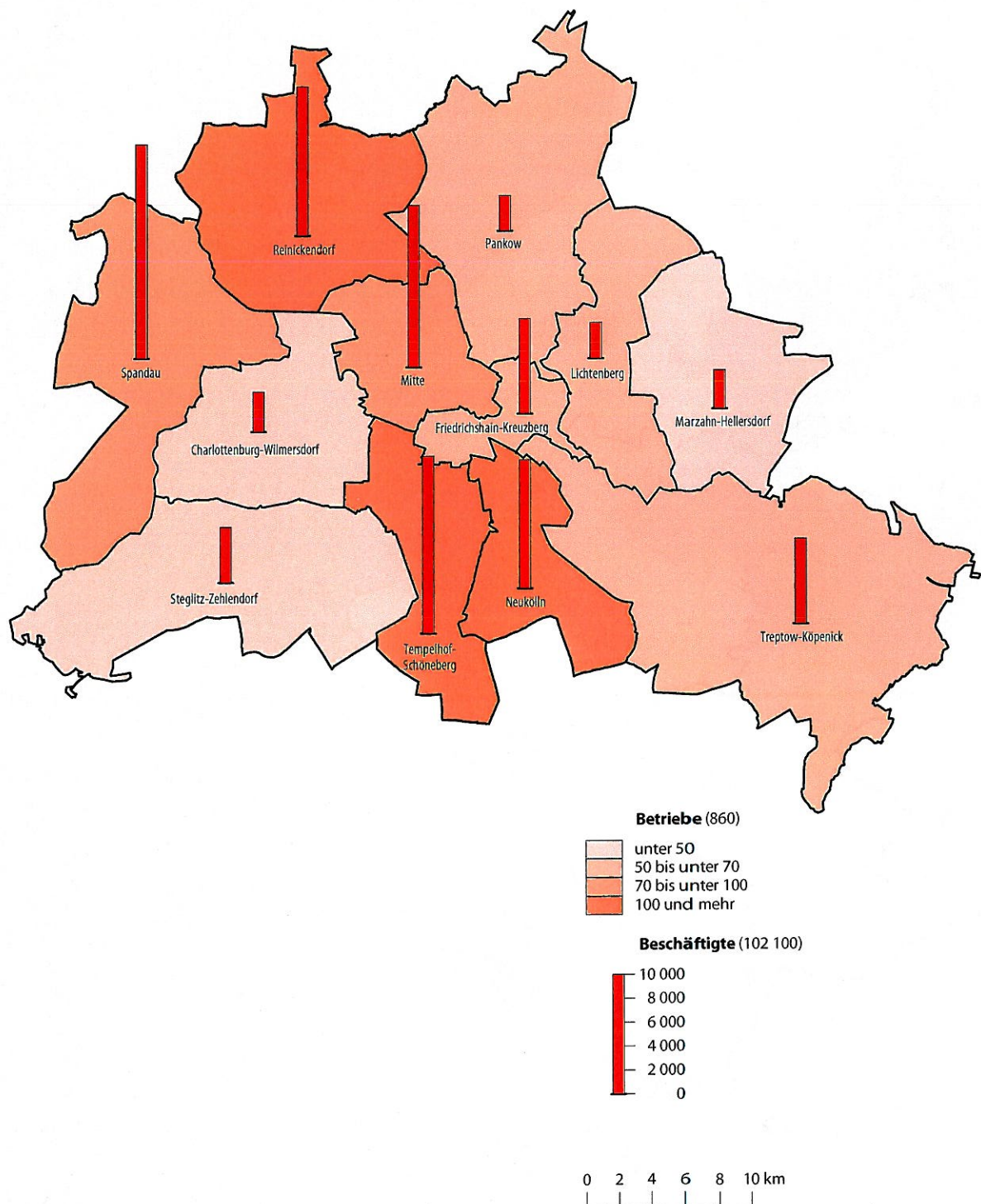
ELBE-ELSTER

OBER-
SPREEWALD-
LAUSITZ

Statistische Informationen

Wirtschaft 2004

**Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Berlin 2004**



Statistisches Landesamt Berlin

Landesbetrieb für Datenverarbeitung
und Statistik Brandenburg

**Gemeinschaftsveröffentlichung
Berlin / Brandenburg**

Heft 13

Wirtschaft 2004

Impressum

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt Friedrichsfelde 60
10306 Berlin
Telefon: 030 9021 - 3434
Fax.: 030 9021 - 3655
Internet: www.statistik-berlin.de
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Landesbetrieb für Datenverarbeitung
und Statistik Brandenburg
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam
Telefon: 0331 39 - 444
Fax: 0331 39 - 418
Internet: www.lids-bb.de
E-Mail: info@lids.brandenburg.de

Schriftleitung

Dr. Gerhard Neuber
Abteilung Unternehmensbereiche
Abschnitt Bau- und Wohnungswesen
Telefon: 030 9021 - 3603
Fax: 030 9021 - 3599
E-Mail: g.neuber@statistik-berlin.de

Klaus Reuther
Informationsmanagement
Telefon: 0331 39 - 447
Fax: 0331 39 - 418
E-Mail: klaus.reuther@lids.brandenburg.de

Erschienen im Dezember 2005
Preis: 4,50 €

© **Landesbetrieb für
Datenverarbeitung und Statistik,
Potsdam, 2005**

Für nichtgewerbliche Zwecke sind
Vervielfältigung und unentgeltliche
Verbreitung, auch auszugsweise,
mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise,
über elektronische Systeme/Datenträger
bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung

- Zahlenwert unbekannt
oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt,
weil Aussage nicht
sinnvoll
- nichts vorhanden

Inhalt

	Seite		Seite
Einleitung	4	4. Ausgewählte Merkmale in regionaler Gliederung für Berlin und Brandenburg	55
Ausgewählte Struktur- und Wirtschaftsdaten im Spiegel der amtlichen Statistik	5	4.1 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	55
Methodische Erläuterungen	12	4.1.1 Struktur nach Wirtschaftsabteilungen 2004	55
1. Strukturdaten für Berlin und Brandenburg 2004	16	4.1.2 Struktur nach der regionalen Gliederung 2004	56
Strukturdaten	16	4.1.3 Betriebe und Beschäftigte 2002 bis 2004	57
Grafiken zu ausgewählten Strukturdaten	18	4.1.4 Beschäftigte je Einwohner, Bruttolohn- und -gehaltssumme 2002 bis 2004	60
2. Ergebnisse zur Wirtschaft im Zeitvergleich 2000 bis 2004	20	4.1.5 Umsatz 2002 bis 2004	61
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und Erwerbstätigkeit ...	20	4.2 Baugewerbe	64
Beschäftigung und Arbeitsmarkt	20	4.2.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 2002 bis 2004	64
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	22	4.2.2 Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe 2002 bis 2004	66
Energie- und Wasserversorgung	23	4.3 Baugenehmigungen	68
Baugewerbe	23	4.3.1 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden 2002 bis 2004	68
Bautätigkeit	24	4.3.2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude 2004	70
Preisindizes für Bauwerke	25	4.3.3 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude 2004	71
Verbraucherpreisindex	25	4.4 Baufertigstellungen	72
Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen (Messzahlen)	25	4.4.1 Baufertigstellungen von neuen Gebäuden sowie von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden 2002 bis 2004	72
Einzelhandel (Messzahlen)	25	4.4.2 Baufertigstellungen von neuen Wohngebäuden 2004	74
Gastgewerbe (Messzahlen)	25	4.4.3 Baufertigstellungen von neuen Nichtwohngebäuden 2004	75
Tourismus	26	4.5 Tourismus	78
Verkehr	26	4.5.1 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen in den Beherbergungsstätten 2004	78
Ausfuhr (Spezialhandel)	27	4.5.2 Beherbergungsstätten und Betten in Beherbergungsstätten 2004	79
Einfuhr (Generalhandel)	27	4.6 Gewerbeanzeigen	82
Löhne und Gehälter	27	4.6.1 Gewerbeanzeigen 2002 bis 2004	82
Gewerbeanzeigen	27	4.6.2 Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen 2004	83
Grafiken zur Wirtschaft in Zeitvergleich 2000 bis 2004	28	4.6.3 Gewerbebeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen 2004	84
3. Ergebnisse im Ländervergleich	33		
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und Erwerbstätigkeit ...	33		
Beschäftigung und Arbeitsmarkt	34		
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	35		
Investitionen für Umweltschutz der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	37		
Energie- und Wasserversorgung	38		
Baugewerbe	38		
Bautätigkeit	41		
Preisindizes für Bauwerke	45		
Verbraucherpreisindex	46		
Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen (Messzahlen)	47		
Einzelhandel (Messzahlen)	47		
Gastgewerbe (Messzahlen)	47		
Tourismus	48		
Verkehr	49		
Ausfuhr	50		
Einfuhr	51		
Löhne und Gehälter	53		
Gewerbeanzeigen	54		

Einleitung

Der Bericht „**Wirtschaft 2004**“ ist ein weiteres Heft der gemeinsamen Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter von Berlin und Brandenburg. Er bildet die Fortsetzung der Reihe über die wirtschaftliche Struktur beider Länder mit aktuellen Wirtschaftsstatistiken für das Jahr 2004 sowie den Entwicklungen seit 2000.

Abschnitt 1 enthält **ausgewählte Daten** aus den Bereichen Geografie, Bevölkerung, Wirtschaft, Beschäftigung, Arbeitsmarkt und Infrastruktur für Berlin, Brandenburg und Deutschland. In Bild und Zahl wird so die grundlegende Einordnung beider Länder und der Vergleich mit dem bundesdeutschen Durchschnitt ermöglicht.

Abschnitt 2 behandelt eine **Auswahl Berliner und Brandenburger Gesamtzahlen der Wirtschaftsstruktur** für die Jahre 2000 bis 2004 im direkten Vergleich beider Länder. In grafischer und tabellarischer Form liegt hier der Schwerpunkt der Darstellung im Aufzeigen von Gemeinsamkeiten und Unterschieden der Wirtschaftsstruktur beider Länder im zeitlichen Verlauf seit 2000.

Abschnitt 3 ergänzt die Darstellung im **Ländervergleich** der beiden jüngsten Berichtsjahre mit Indikatorwerten der Veränderung im Vergleich zum Vorjahr und dem entsprechenden Anteil am Bundesergebnis in Prozent.

Abschnitt 4 enthält **ausgewählte Wirtschaftsdaten in räumlicher Untergliederung** entsprechend der 2004 gültigen Verwaltungsgliederung für die 12 Bezirke Berlins sowie für die 14 Landkreise und 4 kreisfreien Städte Brandenburgs.

Wie in den vorherigen Heften zur „Wirtschaft“ werden auch dieses Mal wieder **Regionalangaben für den Brandenburger Teil des engen Verflechtungsraumes** (eV) Brandenburg-Berlin getrennt ausgewiesen. Gesamt genommen umfasst der eV das Land Berlin sowie die Landeshauptstadt Potsdam und Teile der an Berlin grenzenden acht brandenburgischen Landkreise. Hierdurch erhält der interessierte Leser zusätzliche Informationen zu den bestehenden räumlichen Verflechtungen im Wirtschaftsgeschehen beider Länder.

Den nach Wirtschaftszweigen gegliederten Angaben liegt die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) zugrunde, die die bisherige Klassifikation 1993 (WZ 93) ab dem Erhebungsjahr 2003 ersetzt.

Der Bericht „**Wirtschaft 2004**“ der Reihe „**Gemeinschaftsveröffentlichung Berlin-Brandenburg**“, **Heft 13**, ist unter den angegebenen Bezugsadressen auch als Tabellensammlung im Excel-Format auf CD-ROM zum Preis von 19,50 EUR zu erhalten.

Ausgewählte Struktur- und Wirtschaftsdaten im Spiegel der amtlichen Statistik

Der Bericht „Wirtschaft 2004“ hat die Zielstellung, grundlegende Informationen und Daten zur Wirtschaftsstruktur und dem Wirtschaftsgeschehen der Länder Berlin und Brandenburg im Spiegel der amtlichen Statistik bereitzustellen. Er bietet in seiner Gänze eine Vielzahl wirtschaftsrelevanter Detailinformationen. Hierzu zählen u. a. statistische Rahmenangaben über die Lage und die Entwicklung von Konjunktur, Beschäftigung, Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt des vergangenen Jahres. Darüber hinaus stellt er in detaillierter Form Ergebnisse und Trends für den Bereich der Wirtschaft, insbesondere über das Verarbeitende Gewerbe und das Baugewerbe, die Bautätigkeit und das Wohnungswesen, das Gastgewerbe und den Tourismus, den Verkehr, den Außenhandel, die Gewerbetätigkeit und die Lohn- und Gehaltsstruktur zur Verfügung.

Im Folgenden werden einige ausgewählte Ergebnisse der grundlegenden Charakteristika beider Länder im direkten Vergleich vorgestellt.

Geografie und Bevölkerung

Den Ländern Berlin und Brandenburg kommt durch ihre **geografische Lage** an der Schnittstelle zwischen der Europäischen Union in ihren heutigen Grenzen und den mittel- und osteuropäischen Beitrittsländern sicherlich eine Zentrenfunktion in Gesamteuropa zu. Im Nordosten der Bundesrepublik Deutschland gelegen, bilden die beiden Länder die Hauptstadtregion Deutschlands. Im geografischen Zentrum des Landes Brandenburg befindet sich gleichzeitig mit Stadtstaat und Bundeshauptstadt Berlin ein im nationalen und europäischen Maßstab bedeutender Agglomerationsraum.

Mit einer maximalen Entfernung in nord-südlicher und ost-westlicher Richtung von 244 bzw. 291 km für Brandenburg sowie 38 bzw. 45 km für Berlin zeigen sich klar die unterschiedlichen **Flächenkapazitäten** von Stadtstaat und Flächenland:

- Während Brandenburg mit einer Gesamtfläche von 29 478 km² nach Bayern, Baden-Württemberg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen das fünftgrößte Flächenland Deutschlands ist, erreicht Berlin mit einer

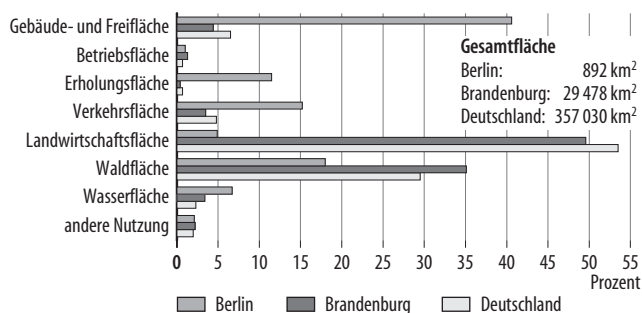
Gesamtfläche von 892 km² die größte Flächenausstattung der bundesdeutschen Stadtstaaten noch vor Hamburg und Bremen.

- Einer **Bevölkerungsdichte** von 87 Einwohnern je km² für Brandenburg steht eine Dichte von 3 799 Einwohnern je km² in Berlin gegenüber. Der bundesdeutsche Durchschnittswert erreicht zum Vergleich 231 Einwohner je km².

Große Unterschiede ergeben sich auch in Bezug auf die **Flächennutzung im Jahre 2004**:

- Während gut 40 Prozent der Fläche Berlins als Gebäude- und Freifläche ausgewiesen sind, liegt Brandenburg mit gerade 4,4 Prozent noch unter dem bundesweiten Durchschnitt von 6,5 Prozent.
- Nach wie vor wird noch annähernd die Hälfte der Brandenburger Fläche landwirtschaftlich genutzt, etwas mehr als ein Drittel sind Waldflächen. Diese Werte unterstreichen den ländlichen Charakter weiter Teile des Landes.
- Im Land Berlin werden trotz des hohen Anteils von Siedlungsflächen 4,9 Prozent der Fläche landwirtschaftlich genutzt. Erstaunlich ist sicherlich auch, dass immerhin 18,0 Prozent der Landesfläche als Waldfläche ausgewiesen ist, während weiterhin das Land Berlin über einen doppelt so hohen Wasserflächenanteil verfügt, als das Land Brandenburg.

Flächennutzung 2004



Beide Länder liegen jedoch aufgrund ihres Wasserreichtums durch eine **Vielzahl von Fluss- und Seenlandschaften** deutlich über dem Bundesdurchschnitt. Auf Land- und Forstwirtschaftsflächen entfällt im bundesdeutschen Mittel ein Anteil von 83,0 Prozent. Damit werden auch deutschlandweit noch mehr als die Hälfte der gesamten Fläche (53,5 Prozent) landwirtschaftlich genutzt. Weitere 4,8 Prozent entfallen auf Verkehrsflächen.

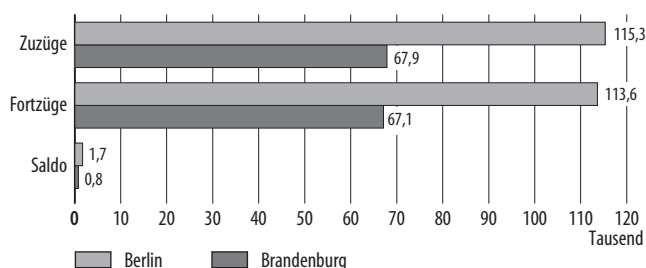
Als **Verwaltungsgliederung** stehen den 12 Bezirken des Landes Berlin im Land Brandenburg 421 Gemeinden gegenüber.

Zum Ende des Jahres 2004 hat das Land **Brandenburg** rund 2,568 Mill. **Einwohner**. Das entspricht einer Abnahme von 0,3 Prozent gegenüber 2003. Im Jahr 2004 wählen rund 67 900 Personen Brandenburg als ihre neue Heimat, während 67 100 Fortzüge verzeichnet werden. Der Wanderungsgewinn von rund 800 Personen kann aber den Gestorbenenüberschuss von rund 7 700 Personen nicht ausgleichen.

Fast die Hälfte der Zuwanderer kommt aus Berlin in die Gemeinden des Brandenburger Umlandes (Brandenburger Teil des engeren Verflechtungsraumes Brandenburg-Berlin).

Für **Berlin** überwiegt im Vergleich der Zu- und Fortzüge im Jahr 2004 mit 115 300 Personen ebenfalls die Zahl der Zuzüge, die gegenüber dem Vorjahr aber um rund 800 Personen abnimmt. Im gleichen Zeitraum verringert sich die Zahl der Fortzügler auf 113 600 Personen, so dass sich ein Plus von 1 700 Personen (1,5 Prozent) ergibt. Insgesamt werden im Land Berlin (einschließlich des Gestorbenenüberschusses von 2 350 Personen) zum Ende des Jahres 2004 rund 3,388 Mill. Einwohner gezählt.

Wanderungen über die jeweilige Landesgrenze 2004



Gesamtwirtschaft und Erwerbstätigkeit

Nach den Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (ESVG 1995) erreicht das Land Berlin im Jahr 2004 ein **reales Bruttoinlandsprodukt (BIP)** von rund 70,8 Mrd. EUR. Die auf der Basis des Jahres 1995 preisbereinigte gesamtwirtschaftliche Leistung hat sich damit um 0,5 Prozent gegenüber dem Jahr 2003 erhöht.

Im Land Brandenburg bleibt im gleichen Zeitraum das gesamtwirtschaftliche Plus leicht unter einem Prozent. Das reale Bruttoinlandsprodukt vermehrt sich um 0,9 Prozent auf ein Niveau von rund 41,7 Mrd. EUR.

Im Bundesdurchschnitt erhöht sich das Bruttoinlandsprodukt um 1,6 Prozent im Jahr 2004 auf insgesamt rund 2 016 Mrd. EUR. Überdurchschnittliche Zuwächse des Bruttoinlandsprodukts erreichen 2004 die Bundesländer Sachsen (2,2 Prozent), Rheinland-Pfalz (2,0 Prozent), Saarland und Bayern (je 1,9 Prozent), Schleswig-Holstein (1,8 Prozent) und Hessen (1,7 Prozent).

Zu der wertmäßig in Deutschland insgesamt erzeugten Summe von Gütern und Dienstleistungen haben im Jahr 2004 das Land Berlin 3,5 Prozent und das Land Brandenburg 2,1 Prozent beigetragen. Unter den Bundesländern entfallen die **höchsten Beiträge zum preisbereinigten Inlandsprodukt** auf Nordrhein-Westfalen (22,1 Prozent), Bayern (17,7 Prozent), Baden-Württemberg (14,5 Prozent), Hessen (9,1 Prozent) sowie Niedersachsen (8,5 Prozent).

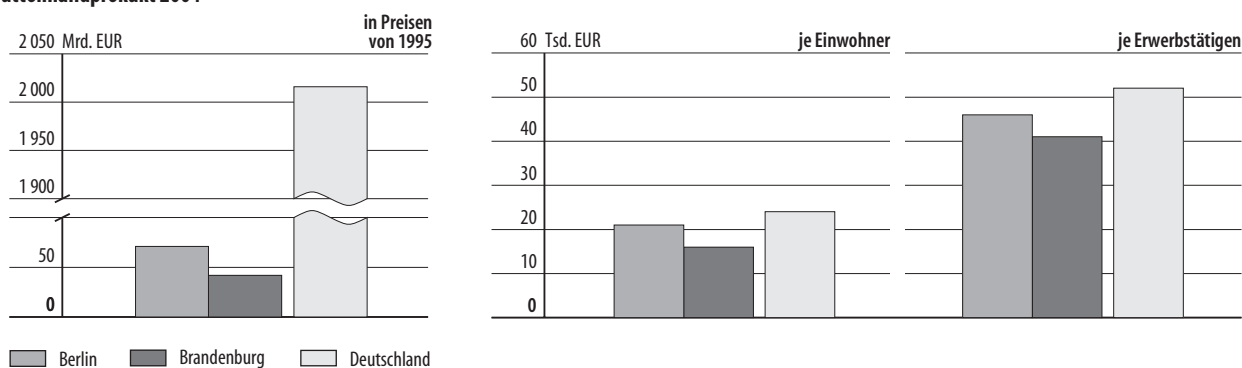
Das **Pro-Kopf-Inlandsprodukt** Brandenburgs liegt im Jahr 2004 bei 16 241 EUR je Einwohner und 41 073 EUR je Erwerbstätigen. Für Berlin ergeben sich Werte von 20 918 EUR je Einwohner und 46 201 EUR je Erwerbstätigen. Die gesamtwirtschaftliche Leistung pro Kopf liegt damit nach wie vor für Brandenburg weitaus stärker als für Berlin unter dem gesamtdeutschen Durchschnitt von 24 438 EUR je Einwohner bzw. 52 445 EUR je Erwerbstätigen.

Die **Arbeitsproduktivität** auf Basis der Erwerbstätigen erreicht demnach im vergangenen Jahr im Vergleich zum gesamtdeutschen Durchschnitt ein Niveau von 78 Prozent in Brandenburg bzw. fast 88 Prozent in Berlin.

Die anhand der angeführten gesamtwirtschaftlichen Basisdaten erkennbaren **Unterschiede in den Wirtschaftsstrukturen** beider Länder zeigen sich noch deutlicher bei einer Betrachtung des Beitrags der Wirtschaftsbereiche zur Bruttowertschöpfung.

Demnach entfällt in beiden Ländern, wie auch im bundesdeutschen Durchschnitt, der überwiegende Anteil der erbrachten Wertschöp-

Bruttoinlandprodukt 2004



fung auf die Dienstleistungsbereiche. Diese beinhalten die Bereiche Handel, Gastgewerbe und Verkehr, Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleistungen sowie öffentliche und private Dienstleister:

- Während sich Berlin mit einem Anteil von rund 83 Prozent durch eine deutlich dienstleistungsorientierte Wirtschaftsstruktur auszeichnet und klar über dem entsprechenden Bundesdurchschnitt von 71 Prozent liegt, weist Brandenburg mit einem Anteil von 72 Prozent eine dem gesamtdeutschen Durchschnitt ähnliche Struktur aus.

Weiterhin ergeben sich in Bezug auf die Wirtschaftsstruktur beider Länder folgende **Unterschiede**:

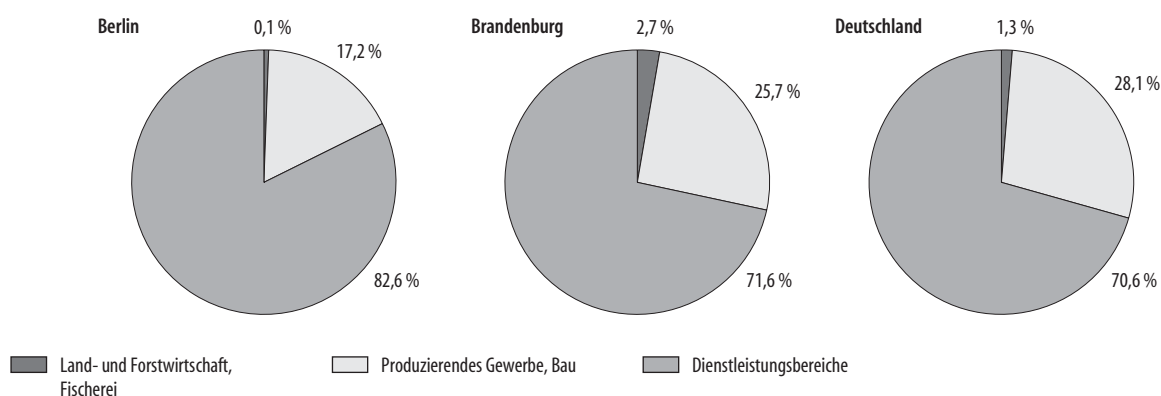
- Für **Brandenburg** liegt der Anteil des **Produzierenden Gewerbes** an der landesweiten Wertschöpfung mit 25,7 Prozent 2,4 Prozentpunkte unter dem bundesdeutschen Durchschnitt. Die **Land- und Forstwirtschaft** hingegen leistet mit einem Anteil von 2,7 Prozent einen deutlich höheren Beitrag zur landesweiten Wertschöpfung, als dies für die anderen Bundesländer, mit Ausnahme von Mecklenburg-Vorpommern (4,9 Prozent) und

Sachsen-Anhalt (2,9 Prozent) der Fall ist. Der entsprechende Beitrag für Deutschland insgesamt beträgt 1,3 Prozent.

- Im Land **Berlin** spielt die **Land- und Forstwirtschaft** hingegen mit einem Anteil von 0,1 Prozent nur eine untergeordnete Rolle. Aufgrund der Stärken des Landes als Dienstleistungsstandort besitzt auch das Produzierende Gewerbe Berlins in der Wirtschaftsstruktur eine weitaus schwächere Stellung. Mit einem Beitrag zur landesweiten Wertschöpfung von 17,2 Prozent liegt dieser Wirtschaftszweig um 10,9 Prozentpunkte unter den vergleichbaren Beiträgen im Bundesdurchschnitt sowie knapp 8,5 Prozentpunkte unter dem Brandenburgs.

Das bundesdeutsche **Baugewerbe** als Wirtschaftsbereich des Produzierenden Gewerbes zeichnet sich immer noch durch einen nachhaltigen Prozess des Abbaus von Überkapazitäten aus, welche in den frühen Nachwendejahren in Folge der Wiedervereinigung entstanden waren. Die Bauwirtschaft beeinflusst daher in hohem Ausmaß die gesamtwirtschaftliche und konjunkturelle Lage in Deutschland.

Anteile der Wirtschaftsbereiche 2004 an der realen Bruttowertschöpfung



Dabei zeigt sich deutlich die stärkere **Stellung der Bauwirtschaft** in den Wirtschaftsstrukturen der neuen Bundesländer im Vergleich zu den alten Ländern. Ihr Anteil an der realen Bruttowertschöpfung ist im Jahr 2004 in den neuen Ländern ohne Berlin mit 6,9 Prozent wesentlich größer als dies für die alten Bundesländer ohne Berlin (4,1 Prozent) der Fall war.

Im Vergleich von Berlin und Brandenburg zeigt sich dieser **Unterschied in der Wirtschaftsstruktur** ebenfalls:

- Trägt das Berliner Baugewerbe mit einem Anteil von 3,5 Prozent zur gesamtwirtschaftlichen Leistung aller Wirtschaftsbereiche bei, so sind es für das Land Brandenburg immerhin noch 6,7 Prozent. Im bundesdeutschen Durchschnitt erreicht das Baugewerbe einen Anteil von 4,4 Prozent.

Im Jahre 2004 verfügen die Länder Berlin und Brandenburg über eine Gesamtzahl von 2,5 Mill. Erwerbstätigen. Der Beitrag beider Länder zur bundesweiten **Erwerbstätigkeit** liegt damit bei 6,6 Prozent. In Deutschland insgesamt sind im gleichen Jahr 38,4 Mill. Menschen erwerbstätig.

- Gehen im Land Brandenburg rund eine Million Menschen einer Erwerbstätigkeit nach, so liegt die Zahl der Erwerbstätigen in Berlin mit rund eineinhalb Millionen deutlich höher.

Zu den Erwerbstätigen zählen dabei alle Personen, die einer oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit. Zu den Erwerbstätigen zählen insoweit auch Teilzeitbeschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Ein-Euro-Jobber, Beamte, Soldaten, Auszubildende, Selbständige, Freiberufler sowie mithelfende Familienangehörige.

Bezogen auf die Gesamtzahl der Einwohner ergibt sich 2004 für Brandenburg eine **Erwerbstätigenquote** von rund 40 Prozent. Für Berlin liegt diese mit einem Anteil von 45 Prozent etwas höher. Der Anteil der Arbeitnehmer an den Erwerbstätigen liegt in Berlin bei 87 Prozent und in Brandenburg bei knapp 89 Prozent.

Bei einer Betrachtung der **Erwerbstätigkeit** nach Wirtschaftsbereichen ergibt sich tendenziell das gleiche Bild, wie es w. o. für die Verteilung der Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen ausgeführt wurde.

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Anhand der Basisdaten für **Beschäftigung und Arbeitsmarkt** zeigt sich die bereits bestehende enge Verflechtung beider Länder besonders.

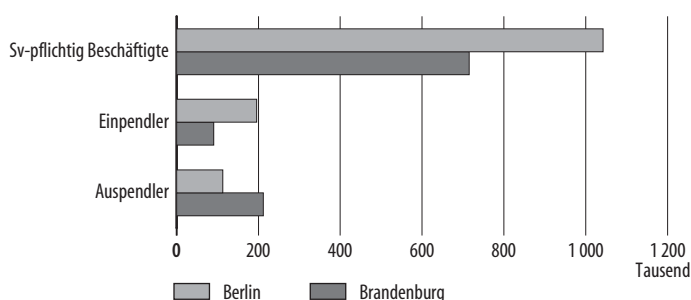
Betrachtet man die **sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** zum 30. Juni des Jahres 2004, so entfallen auf Berlin rund 0,960 Mill. Beschäftigte nach dem **Wohnortprinzip** bzw. rund 1,042 Mill. Beschäftigte nach dem **Arbeitsortprinzip**. Brandenburg verzeichnete entsprechend rund 0,837 bzw. 0,716 Mill. sozialversicherungspflichtig Beschäftigte.

- Nach dem Arbeitsortprinzip ergibt sich demnach gegenüber dem Jahr 2003 für das Land Berlin ein Rückgang von 2,2 Prozent und für Brandenburg ein Rückgang von 2,4 Prozent.
- Seit dem Jahre 2000 ist ein stetiges **Absinken der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten** zu verzeichnen. Während Brandenburg in 2004 auf einem Niveau von 88 Prozent der Beschäftigten in 2000 liegt, ist der Rückgang der Beschäftigtenzahlen für Berlin auf ein Niveau von rund 92 Prozent etwas moderater.

Die Beschäftigungssituation beider Länder zeichnet sich nach wie vor durch erhebliche **Pendlerströme** aus:

- Rund 19 Prozent der Beschäftigungsverhältnisse in **Berlin** entfallen auf Einpendler, etwa drei Viertel davon kommen aus Brandenburg. Für **Brandenburg** fällt der Anteil einpendelnder Arbeitnehmer mit rund 13 Prozent geringer aus. Fast zwei Drittel der 90 800 einpendelnden Arbeitnehmer stammen dabei aus Berlin.
- Für beide Länder hat sich der **Anteil von Einpendlern**, die aus dem jeweils anderen Bundesland täglich zur Arbeit über die Landesgrenze kommen, seit dem Jahr 2000 vergrößert. Während sich die Anzahl der täglich nach Brandenburg einpendelnden Berliner seit 2000 um rund vier Prozent auf 57 300 Be-

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort), Einpendler und Auspendler 2004



schäftigte erhöht, steigt die Anzahl der täglich nach Berlin einpendelnden Brandenburger im gleichen Zeitraum um 12,1 Prozent auf nunmehr rund 148 600 Beschäftigte an.

Die **Arbeitsmarktsituation** in Berlin und Brandenburg bringt auch im Durchschnitt des Jahres 2004 keine Verbesserung.

- Nach Angaben der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Berlin-Brandenburg, sind im Durchschnitt des Jahres 2004 rund 549 100 Menschen arbeitslos gemeldet.
- Rund 43 Prozent der Arbeitslosen sind dabei seit einem Jahr und länger ohne Beschäftigung (sog. Langzeitarbeitslose).
- Rund 4,7 Prozent der Arbeitslosen befinden sich auf der Suche nach einer Teilzeitbeschäftigung, in Berlin (6,3 Prozent) deutlich mehr als in Brandenburg (2,8 Prozent).
- Im Land Berlin sind im Durchschnitt rund 297 900 Männer und Frauen, in Brandenburg 251 200 von Arbeitslosigkeit betroffen. Im Vergleich zum Vorjahr ist in beiden Ländern ein Rückgang der Arbeitslosenzahlen zu verzeichnen, in Berlin um 2,8 Prozent und in Brandenburg um 0,7 Prozent.

Auch in Bezug auf die Situation von **Frauen und Jüngeren unter 25 Jahren** auf dem Arbeitsmarkt ergeben sich im Jahr 2004 länderspezifische Unterschiede:

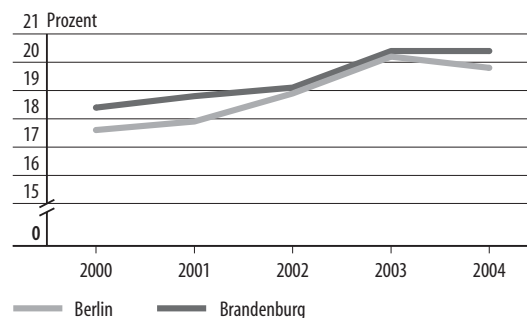
- So entfallen in Berlin auf arbeitslose Frauen mit 41,5 Prozent sowie Arbeitslose unter 25 Jahren mit 10,6 Prozent etwas geringere Anteile an allen im Durchschnitt des Jahres 2004 arbeitslos Gemeldeten, als dies für Brandenburg mit entsprechenden Anteilen von 47,3 Prozent bzw. 12,0 Prozent der Fall ist.

Der **Trend einer Zunahme Arbeitsloser unter 25 Jahren** kann zwar in beiden Ländern im Jahre 1999 erstmals seit 1995 gestoppt werden, setzt sich danach aber wieder fort. Für das Jahr 2004 ist gegenüber 2003 in beiden Ländern ein Rückgang zu verzeichnen. In Brandenburg beträgt die Abnahme 1,7 Prozent. In Berlin gibt es zehn Prozent weniger Arbeitslose in dieser Altersgruppe.

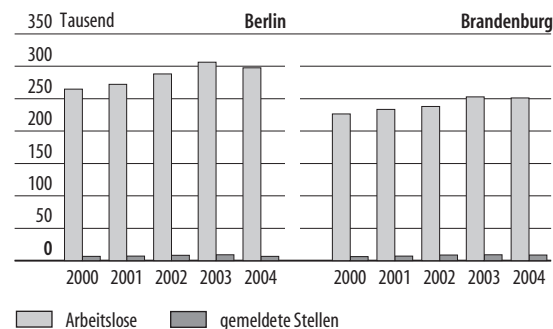
Die durchschnittliche **Anzahl arbeitslos gemeldeter Frauen** geht in Berlin erstmals seit 2000 gegenüber dem Vorjahr zurück. Auch in Brandenburg ist gegenüber 2003 ein Rückgang zu verzeichnen.

- Während in Brandenburg 2 008 Frauen weniger registriert werden (-1,7 Prozent), sind es in Berlin 2 826 Frauen (-2,2 Prozent) weniger.

Arbeitslosenquote



Arbeitslose und gemeldete Stellen



Die durchschnittliche **Arbeitslosenquote** für das Jahr 2004 ist in Brandenburg im Vergleich zum Vorjahr konstant und geht in Berlin leicht zurück:

- Bezogen auf die abhängig zivilen Erwerbspersonen beträgt die Quote für Berlin 19,8 Prozent und für Brandenburg 20,4 Prozent. Für Berlin bedeutet das einen Rückgang um 0,4 Prozentpunkte.

Die **Quote der Männer** liegt im Regionalbezirk Berlin mit 22,7 Prozent deutlich über jener der Frauen (16,8 Prozent).

Für das Land Brandenburg errechnet die Regionaldirektion mit 21,1 Prozent eine geringfügig höhere Quote bei den Männern, als dies für die Frauen mit 19,6 Prozent der Fall ist.

Die **Quote für Arbeitslose unter 25 Jahren** erreicht in Brandenburg 17,4 und in Berlin 17,5 Prozent.

Gegenüber 2003 verringert sich für die gesamte Regionaldirektion Berlin-Brandenburg die **Zahl der gemeldeten Stellen** deutlich um 16 Prozentpunkte auf 15 382 Stellen.

Branchentrends in Industrie und Baugewerbe

Industrie

In der Wirtschaftsregion Berlin und Brandenburg sind im Jahr 2004 in der Industrie insgesamt 1 436 Unternehmen bzw. 1 974 Betriebe tätig. Während die Anzahl der Industrieunternehmen mit 701 für Berlin und 735 für Brandenburg noch nahe beieinander liegt, zeigen sich bei der **Anzahl industrieller Betriebe** stärkere Abweichungen:

- So zählen 2004 im Land Brandenburg 1 114 Betriebe (mit 20 und mehr Beschäftigten) zum Berichtskreis. In Berlin sind es 860 berichtspflichtige Betriebe.
- Im Betrachtungszeitraum 2000 bis 2004 sind insbesondere für Berlin, aber in schwächerem Ausmaß auch für Brandenburg, Fluktuationen festzustellen. Während sich die Anzahl der in Berlin ansässigen berichtspflichtigen Betriebe um gesamtgenommen 66 Betriebe (-7,1 Prozent) verringert, weist Brandenburg seit dem Basisjahr 2000 eine Abnahme von 55 Betrieben (-4,7 Prozent) aus. Gegenüber dem Vorjahr 2003 verringert sich die Anzahl der berichtspflichtigen Betriebe in Berlin und Brandenburg zusammen um 74. In Berlin sind es 59 weniger.

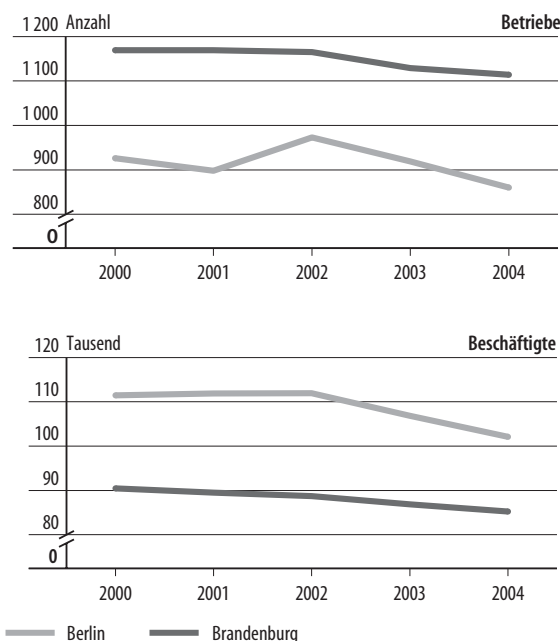
Die Zahl der in den Industriebetrieben Beschäftigten hat sich seit dem Basisjahr 2000 kontinuierlich verringert.

Im Jahre 2004 sind rund 102 100 Personen in Berlin und rund 85 300 Personen in Brandenburg in den berichtspflichtigen Betrieben beschäftigt.

- Damit hat sich die Zahl der Industriebeschäftigten seit 2000 in Berlin um annähernd 8,4 Prozent und in Brandenburg um 5,7 Prozent verringert.

Bei den **betrieblichen Umsätzen** erwirtschaften die Industriebeschäftigten im Jahre 2004 einen Gesamtumsatz von 30,6 Mrd. EUR in Berlin sowie 17,9 Mrd. EUR in Brandenburg.

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden



- In Berlin nimmt der Industrieumsatz gegenüber dem Vorjahr um 1,7 Prozent zu. Im gleichen Zeitraum steigt er in Brandenburg um 5,9 Prozent.

Der Anteil des **Auslandsumsatzes** am Gesamtumsatz erreicht 2004 für Berlin 29,2 Prozent und für Brandenburg 20,7 Prozent.

Die **Arbeitsproduktivität**, gemessen am Industrieumsatz je Beschäftigten, wird im betrachteten Jahr auf 299 272 EUR (6,4 Prozent) für Berlin sowie 209 821 EUR (7,9 Prozent) für Brandenburg gesteigert.

Die **Investitionen** der Industriebetriebe erreichen im Jahr 2003 ein Gesamtvolumen von 0,9 Mrd. EUR in Berlin sowie 0,7 Mrd. EUR in Brandenburg.

Der Anteil der **Investitionen für den Umweltschutz** beträgt dabei fast 1,3 Prozent in Berlin sowie 5,4 Prozent in Brandenburg.

Baugewerbe

Die weiterhin stark abnehmenden Zahlen der Betriebe und Beschäftigten zeigen, dass auch im Jahr 2004 die **Strukturanpassungsprozesse in der Bauwirtschaft** beider Länder andauern:

- In den insgesamt 669 **Betrieben des Bauhauptgewerbes** (mit 20 und mehr Beschäftigten) der Gesamtregion wird im Jahre 2004 mit rund 28 800 Beschäftigten ein Beschäftigtenstand erreicht, welcher nochmals um 15 Prozent unter dem Niveau des Jahres 2003 liegt.

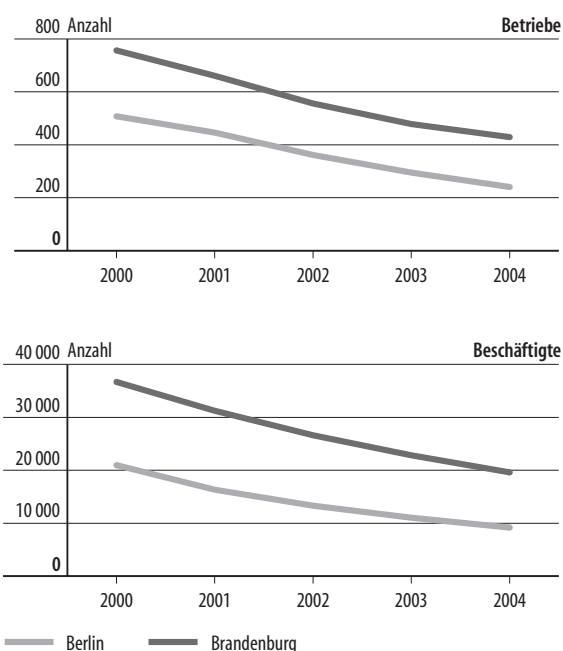
Im Berichtsjahr werden für Berlin 9 194 **Beschäftigte** und für Brandenburg 19 628 Beschäftigte in den berichtspflichtigen Betrieben des Bauhauptgewerbes gezählt. Das sind für Berlin 1 838 Beschäftigte bzw. 16,7 Prozent weniger als noch im Vorjahr und für Brandenburg 3 201 bzw. 14,0 Prozent weniger als vor Jahresfrist.

Die Zahl der im Bauhauptgewerbe Beschäftigten hat sich seit dem Jahr 2000 in Berlin um 11 782 (-56,2 Prozent) verringert. Für Brandenburg ist im gleichen Zeitraum eine Abnahme um 17 047 Beschäftigte, das sind 46,5 Prozent weniger, festzustellen.

Die 240 Berliner Baubetriebe erzielten im vergangenen Jahr einen **Gesamtumsatz** von 1,532 Mrd. EUR (-6,1 Prozent). Die 429 Brandenburger Baubetriebe kommen auf einen Gesamtumsatz von 2,207 Mrd. EUR (-11,8 Prozent).

Die Entwicklung des **Volumens der Auftrags-eingänge** in den Betrieben des Berliner und Brandenburger Baugewerbes im Jahr 2004 ist unterschiedlich verlaufen. Während für Brandenburg mit 1,686 Mrd. EUR ein geringeres Volumen als im Vorjahr ermittelt wird (-10,6 Prozent), können die Berliner Baubetriebe mit 1,396 Mrd. EUR eine Zunahme um 3,4 Prozent verbuchen. Von einer Trendwende ist auch 2004 nichts zu sehen.

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau



Methodische Erläuterungen

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Erläuterungen zu den revidierten Ergebnissen nach ESVG 1995

Der Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (AK VGR d L) legt Länderergebnisse nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 1995 (ESVG 1995) vor. Im Einzelnen handelt es sich um Angaben zum Bruttoinlandsprodukt bzw. zur Bruttowertschöpfung sowie zum Arbeitnehmerentgelt, jeweils für die Jahre 1991 bis 2004. Zeitgleich veröffentlicht der Arbeitskreis „Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder“ (AK ETR) die entsprechenden Bezugswerte (Erwerbstätige, Arbeitnehmer), welche die Grundlage für die Berechnung der Pro-Kopf-Werte bilden.

Die hier veröffentlichten Daten sind auf den Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes Februar 2005 abgestimmt.

Arbeitnehmer

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, Wehr- oder Zivildienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt. Eingeschlossen sind auch Heimarbeiter.

Arbeitnehmerentgelt

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, und zwar als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit. Das Arbeitnehmerentgelt untergliedert sich in Bruttolöhne und -gehälter in Form von Geld- und Sachleistungen sowie in Sozialbeiträge der Arbeitgeber. Bei den Sozialbeiträgen der Arbeitgeber wird in tatsächliche und unterstellte Sozialbeiträge unterschieden.

Bruttoinlandsprodukt

Das Bruttoinlandsprodukt misst die Summe der Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der Vorleistungen und der Importe, unabhängig davon, in welchem Umfang inländische oder ausländische Wirtschaftseinheiten dazu beigetragen haben.

Von seiner Entstehung her gesehen ergibt sich das Bruttoinlandsprodukt aus der um die unterstellte Bankgebühr verminderte Summe der Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftsbereiche zuzüglich der Gütersteuern und abzüglich der Gütersubventionen.

Bruttowertschöpfung

Die Bruttowertschöpfung (zu Herstellungspreisen) der Wirtschaftsbereiche ergibt sich in der Regel aus der Differenz der Produktionswerte (zu Herstellungspreisen) und den Vorleistungen (zu Käuferpreisen). Aufgrund dieser unterschiedlichen Bewertungen enthält die Bruttowertschöpfung nicht die Gütersteuern abzüglich der Gütersubventionen.

Erwerbstätige

Als Erwerbstätige werden alle Personen angesehen, die einer Erwerbstätigkeit oder auch mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit. Für die Zuordnung als Erwerbstätiger ist es unerheblich, ob aus dieser Tätigkeit der überwiegende Lebensunterhalt bestritten wird oder nicht. Zu den Erwerbstätigen gehören auch Soldaten (einschl. der Wehr- und Zivildienstleistenden). Nicht zu den Erwerbstätigen rechnen Personen in ihrer Eigenschaft als Grundstücks-, Haus- und Wohnungseigentümer oder als Eigentümer von Wertpapieren und ähnlichen Vermögenswerten. Im Fall mehrerer (gleichzeitiger) Tätigkeiten wird der Erwerbstätige nur einmal gezählt. Sowohl für die Zuordnung nach der Stellung im Beruf (Arbeitnehmer oder Selbstständiger) als auch in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen wird die zeitlich überwiegende Tätigkeit zugrunde gelegt.

Beschäftigte und Arbeitsmarkt

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Bundesagentur für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen entrichtet werden müssen. Zu diesem Personenkreis gehören Arbeiter, Angestellte und Auszubildende.

Einpendler

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht im Arbeitsortkreis wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind.

Auspendler

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht im Wohnortkreis arbeiten.

Arbeitslose

Arbeitslose sind Arbeit Suchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die vorübergehend nicht oder nur kurzzeitig in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, nicht Schüler, Studenten oder Teilnehmer an beruflichen Bildungsmaßnahmen sind, nicht arbeitsunfähig erkrankt sind, nicht Empfänger von Altersruhegeld sind und für eine Arbeitsaufnahme als Arbeitnehmer sofort zur Verfügung stehen.

Auf Grund methodischer und technischer Änderungen bei der Aufbereitung durch die Bundesagentur für Arbeit können Abweichungen gegenüber bisher veröffentlichten Zahlen auftreten.

Arbeitslosenquote

Die Arbeitslosenquoten sind der prozentuale Anteil der Arbeitslosen an allen zivilen Erwerbspersonen bzw. an den abhängig zivilen Erwerbspersonen.

Erwerbspersonen

• Zivile Erwerbspersonen

Zu den zivilen Erwerbspersonen zählen alle Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen und abhängigen zivilen Erwerbspersonen. Diese Quote entspricht dem internationalen Standard und ist für internationale Vergleiche üblich und erforderlich.

• Abhängig zivile Erwerbspersonen

Zu den abhängig zivilen Erwerbspersonen zählen die abhängigen Erwerbstätigen zuzüglich der Arbeitslosen. Die abhängig zivilen Erwerbstätigen setzen sich aus den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschl. Auszubildende), den geringfügig Beschäftigten und den Beamten (ohne Soldaten) zusammen.

Gemeldete Stellen

Als gemeldete Stellen gelten die der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Berlin-Brandenburg, zur Vermittlung gemeldeten Arbeitsplätze für namentlich nicht benannte Arbeitnehmer und Heimarbeiter für eine Beschäftigung von voraussichtlich mehr als sieben Kalendertagen.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden dem Bezirk bzw. der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Die Angaben beziehen sich auf den Berichtskreis der monatlich meldenden Einheiten. Dieser umfasst Unternehmen und die dazugehörigen Betriebe, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden liegt und die unternehmensbezogen im Allgemeinen mehr als 20 Beschäftigte haben. Produzierende Betriebe von Unternehmen anderer Wirtschaftszweige sind in den Angaben nur enthalten, wenn der Betrieb selbst mehr als 20 Beschäftigte hat. Einbezogen sind auch entsprechende produzierende Betriebe des Handwerks.

Die Daten werden nach der ab 2003 gültigen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2003), welche die bis dahin geltende WZ 93 ablöst, erhoben und aufbereitet. Der Berichtskreis wurde ab 2002 um die Anzahl von Betrieben ergänzt, die aufgrund eines Abgleichs mit administrativen Dateien als zum Berichtskreis zugehörig einzustufen waren.

Die Anzahl der Unternehmen und Betriebe sowie die Beschäftigtenzahl wurden als Jahresdurchschnitt über die einzelnen Monatswerte ermittelt. Die anderen Angaben sind kumulativ. Beim Vorjahresvergleich ist zu beachten, dass neben der realen Entwicklung auch Berichtskreiswechsel durch Anwendung o.g. Abschnidegrenze sowie eine Verlagerung des wirtschaftlichen Schwerpunktes einen Einfluss haben.

Die **Produktionswerte** wurden über den Wert der zum Absatz bestimmten Produktion aus

den monatlichen und vierteljährlichen Produktionsmeldungen der Betriebe ermittelt. Produktionsleistungen, die als Zulieferleistungen für Betriebe ein- und desselben Unternehmens erbracht wurden, blieben hierin unberücksichtigt.

Unternehmen

Kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, einschließlich aller produzierenden und nichtproduzierenden Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland.

Betrieb

Örtliche Niederlassung, einschließlich der Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen. Angaben der nichtproduzierenden Betriebsteile sind einbezogen.

Beschäftigte

Beschäftigte sind alle im Betrieb/Unternehmen tätigen Personen einschließlich tätiger Inhaber/-innen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige mit mindestens einem Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit. Auszubildende sind in den Angaben enthalten.

Bruttolohn- und -gehaltssumme

Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Anteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung. Lohn- und Gehaltszuschläge einschließlich Gratifikationen sind einbezogen. Nicht erfasst werden allgemeine soziale Aufwendungen und Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Umsatz

Wert der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte ohne die in Rechnung gestellte Umsatzsteuer einschließlich der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften. Im Umsatz sind Verbrauchssteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto enthalten.

Investitionen

Als Investitionen gelten alle im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen, und zwar unabhängig davon, ob sie erworben oder selbst hergestellt wurden. Sie umfassen bebaute und unbebaute Grundstücke sowie Bauten, Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen. Nicht einbezogen sind von Zweigniederlassungen im Ausland getätigte Investitionen, bei Investitionen entstandene Finanzierungskosten, der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren, Konzessionen, Patenten, Lizenzen u.ä.

Investitionen für den Umweltschutz

Umweltschutzinvestitionen sind Zugänge an Sachanlagen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit entstehen, sowie zur Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen. Die Ergebnisse werden in dieser Veröffentlichung getrennt nach den Umweltschutzbereichen Abfallwirtschaft, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung, Luftreinhaltung, Naturschutz und Landschaftspflege sowie Bodensanierung nachgewiesen.

Energie- und Wasserversorgung

Der Bereich der Energie- und Wasserversorgung umfasst die Betriebe der Elektrizitätsversorgung, Gasversorgung, Fernwärmeversorgung und Wasserversorgung. Die Auskunftspflicht beschränkt sich auf die Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. Als Beschäftigte gelten alle Arbeitskräfte, welche in einem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen, sowie tätige Inhaber, Mitinhaber und mithelfende Familienangehörige. Des Weiteren zählen dazu alle gewerblich und kaufmännisch Auszubildenden. Alle ausgewiesenen Daten für Betriebe und Beschäftigte beziehen sich auf den jeweiligen Jahresdurchschnitt.

Baugewerbe

Entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003), werden dem Bauhauptgewerbe die Gruppen „Vorbereitende Baustellenarbeiten (45.1)“ sowie „Hoch- und Tiefbau (45.2)“, dem Ausbaugewerbe die Gruppen „Bauinstallation (45.3)“, „Sonstiges Ausbaugewerbe (45.4)“ und „Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal (45.5)“ zugeordnet.

Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau sowie Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe

Die Angaben beziehen sich auf den Berichtskreis der monatlich meldenden Einheiten des Bauhauptgewerbes bzw. der vierteljährlich meldenden Einheiten des Ausbaugewerbes. Diese umfassen die Baubetriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Für Betriebe und Beschäftigte wird der Jahresdurchschnitt ausgewiesen. Zu den Beschäftigten zählen auch die tätigen Inhaber und die gewerblich Auszubildenden.

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden und gewerblicher Umsatz werden nach der Art der errichteten Bauten erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau

Dazu zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ebenso ist der Umbau und Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einen Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen.

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu zählen alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft sowie Bauten privater Auftraggeber für Industrie, Freie Berufe, Handwerk, Handel, Banken, private Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe.

Öffentlicher Bau und Verkehrsbau

Der **öffentliche** Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, die im Auftrag von Bund, Ländern und Gemeinden, Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherungen sowie Organisationen ohne Erwerbszweck durchgeführt werden.

Zum **Verkehrsbau** zählen Bauten, die überwiegend für Verkehrszwecke bestimmt sind, insbesondere

- Straßen, auch für private Auftraggeber,
- Häfen, Kanäle, Brücken, Tunnel, Schleusen, Wehre, Seilbahnen, Verkehrsregelungsanlagen,
- der Unterbau von Eisenbahnen, Untergrund- und Straßenbahnen, Flugplätzen, Start- und Landebahnen.

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik erstreckt sich auf genehmigungs- und zustimmungsbedürftige sowie kenntnis- bzw. anzeigepflichtige oder einem Genehmigungsverfahren unterliegende Neubauten und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden im Hochbau.

Baugenehmigung

Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Baufertigstellung

Bauvorhaben, bei denen die Bauarbeiten weitgehend abgeschlossen und die Gebäude bzw. Wohnungen bereits bezugsfertig oder bezogen sind, werden als fertig gestellt bezeichnet.

Wohngebäude

Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

Nichtwohngebäude

Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten – mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum – bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfasst.

Wohnung

Eine Wohnung besteht aus einem oder mehreren Räumen, welche die Führung eines Haushaltes ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Rauminhalt

Gemäß DIN 277 ergibt sich der Rauminhalt von Bauwerken durch deren Begrenzungsflächen. Berechnungsgrundlage sind die Grundrissflächen sowie die über den Grundrissebenen anzusetzenden Höhen (z.B. Gebäudehöhe, Geschosshöhe, Raumhöhe).

Kosten des Bauwerkes

Als Kosten des Bauwerkes werden die zum Zeitpunkt der Baugenehmigung veranschlagten Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installation, deren betriebstechnische Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen erfasst. Sie schließen die Mehrwertsteuer ein.

Preisindizes für Bauwerke

In der Baupreisstatistik wird die Entwicklung der Baupreise – nicht der Baukosten – beobachtet, und zwar mit Hilfe von Preismesszahlen für Regelauleistungen sowie von Preisindizes für Bauarbeiten und Bauwerke. Die Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern.

Das der Indexberechnung zugrunde liegende bundeseinheitliche Wägungsschema wird in Abständen von etwa fünf Jahren den veränderten Bauverhältnissen angepasst und der Index auf ein neues Basisjahr umgestellt. Die Ermittlung der Indexwerte dieser Veröffentlichung erfolgt auf der Basis 2000 = 100.

Dem Index einer jeden Bauwerksart liegt eine Reihe von einzelnen Bauwerkstypen zugrunde, wie sie für das Baugeschehen im Basisjahr kennzeichnend waren. Die Bauwerke sind regelmäßig konventionell, jedoch unter Einbeziehung der marktüblichen Fertigteile gebaut. Maßgeblicher Leistungsumfang sind im allgemeinen die sog. "Bauleistungen am Bauwerk" (analog zur DIN 276); dazu zählen im Wesentlichen die Positionen, die zu Bestandteilen des eigentlichen Baukörpers werden.

Verbraucherpreisindex

Der Verbraucherpreisindex zeigt die Preisentwicklung im Bereich der Ausgaben privater Haushalte für die Lebenshaltung und gilt insofern als Maßstab für die Veränderung der Kaufkraft des Geldes in den Händen der Verbraucher. Grundlage der Indexberechnung ist der sogenannte statistische Warenkorb, in dem etwa 750 Waren und Dienstleistungen als Preisrepräsentanten zusammengestellt sind, die entsprechend ihrem Ausgabenanteil am Gesamtkonsum der Haushalte, bezogen auf ein Basisjahr, unterschiedliche Wägungsanteile erhalten. Warenkorb und Wägungsanteile werden etwa alle fünf Jahre an veränderte Verbrauchsstrukturen der Haushalte angepasst und der Index in diesem Zusammenhang auf ein neues Basisjahr umgestellt. Die Ermittlung der Indexwerte dieser Veröffentlichung erfolgt auf der Basis 2000 = 100.

Einzelhandels- und Gastgewerbestatistik

Im Einzelhandel, Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz, Tankstellen sowie Gastgewerbe wird als Konjunkturstatistik des Privaten Verbrauchs monatlich eine geschichtete Zufallsstichprobe von Unternehmen zum Umsatz und zur Beschäftigtenzahl befragt. Die Stichprobe bleibt

über mehrere Jahre im Wesentlichen unverändert und wird in dieser Zeit lediglich um Neugründungen ergänzt.

Als Ergebnisse werden Messzahlreihen, nach Branchen untergliedert, erzeugt, die die Berechnung von Veränderungsraten ermöglichen. Basisjahr für die veröffentlichten Messzahlreihen ist 2003.

Tourismus

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit mindestens neun Gästebetten sowie Campingplätze mit Urlaubscamping, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen, Vorsorge- und Reha-Kliniken) ist.

Abgefragt werden hauptsächlich die Gästeankünfte und Übernachtungen sowie Kapazitätsangaben des Betriebes. Die Daten werden monatlich erhoben. Die Kapazitätsangaben (Anzahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten) in den Tabellen beziehen sich jeweils auf Ende Dezember des angegebenen Jahres.

Personenbeförderung

Auskunftspflichtig sind alle Inhaber und verantwortlichen Leiter von Unternehmen mit Betriebsitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben und mindestens 250.000 Fahrgäste im Jahr befördert haben. Es werden nur Angaben für den Schienennahverkehr und Linienverkehr mit Omnibussen erfragt.

Fahrgäste

Als Beförderungsfall gilt eine nicht unterbrochene Fahrt eines Fahrgastes auf dem Netz eines Unternehmens mit einem verkauften Fahrausweis, aus unentgeltlicher Beförderungsleistung und mit Freifahrausweis.

Beförderungsleistung

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrtweiten) errechnet.

Binnenschifffahrt

Der Gütertransport im Binnenschiffsverkehr umfasst den gesamten Güterempfang und Güterversand aller Schiffe, die die Häfen des Erhebungsgebietes anlaufen bzw. diese als Ausgangshafen verlassen. Nicht berücksichtigt sind Gütertransporte das Erhebungsgebiet durchfahrender Schiffe.

Außenhandel

Ausfuhr und **Einfuhr** kennzeichnen den grenzüberschreitenden Warenverkehr zwischen dem Inland und dem Ausland (Außenhandel).

Den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik liegen im Allgemeinen die Angaben der Einführer und Ausfuhrer zugrunde. Die Ergebnisse des Außenhandels mit den EU-Ländern basieren auf den statistischen Anmeldungen der innergemeinschaftlichen Erwerbe und Lieferungen im Sinne des Umsatzsteuergesetzes. Die Werte beziehen sich grundsätzlich auf den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes, bei der Einfuhr ohne die deutschen Einfuhrabgaben.

Die Aus- und Einfuhr im Außenhandel umfasst Waren aus und in freiem Verkehr, den Veredelungsverkehr sowie die Warenbewegung aus und auf Lager (Freizonen- und Zolllager). Bezüglich letztgenannter Warenbewegung wird die Ausfuhr von Waren im Spezialhandel davon nicht berührt, während die Einfuhr von Waren im Generalhandel alle Einfuhren auf Lager zum Zeitpunkt ihrer Einlagerung und alle Wiederausfuhren aus Lager zum Zeitpunkt ihrer Ausfuhr einschließt.

Verdiensterhebung in Industrie und Handel

Die laufende Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe wird repräsentativ für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Der in die Erhebung einbezogene Personenkreis setzt sich aus vollbeschäftigten Arbeitern und Angestellten im Produzierenden Gewerbe sowie Angestellten im Handel, in Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe zusammen, die im Erhebungsmonat vollen Lohn bzw. volles Gehalt bezogen haben.

Als Bruttoverdienst gilt der vereinbarte Verdienst einschließlich Zulagen und Zuschläge sowie Provisionen und Prämien, soweit sie den Beschäftigten für ihre Arbeitsleistung im Erhebungszeitraum gezahlt wurden und es sich nicht um einmalige Zahlungen, wie z. B. Jahresabschlussprämien und Gewinnanteile, handelt. Die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste des Jahres sind gewichtete Durchschnitte aus den Erhebungsmonaten Januar, April, Juli und Oktober.

Gewerbeanzeigen

Gewerbe im Sinne der Gewerbeordnung ist jede planmäßig auf Gewinnerzielung und Dauer angelegte selbständige Tätigkeit, ausgenommen die Tätigkeit in der Land- und Forstwirtschaft, in freien Berufen und die bloße Verwaltung des eigenen Vermögens.

Gewerbeanmeldungen sind in folgenden Fällen zu tätigen:

- Neuerrichtung eines Gewerbebetriebes,
- Übernahme eines bestehenden Gewerbebetriebes,
- Gründung eines Gewerbebetriebes nach dem Umwandlungsgesetz,
- Verlagerung (Zuzug) eines Gewerbebetriebes aus dem Zuständigkeitsbereich eines anderen Amtes,
- Eintritt eines Gesellschafters,
- Rechtsformwechsel.

Gewerbeummeldungen sind in folgenden Fällen zu tätigen:

- Änderung der Betriebstätigkeit,
- Erweiterung der Betriebstätigkeit,
- Verlagerung (Umzug) eines Gewerbebetriebes innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Amtes.

Gewerbeabmeldungen sind in folgenden Fällen zu tätigen:

- Vollständige oder teilweise Aufgabe eines Gewerbebetriebes
- Übergabe an einen Nachfolger,
- Abmeldung eines Gewerbebetriebes nach dem Umwandlungsgesetz,
- Verlagerung (Wegzug) eines Gewerbebetriebes aus dem Zuständigkeitsbereich des bisherigen Amtes,
- Austritt eines Gesellschafters,
- Rechtsformwechsel.

Die Verpflichtung zu solchen Mitteilungen betrifft nicht nur den selbständigen Gewerbebetrieb (Hauptniederlassung des Unternehmens), sondern auch Zweigniederlassungen und unselbständige Zweigstellen (Filialen).

1. Strukturdaten für Berlin und Brandenburg 2004

Merkmal	Einheit	Berlin	Brandenburg	Deutschland
Geographische Angaben				
Länge der Landesgrenze	km	234	1 571	3 757
Größte Ausdehnung				
ost-westliche Richtung	km	45	291	640
nord-südliche Richtung	km	38	244	876
Gesamtfläche	km ²	892	29 478	357 030
Gebäude- und Freifläche	%	40,6	4,4	6,5
Betriebsfläche	%	1,0	1,3	0,7
Erholungsfläche	%	11,5	0,4	0,7
Verkehrsfläche	%	15,2	3,5	4,8
Landwirtschaftsfläche	%	4,9	49,6	53,5
Waldfläche	%	18,0	35,1	29,5
Wasserfläche	%	6,7	3,4	2,3
Andere Nutzung	%	2,1	2,2	2,0
Verwaltungsgliederung (Bezirke; Gemeinden)	Anzahl	12	421	12 431 ¹⁾
Bevölkerung (am Jahresende)				
Bevölkerung insgesamt	1 000	3 388	2 568	82 501
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	%	0,0	- 0,3	- 0,0
Anteil männliche Bevölkerung	%	48,8	49,5	48,9
Anteil weibliche Bevölkerung	%	51,2	50,5	51,1
Anteil nichtdeutsche Bevölkerung	%	13,4	2,6	8,8
Bevölkerungsdichte	Einw. je km ²	3 799	87	231
Altersstruktur nach Jahren				
unter 6	%	5,0	4,4	5,4
6 bis unter 18	%	10,4	10,9	12,6
18 bis unter 25	%	8,8	9,3	8,2
25 bis unter 45	%	32,9	28,3	29,2
45 bis unter 65	%	26,6	28,3	26,0
65 und mehr	%	16,6	18,8	18,6
Wanderungen über die jeweilige Landesgrenze				
Zuzüge	1 000	115,3	67,9	780,2
Fortzüge	1 000	113,6	67,1	697,6
Saldo	1 000	1,7	0,8	82,5

1) Berlin zählt als eine Gemeinde

Noch 1. Strukturdaten für Berlin und Brandenburg 2004

Merkmal	Einheit	Berlin	Brandenburg	Deutschland
Bruttoinlandsprodukt				
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 (real)	Mill. EUR	70 847	41 716	2 016 100
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	%	0,5	0,9	1,6
BIP je Einwohner	EUR	20 918	16 241	24 438
BIP je Erwerbstätigen	EUR	46 201	41 073	52 445
Anteil der Wirtschaftsbereiche an der realen Bruttowertschöpfung				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,1	2,7	1,3
Produzierendes Gewerbe	%	17,2	25,7	28,1
Dienstleistungsbereiche	%	82,6	71,6	70,6
Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt				
Erwerbstätige (im Inland)	1 000	1 533,5	1 015,7	38 422,0
darunter Arbeitnehmer	1 000	1 334,8	900,1	34 135,0
Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Erwerbstätigkeit				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	0,4	4,0	2,3
Produzierendes Gewerbe	%	15,0	24,1	26,7
Dienstleistungsbereiche	%	84,6	71,9	71,0
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (30.06.) ¹⁾ .	1 000	1 042,3	715,5	26 524,0
Arbeitslose ²⁾	1 000	297,9	251,2	4 381,0
und zwar Frauen	%	41,5	47,3	44,1
Jüngere unter 25 Jahren	%	10,6	12,0	11,5
Arbeitslosenquote ^{2) 3)}	%	19,8	20,4	11,7
Gemeldete Stellen ²⁾	Anzahl	6 801	8 581	285 605
Infrastruktur				
Öffentliche Straßen	km	5 334	12 523	231 420
darunter Bundesautobahn	km	66	790	12 044
Personenbeförderung				
Fahrgäste im Schienennahverkehr und im Omnibusverkehr	Mill.	1 210	142	8 627
Luftverkehr ⁴⁾				
Flugzeugbewegungen	1 000	157,6	38,7	1 783,3
Passagiere	Mill.	11,4	3,3	136,0

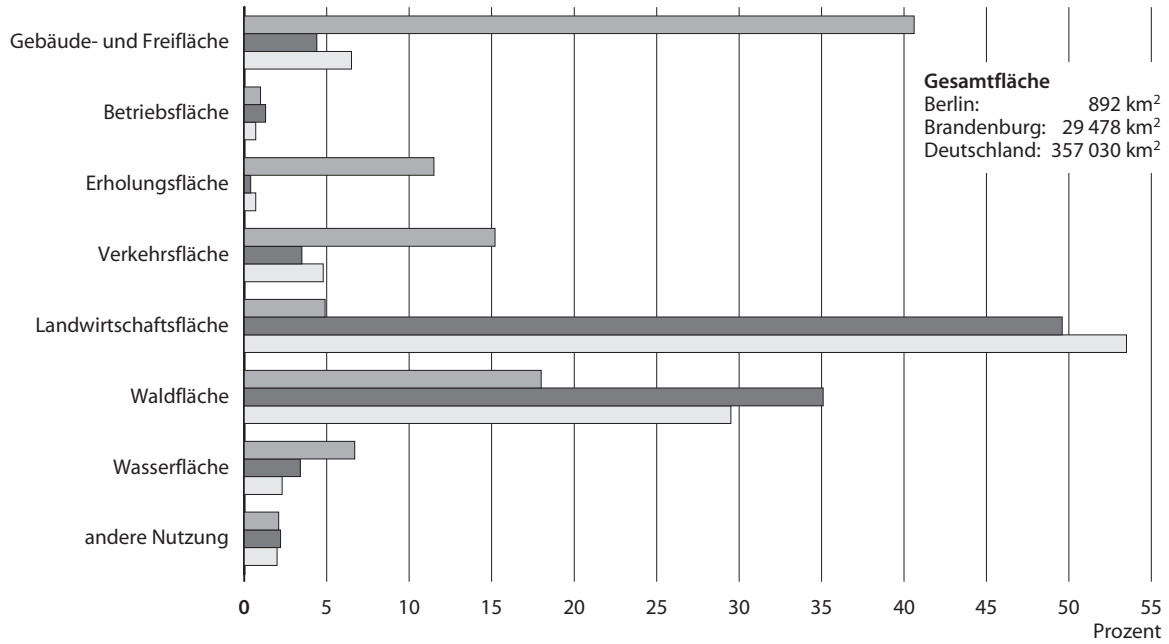
1) Arbeitsortprinzip, vorläufiges Ergebnis

2) Jahresdurchschnitt

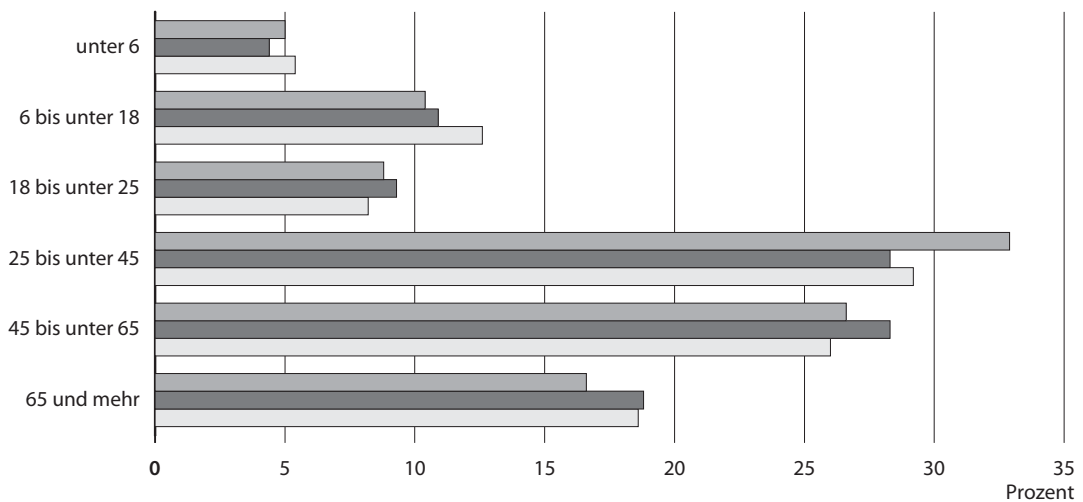
3) bezogen auf abhängig zivile Erwerbspersonen

4) Schönefeld in Brandenburg enthalten

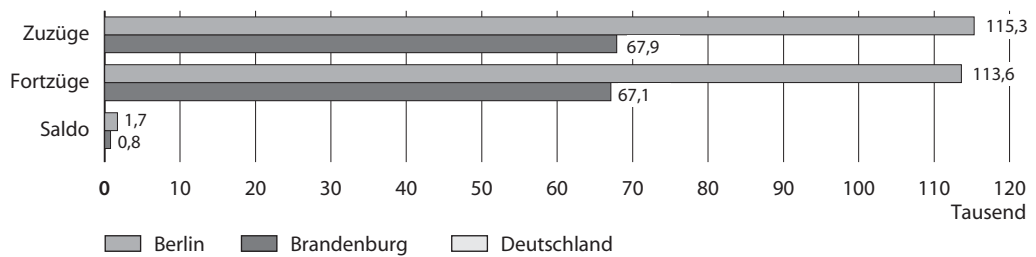
Flächennutzung 2004



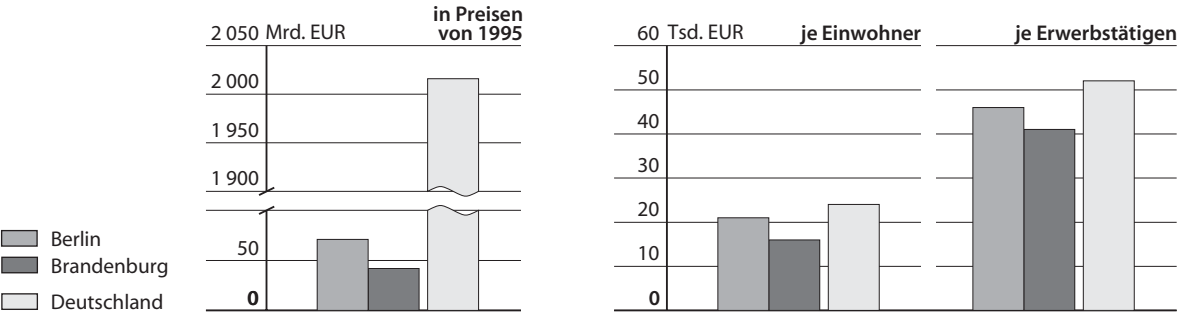
Altersstruktur der Bevölkerung 2004



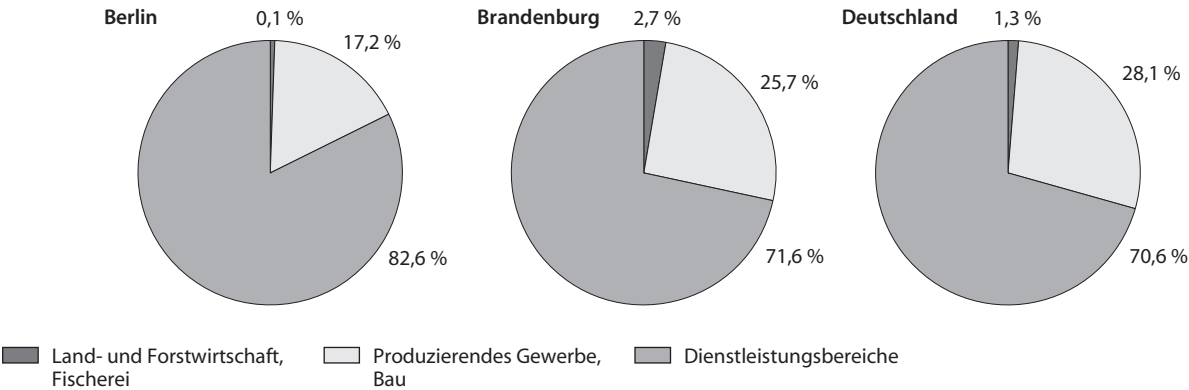
Wanderungen über die jeweilige Landesgrenze 2004



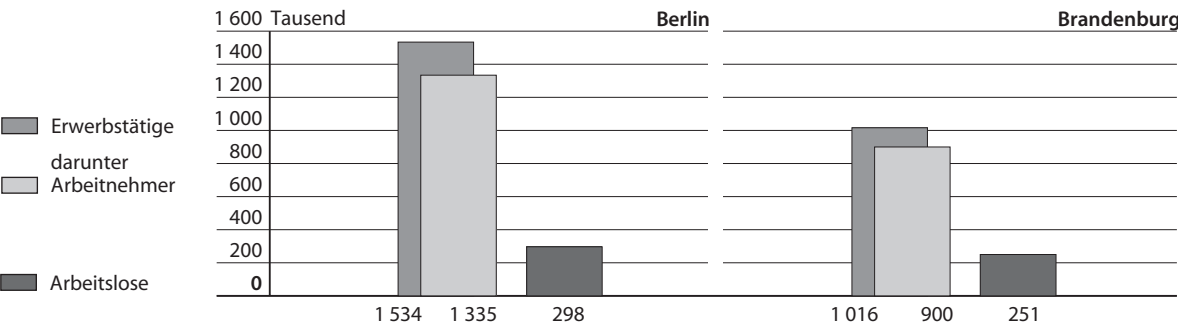
Bruttoinlandsprodukt 2004



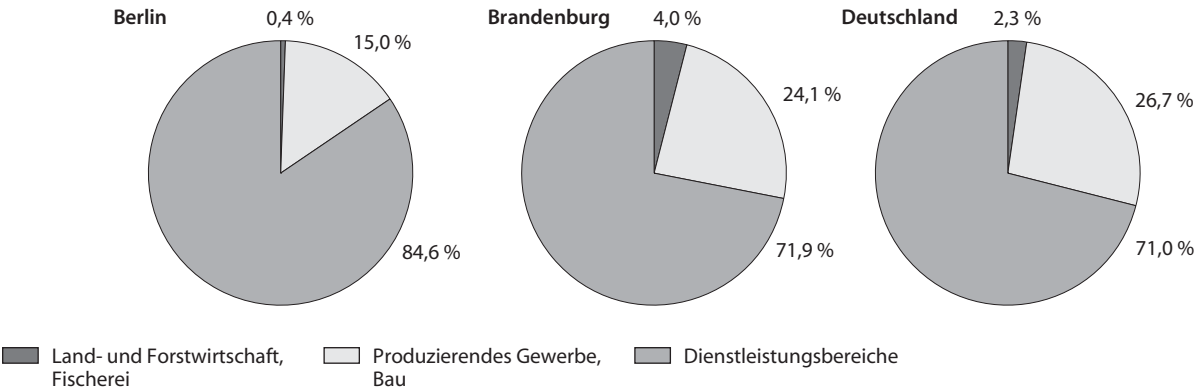
Anteile der Wirtschaftsbereiche 2004 an der realen Bruttowertschöpfung



Arbeitsmarkt 2004



Anteile der Wirtschaftsbereiche 2004 an der Erwerbstätigkeit



2. Ergebnisse zur Wirtschaft 2000 bis 2004

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Erwerbstätigkeit				
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	2000	Mill. EUR	76 566	43 506
	2001	Mill. EUR	76 673	43 780
	2002	Mill. EUR	76 992	43 989
	2003	Mill. EUR	76 823	44 285
	2004	Mill. EUR	77 858	45 018
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995	2000	Mill. EUR	73 655	42 627
	2001	Mill. EUR	72 689	42 032
	2002	Mill. EUR	71 696	41 657
	2003	Mill. EUR	70 489	41 334
	2004	Mill. EUR	70 847	41 716
Erwerbstätige (im Inland)	2000	1000	1 562,3	1 062,8
	2001	1000	1 555,7	1 048,7
	2002	1000	1 533,2	1 027,5
	2003	1000	1 514,0	1 014,6
	2004	1000	1 533,5	1 015,7
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 je Erwerbstätigen	2000	EUR	47 146	40 107
	2001	EUR	46 724	40 082
	2002	EUR	46 763	40 540
	2003	EUR	46 557	40 739
	2004	EUR	46 201	41 073
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 je Einwohner	2000	EUR	21 765	16 392
	2001	EUR	21 473	16 188
	2002	EUR	21 148	16 106
	2003	EUR	20 784	16 045
	2004	EUR	20 918	16 241
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer	2000	EUR	31 860	26 169
	2001	EUR	32 237	26 534
	2002	EUR	32 736	26 858
	2003	EUR	33 213	27 219
	2004	EUR	32 937	27 086
Beschäftigung und Arbeitsmarkt				
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6. mit Wohnort in Berlin bzw. Brandenburg	2000	1000	1 070,8	914,3
	2001	1000	1 051,6	896,7
	2002 ¹⁾	1000	1 025,6	880,1
	2003 ¹⁾	1000	983,1	855,2
	2004 ¹⁾	1000	959,7	837,3
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6. mit Arbeitsort in Berlin bzw. Brandenburg	2000	1000	1 139,1	811,0
	2001	1000	1 125,7	778,8
	2002 ¹⁾	1000	1 103,8	759,8
	2003 ¹⁾	1000	1 065,4	732,9
	2004 ¹⁾	1000	1 042,3	715,5
Einpender	2000	1000	179,9	91,5
	2001	1000	189,0	90,2
	2002 ¹⁾	1000	191,0	89,7
	2003 ¹⁾	1000	193,3	88,6
	2004 ¹⁾	1000	195,5	90,8
darunter aus Brandenburg bzw. Berlin	2000	1000	132,6	55,3
	2001	1000	140,2	54,9
	2002 ¹⁾	1000	144,7	55,2
	2003 ¹⁾	1000	146,3	54,8
	2004 ¹⁾	1000	148,6	57,3

1) vorläufiges Ergebnis

Noch 2. Ergebnisse zur Wirtschaft 2000 bis 2004

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Beschäftigung und Arbeitsmarkt				
Auspendler	2000	1000	111,6	194,8
	2001	1000	114,9	208,1
	2002 ¹⁾	1000	112,8	210,1
	2003 ¹⁾	1000	111,0	210,9
	2004 ¹⁾	1000	112,9	212,6
darunter nach Brandenburg bzw. Berlin	2000	1000	55,3	132,6
	2001	1000	54,9	140,2
	2002 ¹⁾	1000	55,2	144,7
	2003 ¹⁾	1000	54,8	146,3
	2004 ¹⁾	1000	57,3	148,6
Arbeitslose ²⁾	2000	Anzahl	264 819	226 451
	2001	Anzahl	272 330	233 650
	2002	Anzahl	288 285	237 903
	2003	Anzahl	306 462	253 028
	2004	Anzahl	297 947	251 154
und zwar Jüngere unter 25 Jahren	2000	Anzahl	30 424	25 844
	2001	Anzahl	32 195	27 685
	2002	Anzahl	35 307	29 965
	2003	Anzahl	35 024	30 606
	2004	Anzahl	31 528	30 092
Männer	2000	Anzahl	151 782	108 477
	2001	Anzahl	157 584	116 803
	2002	Anzahl	168 668	122 698
	2003	Anzahl	179 891	132 281
	2004	Anzahl	174 202	132 414
Frauen	2000	Anzahl	113 037	117 974
	2001	Anzahl	114 746	116 847
	2002	Anzahl	119 617	115 205
	2003	Anzahl	126 571	120 747
	2004	Anzahl	123 745	118 739
Arbeitslosenquote ^{2) 3)}	2000	%	17,6	18,4
	2001	%	17,9	18,8
	2002	%	18,9	19,1
	2003	%	20,2	20,4
	2004	%	19,8	20,4
Männer	2000	%	19,5	17,2
	2001	%	20,1	18,4
	2002	%	21,6	19,2
	2003	%	23,1	20,9
	2004	%	22,7	21,1
Frauen	2000	%	15,5	19,7
	2001	%	15,6	19,3
	2002	%	16,2	18,9
	2003	%	17,1	19,9
	2004	%	16,8	19,6
gemeldete Stellen ²⁾	2000	Anzahl	6 668	6 496
	2001	Anzahl	7 030	7 102
	2002	Anzahl	8 321	8 629
	2003	Anzahl	9 291	9 125
	2004	Anzahl	6 801	8 581

1) vorläufiges Ergebnis

2) Jahresdurchschnitt

3) bezogen auf die abhängig
zivilen Erwerbspersonen

Noch 2. Ergebnisse zur Wirtschaft 2000 bis 2004

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
Unternehmen	2000	Anzahl	762	796
	2001	Anzahl	749	790
	2002	Anzahl	810	787
	2003	Anzahl	754	745
	2004	Anzahl	701	735
Beschäftigte	2000	Anzahl	111 744	80 428
	2001	Anzahl	110 652	81 712
	2002	Anzahl	117 409	74 982
	2003	Anzahl	111 710	69 242
	2004	Anzahl	106 514	70 646
Gesamtumsatz	2000	Mill. EUR	21 506,5	13 279,2
	2001	Mill. EUR	20 438,0	14 589,9
	2002	Mill. EUR	21 112,5	13 521,2
	2003	Mill. EUR	22 644,4	13 085,2
	2004	Mill. EUR	22 854,1	14 704,6
Betriebe	2000	Anzahl	926	1 169
	2001	Anzahl	898	1 169
	2002 ¹⁾	Anzahl	973	1 165
	2003	Anzahl	919	1 129
	2004	Anzahl	860	1 114
Beschäftigte	2000	Anzahl	111 454	90 445
	2001	Anzahl	111 889	89 527
	2002 ¹⁾	Anzahl	111 912	88 703
	2003	Anzahl	106 832	86 858
	2004	Anzahl	102 100	85 257
Gesamtumsatz	2000	Mill. EUR	30 589,1	15 852,6
	2001	Mill. EUR	30 732,0	16 487,6
	2002 ¹⁾	Mill. EUR	30 299,9	16 642,5
	2003	Mill. EUR	30 049,2	16 886,1
	2004	Mill. EUR	30 555,7	17 888,7
Produktionswert	2000	Mill. EUR	21 446,2	13 120,7
	2001	Mill. EUR	22 322,1	13 783,2
	2002 ²⁾	Mill. EUR	22 035,1	13 700,5
	2003	Mill. EUR	21 971,8	13 619,8
	2004	Mill. EUR	21 913,9	14 879,3
Investitionen der Betriebe	2000	Mill. EUR	925,4	1 127,5
	2001	Mill. EUR	953,0	1 138,2
	2002	Mill. EUR	888,3	872,0
	2003	Mill. EUR	887,9	686,6
Investitionen für Umweltschutz	2000	Mill. EUR	26,8	63,2
	2001	Mill. EUR	13,1	26,8
	2002	Mill. EUR	8,5	36,3
	2003	Mill. EUR	11,1	37,4

1) Berlin: erweiterter Berichtskreis
aufgrund eines Abgleichs
mit externen administrativen Registern

2) ab 2002 nach dem Güterverzeichnis
für Produktionsstatistiken,
Ausgabe 2002 (GP 2002)

Noch 2. Ergebnisse zur Wirtschaft 2000 bis 2004

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Energie- und Wasserversorgung				
Betriebe	2000	Anzahl	12	93
	2001	Anzahl	13	92
	2002	Anzahl	12	93
	2003	Anzahl	11	92
	2004	Anzahl	12	96
Beschäftigte	2000	Anzahl	15 444	10 208
	2001	Anzahl	14 043	9 750
	2002	Anzahl	13 467	9 514
	2003	Anzahl	12 248	10 096
	2004	Anzahl	11 800	9 465
Baugewerbe				
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)				
Betriebe	2000	Anzahl	508	756
	2001	Anzahl	446	661
	2002	Anzahl	361	556
	2003	Anzahl	295	478
	2004	Anzahl	240	429
Beschäftigte	2000	Anzahl	20 976	36 675
	2001	Anzahl	16 314	31 224
	2002	Anzahl	13 322	26 595
	2003	Anzahl	11 032	22 829
	2004	Anzahl	9 194	19 628
Geleistete Arbeitsstunden	2000	1 000 h	23 264	45 944
	2001	1 000 h	17 514	38 518
	2002	1 000 h	14 513	32 368
	2003	1 000 h	11 808	28 263
	2004	1 000 h	10 233	24 655
Gesamtumsatz	2000	Mill. EUR	2 936,3	3 404,6
	2001	Mill. EUR	2 253,3	2 884,8
	2002	Mill. EUR	1 760,3	2 684,2
	2003	Mill. EUR	1 631,7	2 502,7
	2004	Mill. EUR	1 532,2	2 206,8
Auftragseingänge	2000	Mill. EUR	2 384,2	2 600,2
	2001	Mill. EUR	1 583,3	2 221,8
	2002	Mill. EUR	1 548,7	2 221,2
	2003	Mill. EUR	1 350,9	1 886,3
	2004	Mill. EUR	1 396,3	1 686,4
Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe				
Betriebe	2000	Anzahl	490	462
	2001	Anzahl	436	372
	2002	Anzahl	392	331
	2003	Anzahl	336	293
	2004	Anzahl	285	250
Beschäftigte	2000	Anzahl	19 842	15 598
	2001	Anzahl	17 103	12 550
	2002	Anzahl	14 495	11 125
	2003	Anzahl	12 067	9 815
	2004	Anzahl	10 578	8 481
Gesamtumsatz	2000	Mill. EUR	1 755,7	1 052,9
	2001	Mill. EUR	1 544,8	874,7
	2002	Mill. EUR	1 388,0	788,5
	2003	Mill. EUR	1 158,4	732,0
	2004	Mill. EUR	1 035,0	655,8

Noch 2. Ergebnisse zur Wirtschaft 2000 bis 2004

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Bautätigkeit				
Baugenehmigungen				
Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	2000	Anzahl	5 862	16 213
	2001	Anzahl	4 271	14 082
	2002	Anzahl	3 666	12 602
	2003	Anzahl	3 606	14 010
	2004	Anzahl	3 713	11 909
Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude	2000	Anzahl	3 853	11 325
	2001	Anzahl	2 534	9 507
	2002	Anzahl	2 076	8 761
	2003	Anzahl	2 060	10 387
	2004	Anzahl	2 329	8 552
Baugenehmigung für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude ..	2000	Anzahl	306	984
	2001	Anzahl	248	855
	2002	Anzahl	222	714
	2003	Anzahl	239	671
	2004	Anzahl	208	728
Baufertigstellungen				
Baufertigstellungen von neuen Gebäuden sowie von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	2000	Anzahl	4 953	18 399
	2001	Anzahl	4 624	15 492
	2002	Anzahl	4 236	13 710
	2003	Anzahl	3 400	12 673
	2004	Anzahl	3 922	11 908
Nutzfläche	2000	1 000 m ²	969	1 570
	2001	1 000 m ²	1 036	1 287
	2002	1 000 m ²	1 181	1 150
	2003	1 000 m ²	726	783
	2004	1 000 m ²	891	943
Wohnungen	2000	Anzahl	9 061	21 041
	2001	Anzahl	7 093	16 109
	2002	Anzahl	5 182	13 980
	2003	Anzahl	3 418	12 376
	2004	Anzahl	3 751	11 053
Veranschlagte Kosten des Bauwerks	2000	Mill. EUR	2 880,1	3 729,3
	2001	Mill. EUR	2 987,4	2 913,9
	2002	Mill. EUR	3 005,8	2 769,2
	2003	Mill. EUR	1 998,7	2 186,3
	2004	Mill. EUR	1 937,6	2 138,5
Baufertigstellungen von neuen Wohngebäuden	2000	Anzahl	3 080	13 457
	2001	Anzahl	2 734	10 787
	2002	Anzahl	2 502	9 664
	2003	Anzahl	1 918	8 953
	2004	Anzahl	2 408	8 722
Baufertigstellungen von neuen Nichtwohngebäuden	2000	Anzahl	270	977
	2001	Anzahl	260	890
	2002	Anzahl	273	739
	2003	Anzahl	232	685
	2004	Anzahl	204	662

Noch 2. Ergebnisse zur Wirtschaft 2000 bis 2004

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Preisindizes für Bauwerke				
Wohngebäude	2000	2000 = 100	100	100
	2001	2000 = 100	98,2	98,7
	2002	2000 = 100	97,2	99,7
	2003	2000 = 100	96,9	100,5
	2004	2000 = 100	97,8	102,8
Nichtwohngebäude				
Bürogebäude	2000	2000 = 100	100	100
	2001	2000 = 100	99,1	99,9
	2002	2000 = 100	98,6	101,1
	2003	2000 = 100	98,8	102,3
	2004	2000 = 100	100,2	105,1
Gewerbliche Betriebsgebäude	2000	2000 = 100	100	100
	2001	2000 = 100	99,4	99,7
	2002	2000 = 100	98,8	100,2
	2003	2000 = 100	99,0	101,3
	2004	2000 = 100	100,8	104,0
Verbraucherpreisindex				
Verbraucherpreisindex	2000	2000 = 100	100	100
	2001	2000 = 100	101,3	102,2
	2002	2000 = 100	102,5	103,4
	2003	2000 = 100	102,8	104,4
	2004	2000 = 100	105,0	106,4
Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen (Messzahlen)				
Beschäftigte	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	100,7	104,4
Umsatz nominal	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	107,3	101,6
Einzelhandel (Messzahlen)				
Beschäftigte	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	101,3	103,3
Umsatz nominal	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	101,8	100,4
Gastgewerbe (Messzahlen)				
Beschäftigte	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	100,7	102,4
Umsatz nominal	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	101,6	96,3

Noch 2. Ergebnisse zur Wirtschaft 2000 bis 2004

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Tourismus				
Gästeankünfte	2000	1 000	5 050	3 203
	2001	1 000	4 972	3 360
	2002	1 000	4 789	3 186
	2003	1 000	4 984	3 253
	2004	1 000	5 924	3 321
Gästeübernachtungen	2000	1 000	11 546	9 096
	2001	1 000	11 472	9 530
	2002	1 000	11 135	9 199
	2003	1 000	11 425	9 288
	2004	1 000	13 260	9 257
Beherbergungsstätten ¹⁾	2000	Anzahl	549	1 425
	2001	Anzahl	548	1 514
	2002	Anzahl	560	1 545
	2003	Anzahl	555	1 520
	2004	Anzahl	565	1 516
Betten in Beherbergungsstätten ¹⁾	2000	Anzahl	62 294	75 911
	2001	Anzahl	62 940	79 358
	2002	Anzahl	66 857	81 067
	2003	Anzahl	69 141	80 858
	2004	Anzahl	79 567	79 926
Verkehr				
Personenbeförderung im Schienennahverkehr und im Omnibusverkehr				
Fahrgäste	2004	1 000	1 209 939	141 697
Personenkilometer	2004	1 000	7 097 270	1 348 071
Binnenschifffahrt				
Güterempfang	2000	1 000 t	3 844	2 075
	2001	1 000 t	3 844	1 973
	2002	1 000 t	2 929	2 144
	2003	1 000 t	2 826	1 522
	2004	1 000 t	2 707	1 514
Güterversand	2000	1 000 t	293	2 946
	2001	1 000 t	210	2 922
	2002	1 000 t	219	2 278
	2003	1 000 t	103	2 147
	2004	1 000 t	126	2 538

1) Stand: jeweils Dezember,
nur Beherbergungsstätten
mit 9 und mehr Gästebetten;
ohne Campingplätze

Noch 2. Ergebnisse zur Wirtschaft 2000 bis 2004

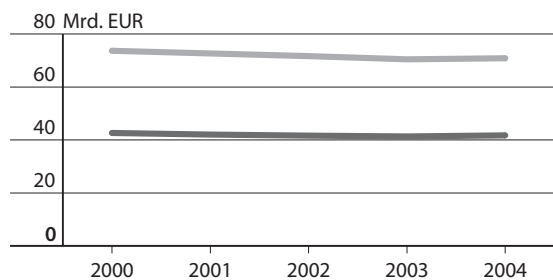
Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Außenhandel¹⁾				
Ausfuhr (Spezialhandel)	2000	Mill. EUR	8 169,9	4 279,5
	2001	Mill. EUR	9 150,1	4 632,6
	2002	Mill. EUR	9 232,4	4 592,6
	2003	Mill. EUR	9 137,2	5 098,1
	2004	Mill. EUR	9 992,7	5 465,9
Einfuhr (Generalhandel)	2000	Mill. EUR	5 788,5	5 534,0
	2001	Mill. EUR	6 619,6	5 964,4
	2002	Mill. EUR	6 177,6	5 866,4
	2003	Mill. EUR	6 695,7	5 717,7
	2004	Mill. EUR	6 125,4	6 642,6
Löhne und Gehälter²⁾				
Bruttomonatsverdienste der Arbeiter insgesamt im Produzierenden Gewerbe	2000	EUR	2 279	1 825
	2001	EUR	2 341	1 855
	2002	EUR	2 388	1 888
	2003	EUR	2 430	1 946
	2004	EUR	2 500	1 986
Bruttomonatsverdienste der Angestellten insgesamt im Produzierenden Gewerbe	2000	EUR	3 413	2 679
	2001	EUR	3 520	2 754
	2002	EUR	3 662	2 832
	2003	EUR	3 760	2 932
	2004	EUR	3 843	3 022
Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz u. Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	2000	EUR	2 667	1 973
	2001	EUR	2 773	2 036
	2002	EUR	2 787	2 103
	2003	EUR	2 799	2 196
	2004	EUR	2 878	2 221
Gewerbeanzeigen				
Anmeldungen	2000	Anzahl	34 155	22 407
	2001	Anzahl	31 414	21 394
	2002	Anzahl	33 875	20 275
	2003	Anzahl	37 374	24 012
	2004	Anzahl	47 158	30 163
Abmeldungen	2000	Anzahl	30 789	19 882
	2001	Anzahl	26 893	19 793
	2002	Anzahl	29 887	18 194
	2003	Anzahl	29 654	17 058
	2004	Anzahl	30 404	18 245
Ummeldungen	2000	Anzahl	11 285	6 785
	2001	Anzahl	9 737	5 526
	2002	Anzahl	11 051	5 529
	2003	Anzahl	10 436	5 279
	2004	Anzahl	12 809	6 609

1) 2004 vorläufige Angaben

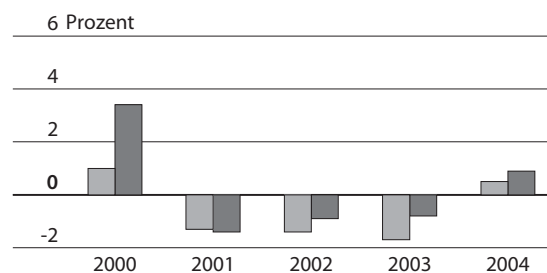
2) gewichteter Durchschnitt
aus vier Erhebungsmonaten
(Januar, April, Juli, Oktober)

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Erwerbstätigkeit

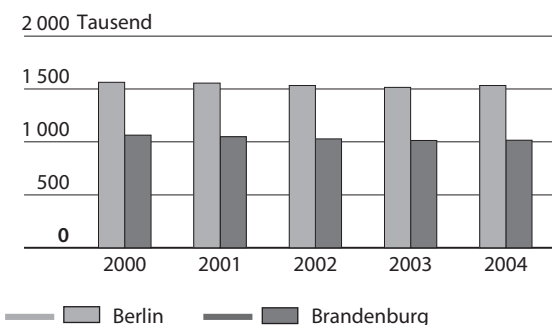
Bruttoinlandsprodukt real



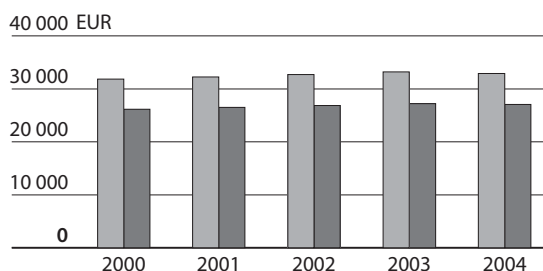
Bruttoinlandsprodukt real - Veränderung zum Vorjahr



Erwerbstätige

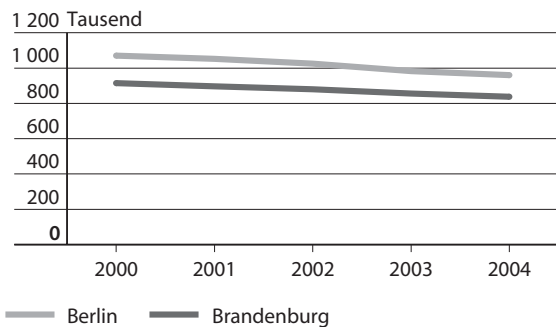


Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

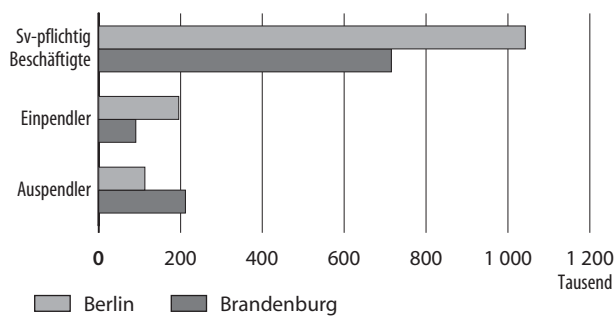


Beschäftigung und Arbeitsmarkt

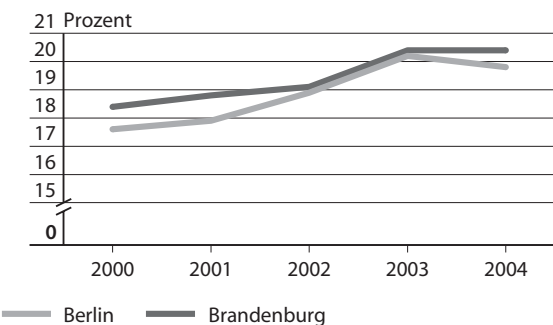
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6. mit Wohnort in Berlin bzw. Brandenburg



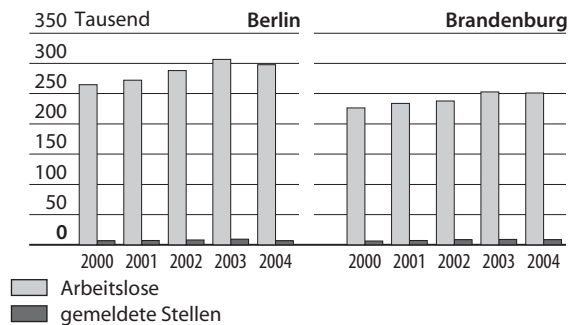
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (Arbeitsort),
Einpender und Auspendler 2004



Arbeitslosenquote

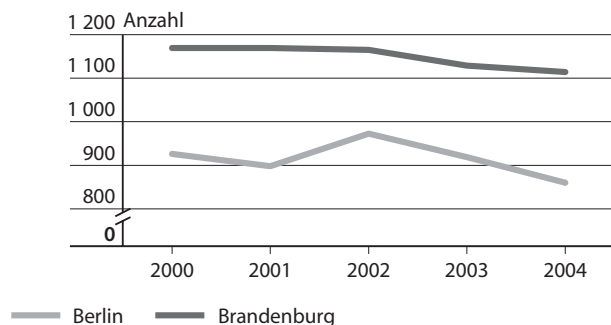


Arbeitslose und gemeldete Stellen

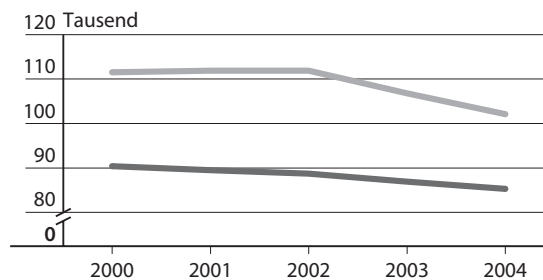


Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

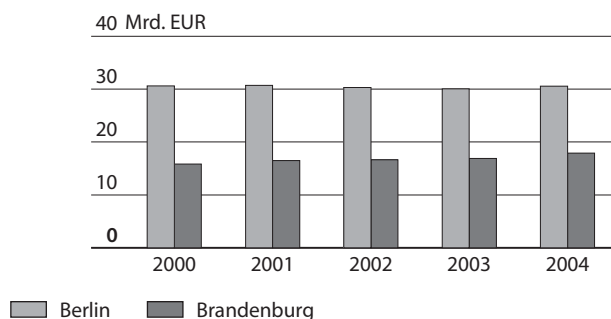
Betriebe



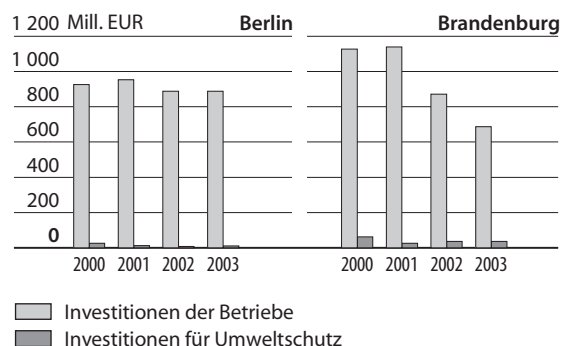
Beschäftigte



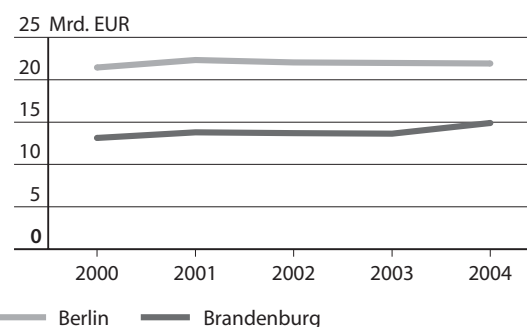
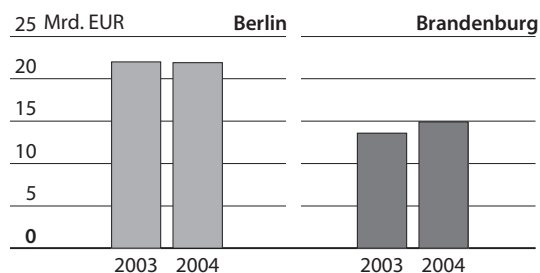
Gesamtumsatz



Investitionen

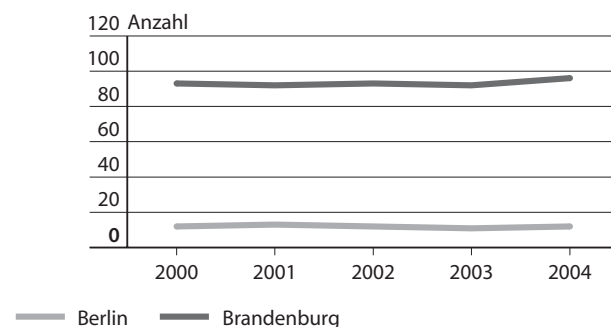


Produktionswert

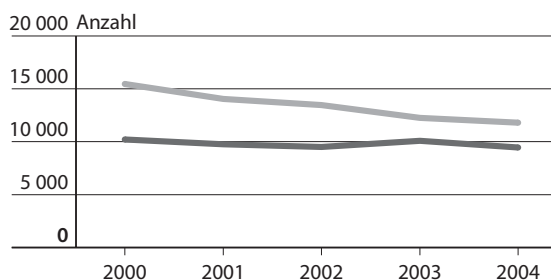


Energie- und Wasserversorgung

Betriebe

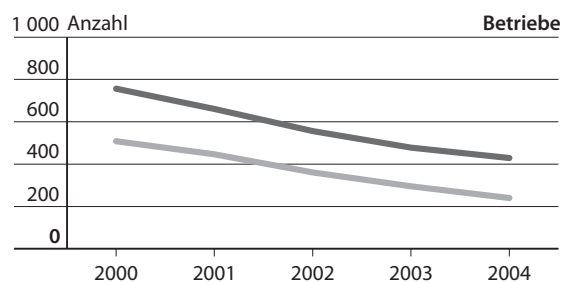


Beschäftigte

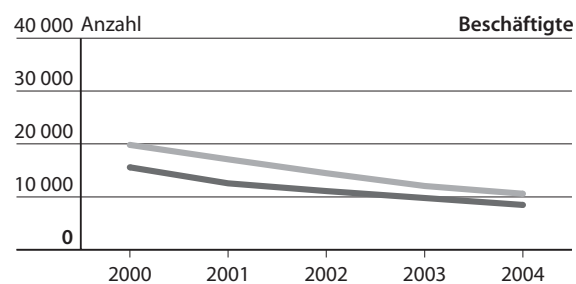
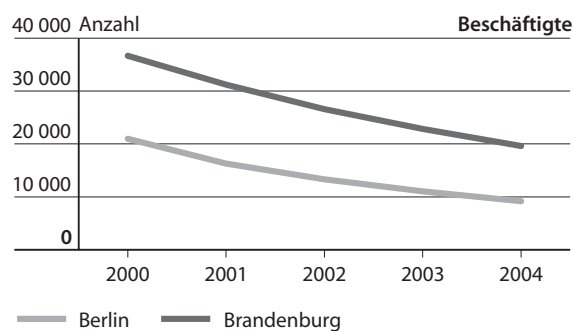
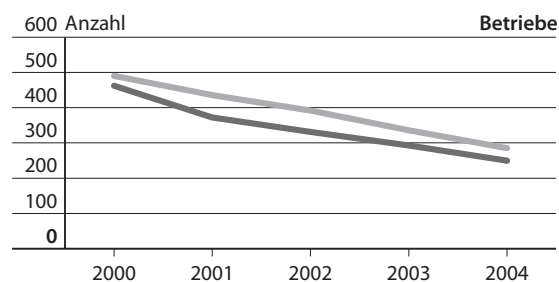


Baugewerbe

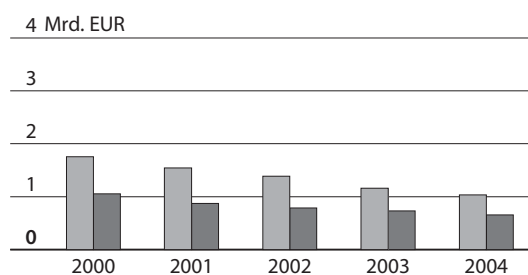
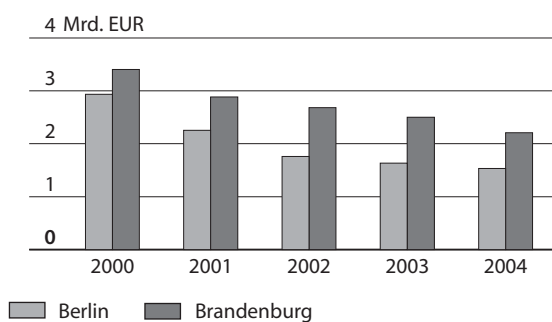
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)



Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

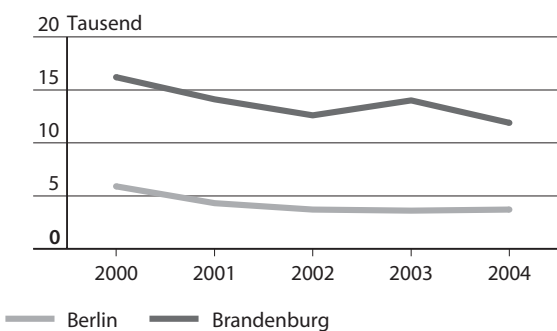


Gesamtumsatz

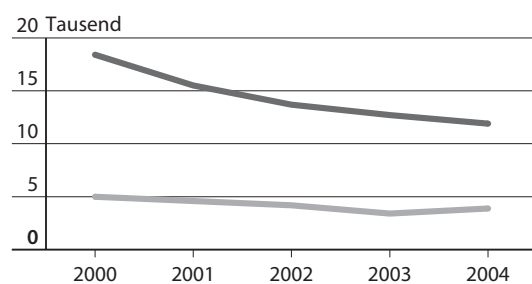


Bautätigkeit

Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

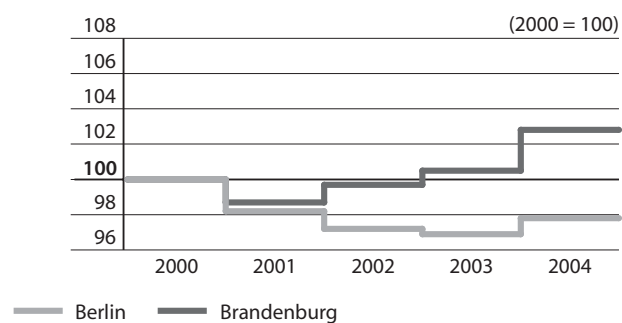


Baufertigstellungen von neuen Gebäuden sowie von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

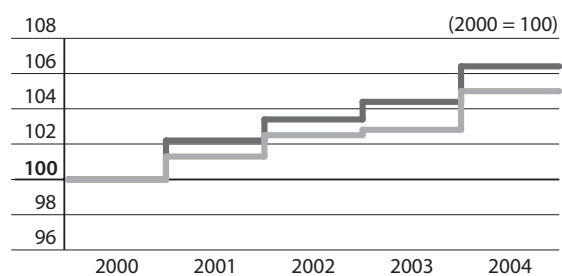


Preisindex für Bauwerke

Wohngebäude

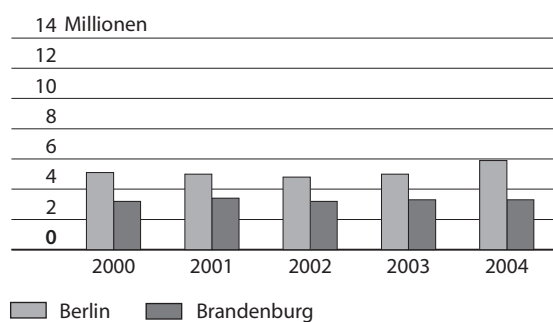


Verbraucherpreisindex

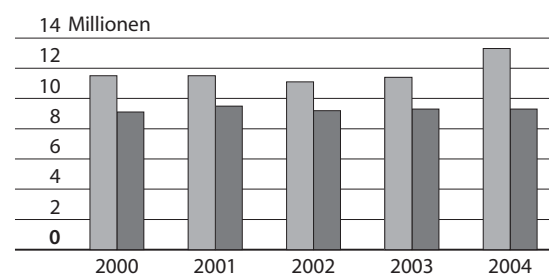


Tourismus

Gästeankünfte

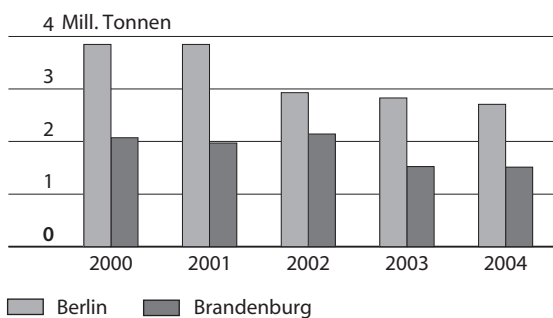


Gästeübernachtungen

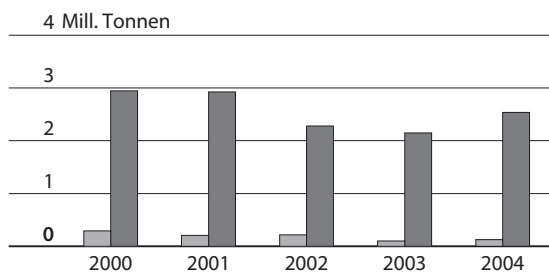


Binnenschifffahrt

Güterempfang

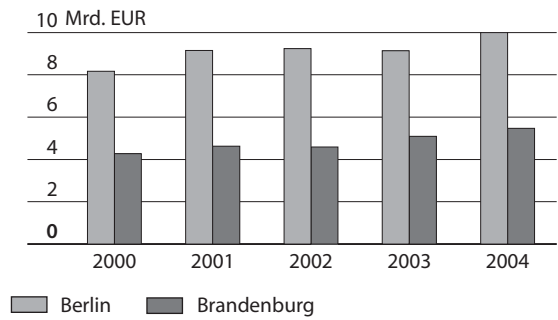


Güterversand

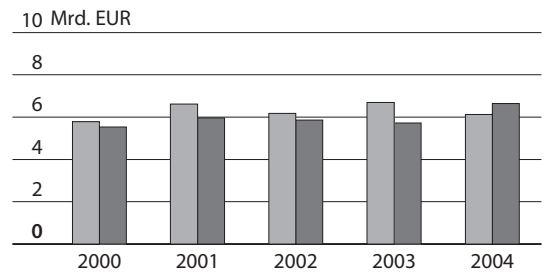


Außenhandel

Ausfuhr

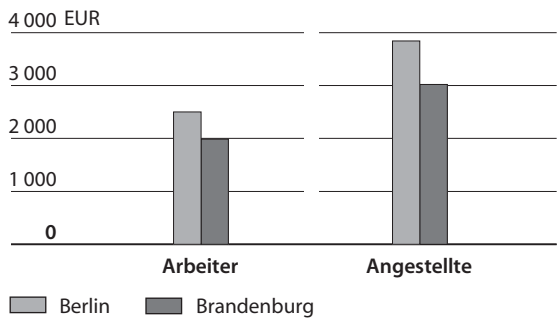


Einfuhr

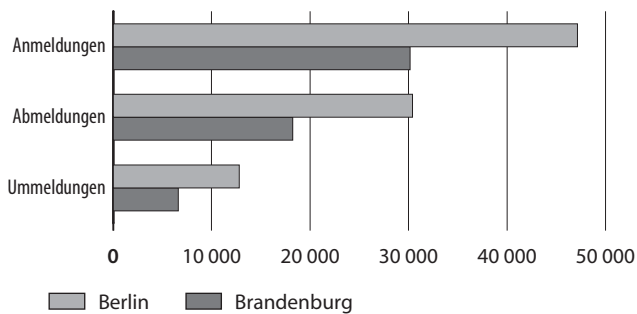


Löhne und Gehälter 2004

Bruttomonatsverdienste im Produzierenden Gewerbe



Gewerbeanzeigen



3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen und Erwerbstätigkeit				
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen	2003	Mill.EUR	76 823	44 285
	2004	Mill.EUR	77 858	45 018
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	1,3	1,7
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	3,6	2,1
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995	2003	Mill.EUR	70 489	41 334
	2004	Mill.EUR	70 847	41 716
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	0,5	0,9
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	3,5	2,1
Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen	2003	Mill.EUR	71 429	41 176
	2004	Mill.EUR	72 640	42 000
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	1,7	2,0
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	3,6	2,1
Bruttowertschöpfung in Preisen von 1995	2003	Mill.EUR	68 134	39 953
	2004	Mill.EUR	68 679	40 440
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	0,8	1,2
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	3,5	2,1
Erwerbstätige (im Inland)	2003	1000	1 514	1 015
	2004	1000	1 533	1 016
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	1,3	0,1
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	4,0	2,6
Arbeitnehmer	2003	1000	1 329	905
	2004	1000	1 335	900
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	0,4	- 0,6
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	3,9	2,6
Selbständige und mithelfende Familienangehörige	2003	1000	185	109
	2004	1000	199	116
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	7,5	5,6
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	4,6	2,7
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 je Erwerbstätigen	2003	EUR	46 557	40 739
	2004	EUR	46 201	41 073
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 0,8	0,8
<i>Deutschland = 100</i>		%	88,1	78,3
Bruttoinlandsprodukt in Preisen von 1995 je Einwohner	2003	EUR	20 784	16 045
	2004	EUR	20 918	16 241
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	0,6	1,2
<i>Deutschland = 100</i>		%	85,6	66,5
Arbeitnehmerentgelt	2003	Mill.EUR	44 148	24 637
	2004	Mill.EUR	43 964	24 381
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 0,4	- 1,0
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	3,9	2,2
Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer	2003	EUR	33 213	27 219
	2004	EUR	32 937	27 086
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 0,8	- 0,5
<i>Deutschland = 100</i>		%	99,2	81,6

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Beschäftigung und Arbeitsmarkt				
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.				
mit Wohnort in Berlin bzw. Brandenburg	2003 ¹⁾	1000	983,1	855,2
	2004 ¹⁾	1000	959,7	837,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,4	- 2,1
Anteil am Bundesergebnis		%	3,6	3,2
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.				
mit Arbeitsort in Berlin bzw. Brandenburg	2003 ¹⁾	1000	1 065,4	732,9
	2004 ¹⁾	1000	1 042,3	715,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,2	- 2,4
Anteil am Bundesergebnis		%	3,9	2,7
Einpendler	2003 ¹⁾	1000	193,3	88,6
	2004 ¹⁾	1000	195,5	90,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,1	2,5
darunter				
aus Brandenburg bzw. Berlin	2003 ¹⁾	1000	146,3	54,8
	2004 ¹⁾	1000	148,6	57,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,6	4,6
Auspender	2003 ¹⁾	1000	111,0	210,9
	2004 ¹⁾	1000	112,9	212,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,7	0,8
darunter				
nach Brandenburg bzw. Berlin	2003 ¹⁾	1000	54,8	146,3
	2004 ¹⁾	1000	57,3	148,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	4,5	1,6
Arbeitslose ²⁾	2003	Anzahl	306 462	253 028
	2004	Anzahl	297 947	251 154
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,8	- 0,7
Anteil am Bundesergebnis		%	6,8	5,7
und zwar				
Jüngere unter 25 Jahren	2003	Anzahl	35 024	30 606
	2004	Anzahl	31 528	30 092
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 10,0	- 1,7
Anteil am Bundesergebnis		%	6,3	6,0
Männer	2003	Anzahl	179 891	132 281
	2004	Anzahl	174 202	132 414
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 3,2	0,1
Anteil am Bundesergebnis		%	7,1	5,4
Frauen	2003	Anzahl	126 571	120 747
	2004	Anzahl	123 745	118 739
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,2	- 1,7
Anteil am Bundesergebnis		%	6,4	6,1

1) vorläufiges Ergebnis

2) Jahresdurchschnitt

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
---------	------	---------	--------	-------------

Noch: Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Arbeitslosenquote ^{1) 2)}	2003	%	20,2	20,4
	2004	%	19,8	20,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		Prozentpunkte	- 0,4	0,0
Männer	2003	%	23,1	20,9
	2004	%	22,7	21,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		Prozentpunkte	- 0,4	0,2
Frauen	2003	%	17,1	19,9
	2004	%	16,8	19,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		Prozentpunkte	- 0,3	- 0,3
gemeldete Stellen ²⁾	2003	Anzahl	9 291	9 125
	2004	Anzahl	6 801	8 581
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 26,8	- 6,0
Anteil am Bundesergebnis		%	2,4	3,0

**Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau
und Gewinnung von Steinen und Erden**

Unternehmen	2003	Anzahl	754	745
	2004	Anzahl	701	735
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 7,0	- 1,3
Anteil am Bundesergebnis		%	1,8	1,9
Beschäftigte	2003	Anzahl	111 710	69 242
	2004	Anzahl	106 514	70 646
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 4,7	2,0
Anteil am Bundesergebnis		%	1,7	1,1
Bruttolohn- und -gehaltssumme	2003	Mill. EUR	4 395,3	1 848,7
	2004	Mill. EUR	4 300,2	1 979,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,2	7,1
Anteil am Bundesergebnis		%	1,9	0,9
Gesamtumsatz	2003	Mill. EUR	22 644,4	13 085,2
	2004	Mill. EUR	22 854,1	14 704,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,9	12,4
Anteil am Bundesergebnis		%	1,6	1,0

1) bezogen auf die abhängig
zivilen Erwerbspersonen

2) Jahresdurchschnitt

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
Betriebe	2003	Anzahl	919	1 129
	2004	Anzahl	860	1 114
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 6,4	- 1,3
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	1,8	2,3
Beschäftigte	2003	Anzahl	106 832	86 858
	2004	Anzahl	102 100	85 257
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 4,4	- 1,8
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	1,7	1,4
Bruttolohn- und -gehaltssumme	2003	Mill. EUR	4 266,0	2 411,0
	2004	Mill. EUR	4 190,6	2 432,7
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 1,8	0,9
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	1,9	1,1
Geleistete Arbeitsstunden	2003	1 000 h	167 235	139 871
	2004	1 000 h	163 217	141 151
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 2,4	0,9
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	1,8	1,5
Gesamtumsatz	2003	Mill. EUR	30 049,2	16 886,1
	2004	Mill. EUR	30 555,7	17 888,7
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	1,7	5,9
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	2,1	1,3
Auslandsumsatz	2003	Mill. EUR	7 451,5	3 335,8
	2004	Mill. EUR	8 918,9	3 704,0
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	19,7	11,0
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	1,6	0,7
Umsatz aus Eigenerzeugung	2003	Mill. EUR	28 664,6	16 342,9
	2004	Mill. EUR	29 136,2	17 303,5
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	1,6	5,9
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	2,4	1,4
Produktionswert	2003	Mill. EUR	21 971,8	13 619,8
	2004	Mill. EUR	21 913,9	14 879,3
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 0,3	9,2
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	2,0	1,4
Investitionen der Betriebe	2002	Mill. EUR	888,3	872,0
	2003	Mill. EUR	887,9	686,6
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	0,0	- 21,3
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	1,9	1,4
Selbsterstellte Sachanlagen	2002	Mill. EUR	32,1	29,6
	2003	Mill. EUR	56,3	32,4
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	75,4	9,3
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	2,0	1,1

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Investitionen für Umweltschutz der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
Betriebe mit Umweltschutzinvestitionen	2002	Anzahl	67	56
	2003	Anzahl	67	62
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,0	11,1
Anteil an den Betrieben insgesamt	2002	%	7,6	5,3
	2003	%	9,8	6,0
Investitionen für Umweltschutz	2002	Mill. EUR	8,5	36,3
	2003	Mill. EUR	11,1	37,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	30,7	3,0
Anteil am Bundesergebnis		%	0,9	2,8
Anteil an den Investitionen insgesamt	2002	%	1,0	4,2
	2003	%	1,3	5,4
davon für				
Abfallwirtschaft	2002	Mill. EUR	0,9	13,5
	2003	Mill. EUR	2,7	1,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	202,2	- 85,9
Anteil am Bundesergebnis		%	1,8	1,2
Gewässerschutz	2002	Mill. EUR	3,7	15,8
	2003	Mill. EUR	3,2	8,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 13,3	- 46,2
Anteil am Bundesergebnis		%	0,7	1,6
Lärmbekämpfung	2002	Mill. EUR	1,0	0,9
	2003	Mill. EUR	0,8	5,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 15,0	511,0
Anteil am Bundesergebnis		%	1,0	6,2
Luftreinhaltung	2002	Mill. EUR	2,9	5,6
	2003	Mill. EUR	4,3	21,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	49,7	280,3
Anteil am Bundesergebnis		%	0,8	4,0
Naturschutz und Landschaftspflege	2002	Mill. EUR	0,0	.
	2003	Mill. EUR	0,0	0,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	x	.
Anteil am Bundesergebnis		%	0,2	2,2
Bodensanierung	2002	Mill. EUR	0,1	.
	2003	Mill. EUR	0,0	-
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	x	.
Anteil am Bundesergebnis		%	0,3	.

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Energie- und Wasserversorgung				
Betriebe	2003	Anzahl	11	92
	2004	Anzahl	12	96
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	9,1	4,3
Anteil am Bundesergebnis		%	0,7	5,5
Beschäftigte	2003	Anzahl	12 248	10 096
	2004	Anzahl	11 880	9 465
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 3,0	- 6,3
Anteil am Bundesergebnis		%	4,7	3,8
Bruttolohn- und -gehaltssumme	2003	Mill. EUR	535,6	350,9
	2004	Mill. EUR	520,1	344,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,9	- 1,7
Anteil am Bundesergebnis		%	5,0	3,3
Baugewerbe				
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)				
Betriebe	2003	Anzahl	295	478
	2004	Anzahl	240	429
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 18,6	- 10,3
Anteil am Bundesergebnis		%	2,8	5,1
Beschäftigte	2003	Anzahl	11 032	22 829
	2004	Anzahl	9 194	19 628
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 16,7	- 14,0
Anteil am Bundesergebnis		%	2,2	4,7
Geleistete Arbeitsstunden	2003	1 000 h	11 808	28 263
	2004	1 000 h	10 233	24 655
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 15,0	- 12,8
Anteil am Bundesergebnis		%	2,1	5,0
davon im				
Wohnungsbau	2003	1 000 h	2 388	5 385
	2004	1 000 h	1 848	4 496
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 24,1	- 16,5
Anteil am Bundesergebnis		%	1,8	4,3
Gewerblichen und industriellen Bau	2003	1 000 h	4 552	11 313
	2004	1 000 h	3 938	10 058
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 15,2	- 11,1
Anteil am Bundesergebnis		%	2,1	5,4
Öffentlichen und Verkehrsbau	2003	1 000 h	4 868	11 566
	2004	1 000 h	4 447	10 101
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 10,5	- 12,7
Anteil am Bundesergebnis		%	2,2	5,0
Bruttolohn- und -gehaltssumme	2003	Mill. EUR	321,2	550,2
	2004	Mill. EUR	280,0	488,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 12,8	- 11,3
Anteil am Bundesergebnis		%	2,2	3,8

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe)				
Gesamtumsatz	2003	Mill. EUR	1 631,7	2 502,7
	2004	Mill. EUR	1 532,2	2 206,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 6,1	- 11,8
Anteil am Bundesergebnis		%	3,0	4,1
darunter				
Baugewerblicher Umsatz	2003	Mill. EUR	1 620,6	2 461,0
	2004	Mill. EUR	1 525,1	2 177,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 5,9	- 11,5
Anteil am Bundesergebnis		%	2,9	4,1
davon im				
Wohnungsbau	2003	Mill. EUR	220,8	473,3
	2004	Mill. EUR	206,2	419,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 6,6	- 11,4
Anteil am Bundesergebnis		%	2,1	4,2
Gewerblichen und industriellen Bau	2003	Mill. EUR	864,0	955,9
	2004	Mill. EUR	791,0	855,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 8,4	- 10,5
Anteil am Bundesergebnis		%	3,5	3,8
Öffentlichen und Verkehrsbau	2003	Mill. EUR	535,8	1 031,9
	2004	Mill. EUR	527,9	902,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 1,5	- 12,5
Anteil am Bundesergebnis		%	2,6	4,4
Auftragseingänge	2003	Mill. EUR	1 350,9	1 886,3
	2004	Mill. EUR	1 396,3	1 686,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,4	- 10,6
Anteil am Bundesergebnis		%	3,2	3,8
davon im				
Wohnungsbau	2003	Mill. EUR	188,6	330,1
	2004	Mill. EUR	159,0	285,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 15,7	- 13,4
Anteil am Bundesergebnis		%	1,9	3,5
Gewerblichen und industriellen Bau	2003	Mill. EUR	726,1	763,7
	2004	Mill. EUR	720,1	667,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,8	- 12,6
Anteil am Bundesergebnis		%	4,1	3,8
Öffentlichen und Verkehrsbau	2003	Mill. EUR	436,2	792,5
	2004	Mill. EUR	517,1	733,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	18,5	- 7,5
Anteil am Bundesergebnis		%	2,9	4,0

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe				
Betriebe	2003	Anzahl	336	293
	2004	Anzahl	285	250
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 15,2	- 14,7
Anteil am Bundesergebnis		%	3,9	3,4
Beschäftigte	2003	Anzahl	12 067	9 815
	2004	Anzahl	10 578	8 481
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 12,3	- 13,6
Anteil am Bundesergebnis		%	3,9	3,1
Geleistete Arbeitsstunden	2003	1 000 h	13 652	12 314
	2004	1 000 h	12 482	10 976
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 8,6	- 10,9
Anteil am Bundesergebnis		%	3,7	3,3
Bruttolohn- und -gehaltssumme	2003	Mill. EUR	318,3	199,4
	2004	Mill. EUR	275,6	173,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 13,4	- 12,8
Anteil am Bundesergebnis		%	3,8	2,4
Gesamtumsatz	2003	Mill. EUR	1 158,4	732,0
	2004	Mill. EUR	1 035,0	655,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 10,7	- 10,4
Anteil am Bundesergebnis		%	4,1	2,6
darunter				
Ausbaugewerblicher Umsatz	2003	Mill. EUR	1 107,4	692,9
	2004	Mill. EUR	996,0	619,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 10,1	- 10,6
Anteil am Bundesergebnis		%	4,1	2,5

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Bautätigkeit				
Baugenehmigungen				
Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden				
	2003	Anzahl	3 606	14 010
	2004	Anzahl	3 713	11 909
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	3,0	- 15,0
Nutzfläche				
	2003	1 000 m ²	867	1 000
	2004	1 000 m ²	739	944
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 14,8	- 5,6
Wohnungen				
	2003	Anzahl	3 134	13 774
	2004	Anzahl	3 686	10 856
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	17,6	- 21,2
darin Wohnfläche				
	2003	1 000 m ²	452	1 556
	2004	1 000 m ²	494	1 283
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	9,3	- 17,5
veranschlagte Kosten des Bauwerkes				
	2003	Mill. EUR	1 812,0	2 632,2
	2004	Mill. EUR	1 439,9	2 096,6
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 20,5	- 20,3
Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude .				
	2003	Anzahl	2 060	10 387
	2004	Anzahl	2 329	8 552
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	13,1	- 17,7
Wohnungen				
	2003	Anzahl	2 995	12 399
	2004	Anzahl	3 214	9 819
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	7,3	- 20,8
darin Wohnfläche				
	2003	1 000 m ²	336	1 362
	2004	1 000 m ²	362	1 115
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	7,7	- 18,1
Rauminhalt				
	2003	1 000 m ³	1 767	7 099
	2004	1 000 m ³	1 954	5 851
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	10,6	- 17,6
veranschlagte Kosten des Bauwerkes				
	2003	Mill. EUR	410,6	1 455,6
	2004	Mill. EUR	424,5	1 179,5
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	3,4	- 19,0
darunter				
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				
	2003	Anzahl	1 984	10 215
	2004	Anzahl	2 262	8 418
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	14,0	- 17,6
darin Wohnungen				
	2003	Anzahl	2 103	10 948
	2004	Anzahl	2 355	8 944
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	12,0	- 18,3

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude				
Noch: Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				
Wohnfläche	2003	1 000 m ²	253	1 259
	2004	1 000 m ²	291	1 052
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	15,0	- 16,4
Rauminhalt	2003	1 000 m ³	1 283	6 509
	2004	1 000 m ³	1 490	5 439
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	16,1	- 16,4
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	2003	Mill. EUR	283,1	1 338,3
	2004	Mill. EUR	313,8	1 096,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	10,8	- 18,0
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	2003	Anzahl	75	169
	2004	Anzahl	64	124
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 14,7	- 26,6
darin Wohnungen	2003	Anzahl	892	1 442
	2004	Anzahl	846	875
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 5,2	- 39,3
Wohnfläche	2003	1 000 m ²	83	103
	2004	1 000 m ²	71	63
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 14,5	- 38,8
Rauminhalt	2003	1 000 m ³	477	555
	2004	1 000 m ³	410	333
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 14,0	- 40,0
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	2003	Mill. EUR	122,9	107,6
	2004	Mill. EUR	95,4	65,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 22,4	- 39,1
Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude				
	2003	Anzahl	239	671
	2004	Anzahl	208	728
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 13,0	8,5
Nutzfläche	2003	1 000 m ²	697	665
	2004	1 000 m ²	580	703
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 16,8	5,7
Rauminhalt	2003	1 000 m ³	4 289	4 333
	2004	1 000 m ³	3 465	5 238
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 19,2	20,9
Wohnungen	2003	Anzahl	44	114
	2004	Anzahl	56	81
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	27,3	- 28,9
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	2003	Mill. EUR	939,3	658,4
	2004	Mill. EUR	593,9	551,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 36,8	- 16,2

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Baufertigstellungen				
Baufertigstellungen von neuen Gebäuden sowie von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden	2003	Anzahl	3 400	12 673
	2004	Anzahl	3 922	11 908
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	15,4	- 6,0
Nutzfläche	2003	1 000 m ²	726	783
	2004	1 000 m ²	891	943
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	22,7	20,4
Wohnungen	2003	Anzahl	3 418	12 376
	2004	Anzahl	3 751	11 053
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	9,7	- 10,7
darin Wohnfläche	2003	1 000 m ²	468	1 365
	2004	1 000 m ²	512	1 272
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	9,4	- 6,8
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	2003	Mill. EUR	1 998,7	2 186,3
	2004	Mill. EUR	1 937,6	2 138,5
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 3,1	- 2,2
Baufertigstellungen von neuen Wohngebäuden	2003	Anzahl	1 918	8 953
	2004	Anzahl	2 408	8 722
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	25,5	- 2,6
Wohnungen	2003	Anzahl	3 153	10 765
	2004	Anzahl	3 380	10 007
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	7,2	- 7,0
darin Wohnfläche	2003	1 000 m ²	340	1 168
	2004	1 000 m ²	366	1 121
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	7,6	- 4,0
Rauminhalt	2003	1 000 m ³	1 801	5 982
	2004	1 000 m ³	1 913	5 829
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	6,2	- 2,6
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	2003	Mill. EUR	419,9	1 254,6
	2004	Mill. EUR	439,1	1 201,0
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	4,6	- 4,3
darunter				
Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	2003	Anzahl	1 814	8 774
	2004	Anzahl	2 328	8 592
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	28,3	- 2,1
darin Wohnungen	2003	Anzahl	1 920	9 431
	2004	Anzahl	2 423	9 155
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	26,2	- 2,9
Wohnfläche	2003	1 000 m ²	227	1 074
	2004	1 000 m ²	294	1 058
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	29,5	- 1,5

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Baufertigstellungen von neuen Wohngebäuden				
Noch: Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen				
Rauminhalt	2003	1 000 m ³	1 176	5 475
	2004	1 000 m ³	1 477	5 442
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	25,6	- 0,6
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	2003	Mill. EUR	261,1	1 147,4
	2004	Mill. EUR	326,7	1 119,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	25,1	- 2,5
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	2003	Anzahl	102	175
	2004	Anzahl	79	124
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 22,5	- 29,1
darin Wohnungen	2003	Anzahl	1 233	1 334
	2004	Anzahl	944	827
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 23,4	- 38,0
Wohnfläche	2003	1 000 m ²	113	94
	2004	1 000 m ²	72	63
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 36,3	- 33,0
Rauminhalt	2003	1 000 m ³	621	488
	2004	1 000 m ³	414	330
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 33,3	- 32,4
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	2003	Mill. EUR	157,9	102,5
	2004	Mill. EUR	105,8	66,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 33,0	- 34,7
Baufertigstellungen von neuen Nichtwohngebäuden	2003	Anzahl	232	685
	2004	Anzahl	204	662
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 12,1	- 3,4
Nutzfläche	2003	1 000 m ²	598	521
	2004	1 000 m ²	704	681
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	17,7	30,7
Rauminhalt	2003	1 000 m ³	4 122	3 371
	2004	1 000 m ³	3 865	5 112
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 6,2	51,6
Wohnungen	2003	Anzahl	110	100
	2004	Anzahl	177	180
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	60,9	80,0
veranschlagte Kosten des Bauwerkes	2003	Mill. EUR	1 076,4	408,3
	2004	Mill. EUR	833,1	556,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 22,6	36,2

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Preisindizes für Bauwerke (Neubau)				
Wohngebäude – Bauleistungen am Bauwerk	2003	2000 = 100	96,9	100,5
	2004	2000 = 100	97,8	102,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,9	2,3
Nichtwohngebäude				
Bürogebäude	2003	2000 = 100	98,8	102,3
	2004	2000 = 100	100,2	105,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,4	2,7
Gewerbliche Betriebsgebäude	2003	2000 = 100	99,0	101,3
	2004	2000 = 100	100,8	104,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,8	2,7
Sonstige Bauwerke				
Straßenbau	2003	2000 = 100	98,4	105,5
	2004	2000 = 100	96,4	106,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,0	0,6
Brücken im Straßenbau	2003	2000 = 100	96,5	98,4
	2004	2000 = 100	99,1	101,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,7	2,7
Ortskanäle	2003	2000 = 100	97,0	100,5
	2004	2000 = 100	96,7	99,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,3	- 1,1
Preisindizes für die Instandhaltung von Wohngebäuden				
Mehrfamiliengebäude ohne Schönheitsreparaturen	2003	2000 = 100	98,2	99,5
	2004	2000 = 100	99,0	101,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,8	1,5
Schönheitsreparaturen in einer Wohnung	2003	2000 = 100	92,0	89,1
	2004	2000 = 100	92,7	86,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,8	- 2,6

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Verbraucherpreisindex				
Gesamtindex	2003	2000 = 100	102,8	104,4
	2004	2000 = 100	105,0	106,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,1	1,9
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2003	2000 = 100	104,5	106,7
	2004	2000 = 100	102,8	106,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 1,6	0,2
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	2003	2000 = 100	111,5	111,4
	2004	2000 = 100	119,0	119,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	6,7	7,1
Bekleidung und Schuhe	2003	2000 = 100	90,8	99,2
	2004	2000 = 100	88,3	99,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,8	0,3
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	2003	2000 = 100	104,6	103,0
	2004	2000 = 100	107,3	104,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,6	1,2
Einrichtungsgegenstände (Möbel), Apparate, Geräte und Ausrüstungen für den Haushalt sowie deren Instandhaltung .	2003	2000 = 100	100,4	101,6
	2004	2000 = 100	100,1	101,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,3	- 0,4
Gesundheitspflege	2003	2000 = 100	100,8	103,3
	2004	2000 = 100	124,3	126,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	23,3	22,5
Verkehr	2003	2000 = 100	104,3	107,1
	2004	2000 = 100	107,9	109,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,5	2,1
Nachrichtenübermittlung	2003	2000 = 100	96,4	96,4
	2004	2000 = 100	95,6	95,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,8	- 0,8
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	2003	2000 = 100	98,0	101,2
	2004	2000 = 100	96,7	100,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 1,3	- 0,9
Bildungswesen	2003	2000 = 100	102,3	127,9
	2004	2000 = 100	130,5	138,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	27,6	8,4
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	2003	2000 = 100	104,8	106,2
	2004	2000 = 100	104,1	106,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,7	0,1
Andere Waren und Dienstleistungen	2003	2000 = 100	106,4	110,3
	2004	2000 = 100	107,2	113,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,8	2,9

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen (Messzahlen)				
Beschäftigte	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	100,7	104,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,7	4,4
Umsatz nominal	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	107,3	101,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	7,3	1,6
Einzelhandel (Messzahlen)				
Beschäftigte	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	101,3	103,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,3	3,3
Umsatz nominal	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	101,8	100,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,8	0,4
darunter				
Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen)	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	99,6	101,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,4	1,9
Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	98,6	94,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 1,4	- 5,9
Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen u. kosmet. Erzeugnissen (in Verkaufsräumen)	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	103,3	97,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,3	- 2,4
Sonstiger Facheinzelhandel (in Verkaufsräumen)	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	105,5	98,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	5,5	- 1,1
Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	95,3	108,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 4,7	8,4
Gastgewerbe (Messzahlen)				
Beschäftigte	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	100,7	102,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,7	2,4
Umsatz nominal	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	101,6	96,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,6	- 3,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen, Hotels garnis	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	102,7	100,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,7	0,6
Sonstiges Beherbergungsgewerbe	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	99,3	91,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,7	- 8,6

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Gastgewerbe (Messzahlen)				
Restaurants, Cafés, Eisdiele und Imbisshallen	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	99,0	92,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 1,0	- 7,1
Sonstiges Gaststättengewerbe	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	97,2	95,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,8	- 4,7
Kantinen und Caterer	2003	2003 = 100	100	100
	2004	2003 = 100	112,3	101,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	12,3	1,9
Tourismus				
Gästeankünfte	2003	1 000	4 984	3 253
	2004	1 000	5 924	3 321
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	18,8	2,1
darunter aus dem Ausland	2003	1 000	1 289	229
	2004	1 000	1 646	245
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	27,7	6,6
Gästeübernachtungen	2003	1 000	11 425	9 288
	2004	1 000	13 260	9 257
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	16,1	- 0,3
darunter aus dem Ausland	2003	1 000	3 390	514
	2004	1 000	4 225	552
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	24,6	7,2
Beherbergungsstätten ¹⁾	2003	Anzahl	555	1 520
	2004	Anzahl	565	1 516
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,8	- 0,3
Hotels	2003	Anzahl	133	487
	2004	Anzahl	154	474
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	15,8	- 2,7
Hotels garnis	2003	Anzahl	292	114
	2004	Anzahl	283	112
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 3,1	- 1,8
Gasthöfe	2003	Anzahl	26	238
	2004	Anzahl	22	241
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 15,4	1,3
Pensionen	2003	Anzahl	19	256
	2004	Anzahl	19	254
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	0,0	- 0,8
Sonstige	2003	Anzahl	85	425
	2004	Anzahl	87	435
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,4	2,4

1) Stand: jeweils Dezember,
nur Beherbergungsstätten
mit 9 und mehr Gästebetten;
ohne Campingplätze

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Tourismus				
Betten in Beherbergungsstätten¹⁾	2003	Anzahl	69 141	80 858
	2004	Anzahl	79 567	79 926
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	15,1	- 1,2
Hotels	2003	Anzahl	38 948	32 785
	2004	Anzahl	46 429	31 620
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	19,2	- 3,6
Hotels garnis	2003	Anzahl	19 006	5 266
	2004	Anzahl	20 001	5 086
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	5,2	- 3,4
Gasthöfe	2003	Anzahl	1 488	4 860
	2004	Anzahl	1 004	4 928
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 32,5	1,4
Pensionen	2003	Anzahl	838	5 112
	2004	Anzahl	886	5 103
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	5,7	- 0,2
Sonstige	2003	Anzahl	8 861	32 835
	2004	Anzahl	11 247	33 189
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	26,9	1,1
Verkehr				
Personenbeförderung im Schienennahverkehr und im Omnibusverkehr				
Fahrgäste	2004	1 000	1 209 939	141 697
Personenkilometer	2004	1 000	7 097 270	1 348 071
Binnenschifffahrt				
Güterempfang	2003	1 000 t	2 826	1 522
	2004	1 000 t	2 707	1 514
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 4,2	- 0,5
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	2,6	0,9
Güterversand	2003	1 000 t	103	2 147
	2004	1 000 t	126	2 538
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	22,3	18,2
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	0,2	2,4
Güterumschlag	2003	1 000 t	2 929	3 669
	2004	1 000 t	2 833	4 052
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>		%	- 3,3	10,4
<i>Anteil am Bundesergebnis</i>		%	4,6	1,5

1) Stand: jeweils Dezember,
nur Beherbergungsstätten
mit 9 und mehr Gästebetten;
ohne Campingplätze

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Ausfuhr (Spezialhandel) ¹⁾				
Ausfuhr	2003	Mill. EUR	9 137,2	5 098,1
	2004	Mill. EUR	9 992,7	5 465,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	9,4	7,2
Anteil am Bundesergebnis		%	1,4	0,7
davon				
Güter der Ernährungswirtschaft	2003	Mill. EUR	687,7	294,1
	2004	Mill. EUR	859,7	345,4
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	25,0	17,5
Anteil am Bundesergebnis		%	2,7	1,1
Güter der gewerblichen Wirtschaft	2003	Mill. EUR	8 289,2	4 689,5
	2004	Mill. EUR	8 703,3	4 855,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	5,0	3,5
Anteil am Bundesergebnis		%	1,3	0,7
davon				
Rohstoffe	2003	Mill. EUR	13,5	40,3
	2004	Mill. EUR	8,5	40,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 37,4	1,2
Anteil am Bundesergebnis		%	0,1	0,5
Halbwaren	2003	Mill. EUR	58,8	482,0
	2004	Mill. EUR	69,3	426,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	17,9	- 11,5
Anteil am Bundesergebnis		%	0,2	1,4
Fertigwaren	2003	Mill. EUR	8 216,9	4 167,2
	2004	Mill. EUR	8 625,5	4 388,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	5,0	5,3
Anteil am Bundesergebnis		%	1,4	0,7
davon				
Vorzeugnisse	2003	Mill. EUR	777,5	1 378,9
	2004	Mill. EUR	706,3	1 610,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 9,1	16,8
Anteil am Bundesergebnis		%	0,8	1,8
Enderzeugnisse	2003	Mill. EUR	7 439,4	2 788,3
	2004	Mill. EUR	7 919,2	2 777,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	6,4	- 0,4
Anteil am Bundesergebnis		%	1,5	0,5

1) 2004 vorläufige Angaben;
einschl. nicht aufgliederbarer
Zuschätzungen

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Ausfuhr ¹⁾				
Europa	2003	Mill. EUR	6 413,2	3 774,4
	2004	Mill. EUR	7 007,2	4 192,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	9,3	11,1
Anteil am Bundesergebnis		%	1,3	0,8
darunter EU-Länder	2003	Mill. EUR	5 333,5	3 316,3
	2004	Mill. EUR	5 630,9	3 588,3
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	5,6	8,2
Anteil am Bundesergebnis		%	1,2	0,9
Afrika	2003	Mill. EUR	173,0	77,3
	2004	Mill. EUR	211,3	52,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	22,1	- 31,9
Anteil am Bundesergebnis		%	1,6	0,4
Amerika	2003	Mill. EUR	975,3	891,1
	2004	Mill. EUR	1 074,9	806,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	10,2	- 9,5
Anteil am Bundesergebnis		%	1,3	1,0
Asien	2003	Mill. EUR	1 472,4	306,5
	2004	Mill. EUR	1 581,5	299,0
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	7,4	- 2,5
Anteil am Bundesergebnis		%	1,9	0,4
Australien und Ozeanien	2003	Mill. EUR	101,4	48,0
	2004	Mill. EUR	116,2	114,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	14,6	138,9
Anteil am Bundesergebnis		%	2,1	2,1
Einfuhr (Generalhandel) ¹⁾				
Einfuhr	2003	Mill. EUR	6 695,7	5 717,7
	2004	Mill. EUR	6 125,4	6 642,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 8,5	16,2
Anteil am Bundesergebnis		%	1,1	1,1
davon				
Güter der Ernährungswirtschaft	2003	Mill. EUR	840,9	474,4
	2004	Mill. EUR	749,8	434,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 10,8	- 8,3
Anteil am Bundesergebnis		%	1,8	1,0
Güter der gewerblichen Wirtschaft	2003	Mill. EUR	5 762,6	5 135,5
	2004	Mill. EUR	4 903,1	5 839,6
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 14,9	13,7
Anteil am Bundesergebnis		%	1,0	1,2

1) 2004 vorläufige Angaben;
einschl. nicht aufgliederbarer
Zuschätzungen

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Noch: Einfuhr ¹⁾				
Noch: Güter der gewerblichen Wirtschaft				
davon				
Rohstoffe	2003	Mill. EUR	308,5	2 363,6
	2004	Mill. EUR	120,6	2 715,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 60,9	14,9
Anteil am Bundesergebnis		%	0,3	5,7
Halbwaren	2003	Mill. EUR	143,1	387,4
	2004	Mill. EUR	128,9	517,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 9,9	33,6
Anteil am Bundesergebnis		%	0,3	1,4
Fertigwaren	2003	Mill. EUR	5 311,1	2 384,5
	2004	Mill. EUR	4 653,5	2 606,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 12,4	9,3
Anteil am Bundesergebnis		%	1,2	0,7
davon				
Vorerzeugnisse	2003	Mill. EUR	731,4	629,1
	2004	Mill. EUR	676,9	603,9
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 7,5	- 4,0
Anteil am Bundesergebnis		%	1,2	1,0
Enderzeugnisse	2003	Mill. EUR	4 579,7	1 755,4
	2004	Mill. EUR	3 976,6	2 002,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 13,2	14,1
Anteil am Bundesergebnis		%	1,2	0,6
Europa	2003	Mill. EUR	4 677,7	5 193,5
	2004	Mill. EUR	4 462,6	5 903,7
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 4,6	13,7
Anteil am Bundesergebnis		%	1,1	1,4
darunter EU-Länder	2003	Mill. EUR	3 943,0	2 789,1
	2004	Mill. EUR	3 899,8	3 080,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 1,1	10,5
Anteil am Bundesergebnis		%	1,1	1,1
Afrika	2003	Mill. EUR	48,4	14,2
	2004	Mill. EUR	63,7	21,8
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	31,8	53,0
Anteil am Bundesergebnis		%	0,6	0,2
Amerika	2003	Mill. EUR	1 295,0	343,2
	2004	Mill. EUR	823,4	485,1
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 36,4	41,3
Anteil am Bundesergebnis		%	1,5	0,9
Asien	2003	Mill. EUR	650,7	158,7
	2004	Mill. EUR	751,8	229,5
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	15,5	44,6
Anteil am Bundesergebnis		%	0,8	0,2
Australien und Ozeanien	2003	Mill. EUR	23,5	7,8
	2004	Mill. EUR	23,8	2,2
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,0	- 71,3
Anteil am Bundesergebnis		%	1,2	0,1

1) 2004 vorläufige Angaben;
einschl. nicht aufgliederbarer
Zuschätzungen

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
Löhne und Gehälter¹⁾				
Bruttomonatsverdienste der Arbeiter insgesamt				
im Produzierenden Gewerbe	2003	EUR	2 430	1 946
	2004	EUR	2 500	1 986
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,9	2,1
männlich	2003	EUR	2 503	1 993
	2004	EUR	2 579	2 032
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,0	2,0
weiblich	2003	EUR	2 043	1 652
	2004	EUR	2 084	1 693
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,0	2,5
Bruttostundenverdienste der Arbeiter insgesamt				
im Produzierenden Gewerbe	2003	EUR	14,96	11,38
	2004	EUR	15,31	11,64
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,3	2,3
männlich	2003	EUR	15,35	11,65
	2004	EUR	15,74	11,91
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,5	2,2
weiblich	2003	EUR	12,81	9,72
	2004	EUR	12,99	9,91
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,4	2,0
Bruttomonatsverdienste der Angestellten insgesamt				
im Produzierenden Gewerbe	2003	EUR	3 760	2 932
	2004	EUR	3 843	3 022
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,2	3,1
kaufmännische Angestellte	2003	EUR	3 445	2 735
	2004	EUR	3 568	2 814
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,6	2,9
männlich	2003	EUR	3 993	3 379
	2004	EUR	4 120	3 484
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,2	3,1
weiblich	2003	EUR	2 984	2 414
	2004	EUR	3 073	2 478
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,0	2,7
technische Angestellte	2003	EUR	4 030	3 102
	2004	EUR	4 094	3 194
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,6	3,0
männlich	2003	EUR	4 147	3 249
	2004	EUR	4 206	3 350
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,4	3,1
weiblich	2003	EUR	3 442	2 568
	2004	EUR	3 521	2 634
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,3	2,6

1) gewichteter Durchschnitt
aus vier Erhebungsmonaten
(Januar, April, Juli, Oktober)

Noch: 3. Ergebnisse im Ländervergleich

Merkmal	Jahr	Einheit	Berlin	Brandenburg
---------	------	---------	--------	-------------

Noch: Löhne und Gehälter¹⁾**Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Handel;
Instandhaltung und Rep. von Kfz u. Gebrauchsgütern;
Kredit- und Versicherungsgewerbe**

Instanzenhaltung und Reparaturs- und Instandhaltungsgewerbe				
Kredit- und Versicherungsgewerbe	2003	EUR	2 799	2 196
	2004	EUR	2 878	2 221
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,8	1,1
kaufmännische Angestellte	2003	EUR	2 796	2 203
	2004	EUR	2 882	2 237
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,1	1,5
männlich	2003	EUR	3 134	2 434
	2004	EUR	3 188	2 447
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	1,7	0,5
weiblich	2003	EUR	2 541	2 064
	2004	EUR	2 632	2 112
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	3,6	2,3
technische Angestellte	2003	EUR	2 831	2 151
	2004	EUR	2 816	2 115
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,5	- 1,7
männlich	2003	EUR	2 930	2 199
	2004	EUR	2 909	2 160
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 0,7	- 1,8
weiblich	2003	EUR	2 288	1 675
	2004	EUR	2 236	1 663
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	- 2,3	- 0,7

Gewerbeanzeigen

Anmeldungen	2003	Anzahl	37 374	24 012
	2004	Anzahl	47 158	30 163
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	26,2	25,6
Anteil am Bundesgebiet		%	4,9	3,1
Abmeldungen	2003	Anzahl	29 654	17 058
	2004	Anzahl	30 404	18 245
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	2,5	7,0
Anteil am Bundesgebiet		%	4,5	2,7
Ummeldungen	2003	Anzahl	10 436	5 279
	2004	Anzahl	12 809	6 609
Veränderung gegenüber dem Vorjahr		%	22,7	25,2
Anteil am Bundesgebiet		%	6,3	3,2

1) gewichteter Durchschnitt
aus vier Erhebungsmonaten
(Januar, April, Juli, Oktober)

4. Ausgewählte Merkmale in regionaler Gliederung für Berlin und Brandenburg

4.1 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

4.1.1 Struktur nach Wirtschaftsabteilungen 2004

Wirtschaftsabteilung	Betriebe	Anteil am Landes- ergebnis	Beschäftigte	Anteil am Landes- ergebnis	Gesamt- umsatz	Anteil am Landes- ergebnis
	Jahres- durchschnitt	%	Jahres- durchschnitt	%	1 000 EUR	%
Berlin						
Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	1	0,1	.	.	.	.
Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	2	0,2	.	.	.	.
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	129	15,0	12 611	12,4	11 779 630	38,6
Textilgewerbe	8	0,9	682	0,7	112 438	0,4
Bekleidungsgewerbe	4	0,5	315	0,3	90 535	0,3
Ledergewerbe	1	0,1	.	.	.	.
Holzgewerbe	11	1,3	446	0,4	48 255	0,2
Papiergewerbe	17	2,0	1 741	1,7	347 529	1,1
Verlags- und Druckgewerbe, Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	105	12,2	11 791	11,5	3 451 076	11,3
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herst. u. Verarb. von Spalt- und Brutstoffen	1	0,1	.	.	.	.
H.v. chemischen Erzeugnissen	43	5,0	11 863	11,6	4 071 965	13,3
H.v. Gummi- und Kunststoffwaren	37	4,3	3 354	3,3	529 627	1,7
Glasgewerbe, H.v. Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	29	3,4	1 301	1,3	172 677	0,6
Metallerzeugung und -bearbeitung	14	1,6	1 189	1,2	316 014	1,0
H.v. Metallerzeugnissen	102	11,9	7 250	7,1	870 843	2,9
Maschinenbau	106	12,3	10 915	10,7	2 106 799	6,9
H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	9	1,0	423	0,4	113 395	0,4
H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	59	6,9	14 818	14,5	2 114 592	6,9
Rundfunk- und Nachrichtentechnik	46	5,3	6 167	6,0	1 397 613	4,6
Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik, H.v. Uhren ..	88	10,2	7 257	7,1	1 190 956	3,9
H.v. Kraftwagen und -teilen	12	1,4	4 684	4,6	684 593	2,2
Sonstiger Fahrzeugbau	14	1,6	4 264	4,2	967 297	3,2
H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten,	10	1,2	489	0,5	71 481	0,2
Recycling	12	1,4	336	0,3	95 401	0,3
Land Berlin	860	100	102 100	100	30 555 701	100
Brandenburg						
Kohlenbergbau, Torfgewinnung	3	0,3	.	.	.	.
Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	1	0,1	.	.	.	.
Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	32	2,9	610	0,7	.	.
Ernährungsgewerbe	149	13,4	10 450	12,3	2 402 527	13,4
Textilgewerbe	9	0,8	635	0,7	42 378	0,2
Bekleidungsgewerbe	4	0,4	170	0,2	10 038	0,1
Ledergewerbe	3	0,3	.	.	.	.
Holzgewerbe (o. H.v. Möbeln)	43	3,9	3 312	3,9	1 008 764	5,6
Papiergewerbe	23	2,1	2 643	3,1	686 458	3,8
Verlags- und Druckgewerbe, Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	33	3,0	2 752	3,2	390 687	2,2
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herst. u. Verarb. von Spalt- und Brutstoffen	1	0,1	.	.	.	.
H.v. chemischen Erzeugnissen	26	2,3	4 630	5,4	1 417 251	7,9
H.v. Gummi- und Kunststoffwaren	62	5,6	4 351	5,1	782 905	4,4
Glasgewerbe, H.v. Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	177	15,9	5 289	6,2	991 815	5,5
Metallerzeugung und -bearbeitung	19	1,7	5 828	6,8	1 535 339	8,6
H.v. Metallerzeugnissen	179	16,1	8 939	10,5	941 050	5,3
Maschinenbau	121	10,9	6 779	8,0	923 538	5,2
H.v. Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	3	0,3	447	0,5	105 357	0,6
H.v. Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	48	4,3	3 244	3,8	458 849	2,6
Rundfunk- und Nachrichtentechnik	26	2,3	1 603	1,9	234 030	1,3
Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik, H.v. Uhren ..	57	5,1	2 954	3,5	303 959	1,7
H.v. Kraftwagen und -teilen	19	1,7	4 588	5,4	961 025	5,4
Sonstiger Fahrzeugbau	25	2,2	7 312	8,6	1 437 341	8,0
H.v. Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten,	27	2,4	1 701	2,0	281 678	1,6
Recycling	24	2,2	1 195	1,4	466 431	2,6
Land Brandenburg	1 114	100	85 257	100	17 888 718	100

Noch: 4.1 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

4.1.2 Struktur nach der regionalen Gliederung 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Betriebe	Anteil am Landes- ergebnis	Beschäftigte	Anteil am Landes- ergebnis	Einwohner ¹⁾	Beschäftigte je 1 000 Einwohner	Gesamt- umsatz	Anteil am Landes- ergebnis
	Jahres- durchschnitt	%	Jahres- durchschnitt	%	1 000		1 000 EUR	%
Berlin								
Bezirke								
Mitte	78	9,1	13 595	13,3	320,4	42,4	4 216 089	13,8
Friedrichshain-Kreuzberg	52	6,0	7 973	7,8	257,2	31,0	2 822 384	9,2
Pankow	53	6,2	2 969	2,9	349,2	8,5	556 073	1,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	43	5,0	3 372	3,3	315,0	10,7	.	.
Spandau	71	8,3	17 961	17,6	225,8	79,5	3 165 728	10,4
Steglitz-Zehlendorf	49	5,7	4 660	4,6	288,5	16,2	.	.
Tempelhof-Schöneberg	136	15,8	14 848	14,5	335,0	44,3	2 296 398	7,5
Neukölln	106	12,3	10 771	10,5	306,0	35,2	7 861 843	25,7
Treptow-Köpenick	67	7,8	7 148	7,0	234,3	30,5	1 533 028	5,0
Marzahn-Hellersdorf	45	5,2	3 239	3,2	252,2	12,8	419 130	1,4
Lichtenberg	50	5,8	3 018	3,0	258,1	11,7	406 062	1,3
Reinickendorf	110	12,8	12 546	12,3	246,0	51,0	3 382 959	11,1
Land Berlin	860	100	102 100	100	3 387,5	30,1	30 555 701	100
Brandenburg								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	29	2,6	4 196	4,9	75,2	55,8	588 367	3,3
Cottbus	34	3,1	3 885	4,6	107,0	36,3	202 027	1,1
Frankfurt (Oder)	15	1,3	730	0,9	66,2	11,0	98 702	0,6
Potsdam	24	2,2	1 292	1,5	145,1	8,9	159 860	0,9
Landkreise								
Barnim	61	5,5	3 455	4,1	174,5	19,8	510 833	2,9
Dahme-Spreewald	86	7,7	4 607	5,4	160,5	28,7	748 567	4,2
Elbe-Elster	86	7,7	5 392	6,3	124,9	43,2	819 368	4,6
Havelland	63	5,7	4 749	5,6	153,4	31,0	968 318	5,4
Märkisch-Oderland	60	5,4	2 781	3,3	191,7	14,5	409 118	2,3
Oberhavel	83	7,5	8 031	9,4	197,5	40,7	1 502 179	8,4
Oberspreewald-Lausitz	66	5,9	5 903	6,9	135,1	43,7	1 407 574	7,9
Oder-Spree	83	7,5	7 406	8,7	192,5	38,5	1 971 854	11,0
Ostprignitz-Ruppin	65	5,8	3 798	4,5	109,5	34,7	994 319	5,6
Potsdam-Mittelmark	94	8,4	3 874	4,5	201,6	19,2	742 505	4,2
Prignitz	50	4,5	3 979	4,7	90,5	44,0	660 213	3,7
Spree-Neiße	66	5,9	7 217	8,5	140,2	51,5	1 229 950	6,9
Teltow-Fläming	96	8,6	9 230	10,8	161,1	57,3	2 273 730	12,7
Uckermark	54	4,8	4 734	5,6	142,5	33,2	2 601 235	14,5
Land Brandenburg	1 114	100	85 257	100	2 569,2	33,2	17 888 718	100
darunter								
engerer Verflechtungsraum	364	32,7	26 664	31,3	984,0	27,1	5 438 463	30,4

1) Jahresdurchschnitt
(Berechnung des arithmetischen Mittels
aus den 12 Monatsdurchschnitten)

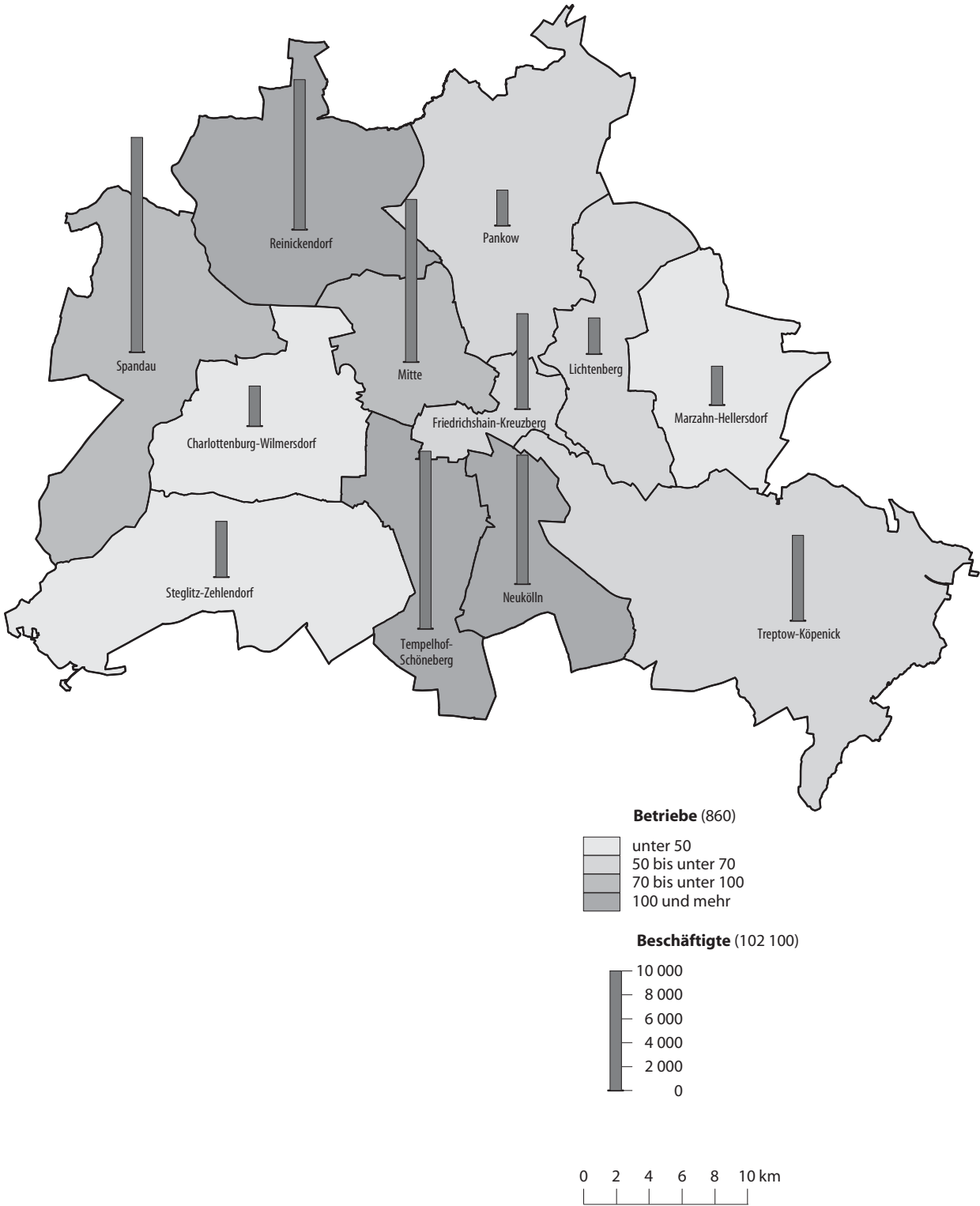
Noch: 4.1 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

4.1.3 Betriebe und Beschäftigte 2002 bis 2004

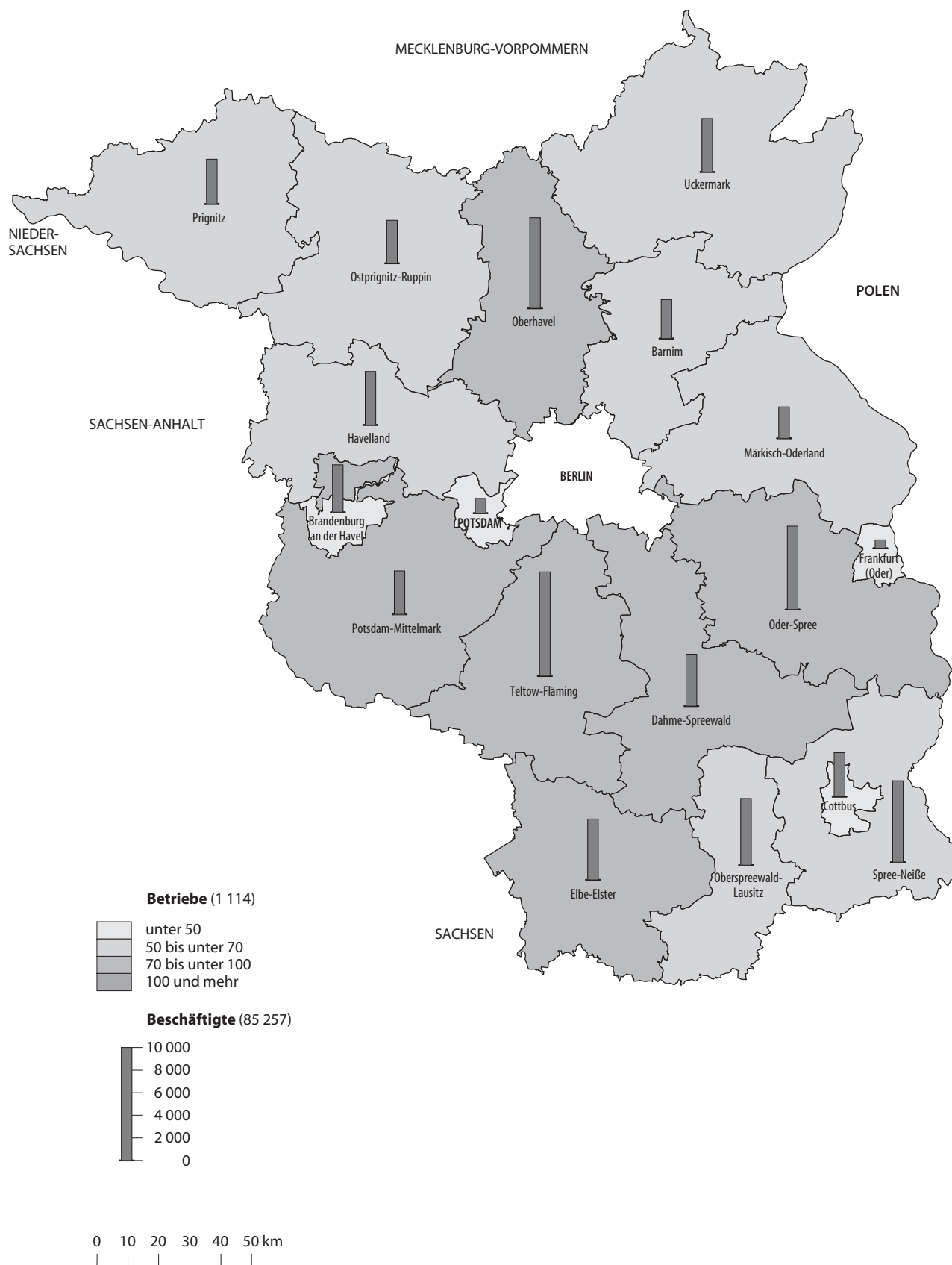
Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Betriebe			Beschäftigte		
	2002 ¹⁾	2003	2004	2002 ¹⁾	2003	2004
	Jahresdurchschnitt					
Berlin						
Bezirke						
Mitte	90	88	78	14 927	14 432	13 595
Friedrichshain-Kreuzberg	72	61	52	8 841	8 738	7 973
Pankow	58	54	53	3 235	2 983	2 969
Charlottenburg-Wilmersdorf	57	48	43	3 748	3 595	3 372
Spandau	71	70	71	20 340	18 711	17 961
Steglitz-Zehlendorf	52	53	49	5 389	4 935	4 660
Tempelhof-Schöneberg	162	149	136	16 659	15 685	14 848
Neukölln	108	108	106	10 805	10 911	10 771
Treptow-Köpenick	77	73	67	7 196	7 233	7 148
Marzahn-Hellersdorf	43	44	45	3 416	3 296	3 239
Lichtenberg	63	55	50	3 875	3 352	3 018
Reinickendorf	121	118	110	13 481	12 960	12 546
Land Berlin	973	919	860	111 912	106 832	102 100
Brandenburg						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	32	32	29	4 328	4 373	4 196
Cottbus	33	36	34	2 986	2 892	3 885
Frankfurt (Oder)	18	15	15	871	835	730
Potsdam	24	26	24	1 596	1 451	1 292
Landkreise						
Barnim	65	61	61	3 611	3 451	3 455
Dahme-Spreewald	88	87	86	4 763	4 612	4 607
Elbe-Elster	89	84	86	5 370	5 314	5 392
Havelland	70	64	63	5 595	5 129	4 749
Märkisch-Oderland	66	63	60	3 533	2 977	2 781
Oberhavel	80	81	83	8 112	8 192	8 031
Oberspreewald-Lausitz	64	63	66	6 561	7 048	5 903
Oder-Spree	85	86	83	7 709	7 712	7 406
Ostprignitz-Ruppin	67	70	65	3 834	3 914	3 798
Potsdam-Mittelmark	103	95	94	4 095	3 813	3 874
Prignitz	49	48	50	3 754	3 857	3 979
Spree-Neiße	79	70	66	7 926	7 601	7 217
Teltow-Fläming	100	98	96	9 375	9 108	9 230
Uckermark	54	51	54	4 685	4 581	4 734
Land Brandenburg	1 165	1 129	1 114	88 703	86 858	85 257
darunter						
engerer Verflechtungsraum	369	366	364	28 464	27 101	26 664

1) Berlin: erweiterter Berichtskreis
aufgrund eines Abgleichs mit
externen administrativen Registern

Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Berlin 2004



Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden in Brandenburg 2004



Noch: 4.1 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

4.1.4 Beschäftigte je Einwohner, Bruttolohn- und gehaltssumme 2002 bis 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Beschäftigte je 1 000 Einwohner			Bruttolohn- und -gehaltssumme		
	2002 ¹⁾	2003	2004	2002 ¹⁾	2003	2004
				1 000 EUR		
Berlin						
Bezirke						
Mitte	46,3	44,9	42,4	646 626	647 432	630 441
Friedrichshain-Kreuzberg	35,0	34,2	31,0	403 731	395 381	374 956
Pankow	9,4	8,6	8,5	101 707	95 105	94 210
Charlottenburg-Wilmersdorf	11,9	11,4	10,7	138 892	142 403	135 976
Spandau	90,2	82,7	79,5	897 087	843 378	846 388
Steglitz-Zehlendorf	18,7	17,1	16,2	200 545	196 796	178 193
Tempelhof-Schöneberg	49,3	46,6	44,3	597 209	583 808	562 113
Neukölln	35,2	35,5	35,2	385 285	392 454	395 008
Treptow-Köpenick	30,9	31,0	30,5	272 505	276 094	301 288
Marzahn-Hellersdorf	13,3	13,0	12,8	95 746	99 123	98 628
Lichtenberg	14,9	12,9	11,7	126 206	110 393	103 250
Reinickendorf	54,8	52,7	51,0	481 080	483 657	470 187
Land Berlin	33,0	31,5	30,1	4 346 620	4 266 025	4 190 637
Brandenburg						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel ..	57,1	57,9	55,8	121 492	126 135	128 367
Cottbus	28,5	26,9	36,3	76 937	74 673	115 379
Frankfurt (Oder)	12,6	12,5	11,0	29 027	29 483	27 689
Potsdam	12,2	10,0	8,9	53 149	47 349	42 033
Landkreise						
Barnim	21,0	19,8	19,8	89 976	82 699	84 606
Dahme-Spreewald	29,8	28,8	28,7	122 038	119 601	118 866
Elbe-Elster	41,9	42,3	43,2	119 374	116 847	122 002
Havelland	37,1	33,5	31,0	129 940	119 664	113 968
Märkisch-Oderland	18,6	15,5	14,5	88 991	74 421	71 263
Oberhavel	41,7	41,6	40,7	274 800	278 263	277 785
Oberspreewald-Lausitz	46,7	51,7	43,7	184 523	204 023	166 764
Oder-Spree	39,6	39,9	38,5	221 066	225 305	226 995
Ostprignitz-Ruppin	34,4	35,6	34,7	86 845	91 744	90 626
Potsdam-Mittelmark	19,2	18,9	19,2	106 913	98 848	101 235
Prignitz	40,2	42,3	44,0	86 519	89 335	93 827
Spree-Neiße	52,8	53,8	51,5	223 038	217 111	216 532
Teltow-Fläming	58,5	56,5	57,3	285 745	280 242	287 875
Uckermark	31,8	31,9	33,2	137 874	135 244	146 851
Land Brandenburg	34,3	33,7	33,2	2 438 247	2 410 988	2 432 665
darunter						
engerer Verflechtungsraum	29,7	27,7	27,1	888 704	856 434	852 830

1) Berlin: erweiterter Berichtskreis
aufgrund eines Abgleichs mit
externen administrativen Registern

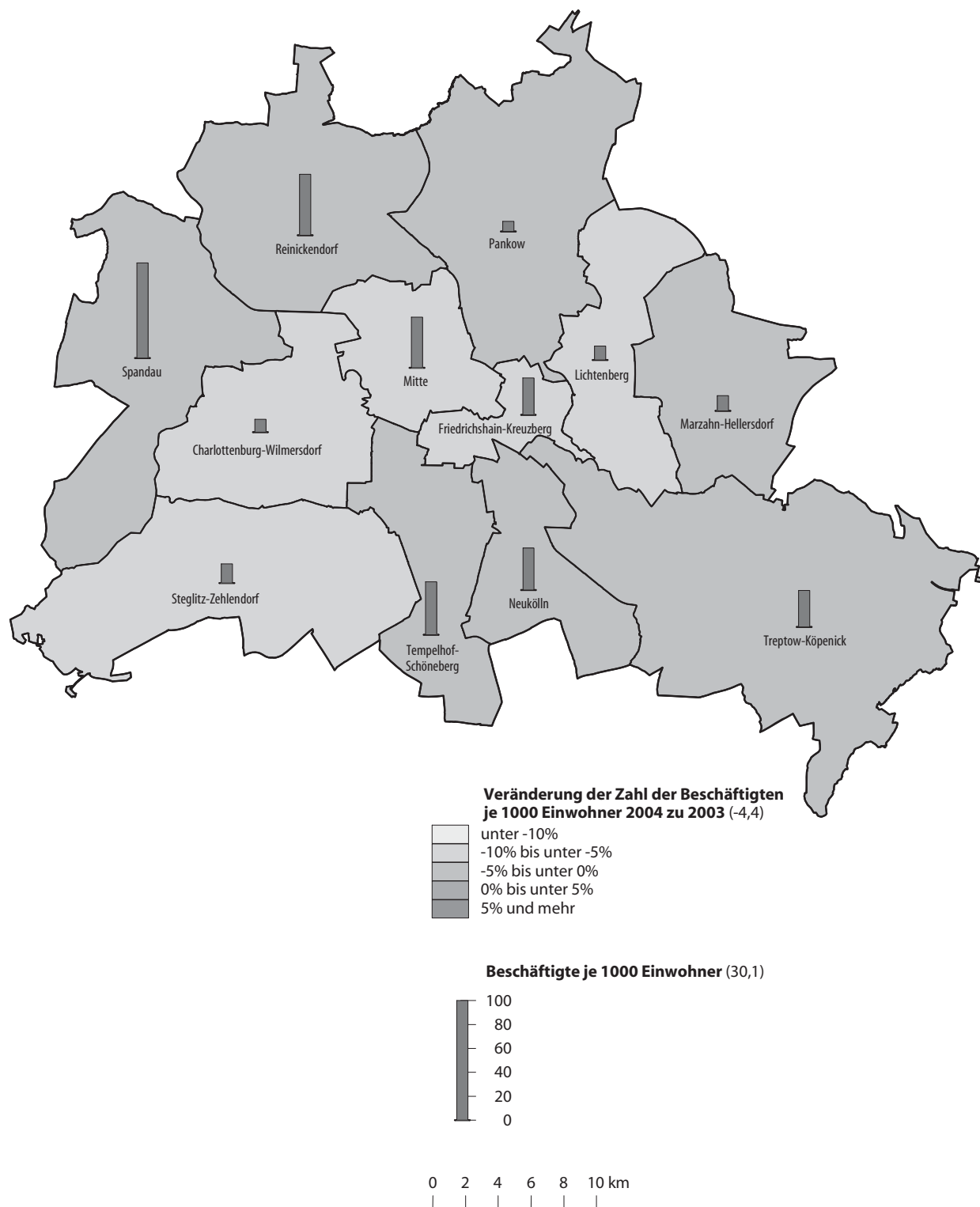
Noch: 4.1 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

4.1.5 Umsatz 2002 bis 2004

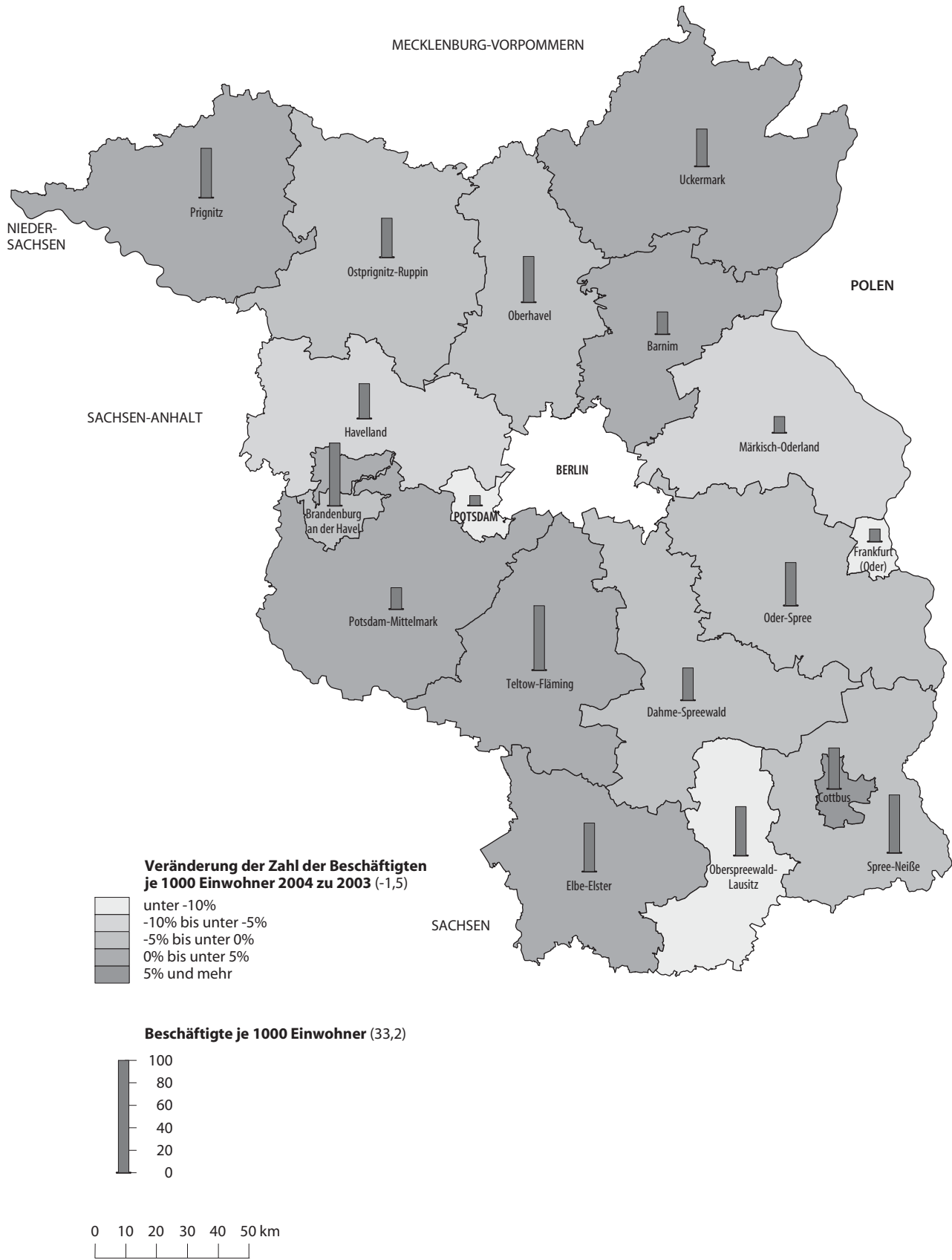
Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Gesamtumsatz			darunter Auslandsumsatz		
	2002 ¹⁾	2003	2004	2002 ¹⁾	2003	2004
	1 000 EUR					
Berlin						
Bezirke						
Mitte	3 974 075	3 763 142	4 216 089	2 818 573	2 607 011	3 024 583
Friedrichshain-Kreuzberg	2 474 477	2 865 550	2 822 384	100 664	127 085	126 716
Pankow	549 546	521 653	556 073	72 445	47 017	44 168
Charlottenburg-Wilmersdorf .....	.	.	.	76 781	70 272	.
Spandau	3 455 570	2 951 992	3 165 728	1 319 801	1 064 223	1 597 236
Steglitz-Zehlendorf .....	.	.	.	247 235	248 320	.
Tempelhof-Schöneberg	2 347 111	2 419 268	2 296 398	662 442	755 676	731 236
Neukölln	8 033 833	7 753 352	7 861 843	222 126	435 230	779 678
Treptow-Köpenick	1 561 872	1 539 532	1 533 028	963 808	815 181	831 663
Marzahn-Hellersdorf	348 619	376 946	419 130	30 170	59 345	91 431
Lichtenberg	520 033	436 772	406 062	16 934	25 535	27 053
Reinickendorf	3 168 124	3 390 435	3 382 959	1 044 692	1 196 633	1 286 759
Land Berlin	30 299 868	30 049 182	30 555 701	7 575 671	7 451 528	8 918 905
Brandenburg						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel ..	543 398	612 871	588 367	11 800	43 554	62 891
Cottbus	201 008	233 393	202 027	15 496	11 824	12 226
Frankfurt (Oder)	136 859	108 115	98 702	.	.	12 117
Potsdam	166 123	166 429	159 860	.	.	3 306
Landkreise						
Barnim	503 421	444 281	510 833	87 697	82 498	113 352
Dahme-Spreewald	720 242	744 757	748 567	128 206	141 059	131 726
Elbe-Elster	794 975	789 537	819 368	41 999	55 391	83 875
Havelland	1 018 468	966 104	968 318	65 215	68 386	79 479
Märkisch-Oderland	500 748	394 895	409 118	23 146	27 383	33 074
Oberhavel	1 439 921	1 529 539	1 502 179	357 828	415 147	420 585
Oberspreewald-Lausitz	1 147 405	1 257 057	1 407 574	114 417	118 093	152 156
Oder-Spree	1 744 189	1 827 022	1 971 854	474 532	547 577	566 337
Ostprignitz-Ruppin	845 522	873 872	994 319	281 362	309 023	406 215
Potsdam-Mittelmark	728 754	685 151	742 505	138 513	141 651	146 716
Prignitz	515 805	572 226	660 213	128 569	124 649	148 430
Spree-Neiße	1 259 038	1 227 440	1 229 950	250 956	272 761	233 952
Teltow-Fläming	1 719 173	1 790 177	2 273 730	699 481	788 252	877 798
Uckermark	2 657 412	2 663 191	2 601 235	178 911	183 638	219 742
Land Brandenburg	16 642 461	16 886 056	17 888 718	3 003 353	3 335 790	3 703 976
darunter						
engerer Verflechtungsraum	5 063 503	5 038 594	5 438 463	1 290 720	1 389 967	1 470 337

1) Berlin: erweiterter Berichtskreis
aufgrund eines Abgleichs mit
externen administrativen Registern

**Beschäftigte je 1000 Einwohner
sowie deren Veränderung 2004 zu 2003 im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Berlin 2004**



Beschäftigte je 1000 Einwohner
sowie deren Veränderung 2004 zu 2003 im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden
in Brandenburg 2004



4.2 Baugewerbe

4.2.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau 2002 bis 2004

Lfd. Nr.	Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Betriebe			Beschäftigte			Geleistete Arbeitsstunden		
		2002	2003	2004	2002	2003	2004	2002	2003	2004
		Anzahl						1000		
Berlin										
1	Land Berlin	361	295	240	13 322	11 032	9 194	14 513	11 808	10 233
Brandenburg										
Kreisfreie Städte										
2	Brandenburg an der Havel	17	17	18	588	534	514	778	695	702
3	Cottbus	22	21	21	1 193	1 263	1 071	1 251	1 328	1 161
4	Frankfurt (Oder)	19	17	13	828	763	608	1 064	971	779
5	Potsdam	21	20	16	1 105	994	605	1 283	1 204	786
Landkreise										
6	Barnim	28	24	25	924	806	806	1 108	924	947
7	Dahme-Spreewald	29	27	22	1 423	1 233	1 006	1 639	1 466	1 307
8	Elbe-Elster	33	26	25	1 246	1 025	911	1 477	1 295	1 099
9	Havelland	23	21	20	833	812	778	1 136	1 127	1 089
10	Märkisch-Oderland	44	34	30	2 038	1 775	1 420	2 473	2 081	1 642
11	Oberhavel	37	31	27	1 811	1 325	1 136	2 276	1 799	1 479
12	Oberspreewald-Lausitz	22	21	17	2 636	2 277	1 974	3 385	2 912	2 503
13	Oder-Spree	37	33	27	2 082	1 902	1 603	2 543	2 352	2 038
14	Ostprignitz-Ruppin	34	26	21	1 757	1 309	1 098	1 957	1 532	1 338
15	Potsdam-Mittelmark	57	50	47	2 623	2 228	1 993	3 163	2 749	2 464
16	Prignitz	21	18	16	944	827	666	1 173	1 044	828
17	Spree-Neiße	44	35	35	1 779	1 530	1 514	2 286	2 015	2 045
18	Teltow-Fläming	24	20	15	979	878	796	1 159	1 070	1 007
19	Uckermark	45	37	34	1 808	1 350	1 128	2 222	1 709	1 450
20	Land Brandenburg	556	478	429	26 595	22 829	19 628	32 368	28 263	24 655
21	darunter engerer Verflechtungsraum	162	160	137	7 918	7 586	6 551	9 336	9 260	8 135

Bruttolohn- und -gehaltssumme			Baugewerblicher Umsatz			Gesamtumsatz			Lfd. Nr.	Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis
2002	2003	2004	2002	2003	2004	2002	2003	2004		
1000 EUR										
Berlin										
386 584	321 153	280 025	1 747 495	1 620 633	1 525 070	1 760 285	1 631 742	1 532 185	1	Land Berlin
Brandenburg										
										Kreisfreie Städte
13 653	12 528	11 585	49 466	50 766	47 217	49 699	51 361	47 477	2	Brandenburg an der Havel
28 505	34 143	29 321	179 672	190 515	199 166	183 898	199 775	204 373	3	Cottbus
19 319	17 838	13 704	88 572	86 625	71 162	99 451	96 925	77 664	4	Frankfurt (Oder)
30 724	27 788	16 666	159 233	129 450	77 196	160 539	130 797	78 150	5	Potsdam
										Landkreise
21 481	19 593	20 401	73 842	61 856	69 548	74 931	62 281	70 240	6	Barnim
31 102	27 844	25 018	115 492	107 837	94 032	118 687	109 240	94 615	7	Dahme-Spreewald
27 329	23 493	21 298	113 795	114 433	96 557	114 895	115 641	96 757	8	Elbe-Elster
18 423	21 788	21 355	80 821	96 779	99 458	81 571	97 048	99 697	9	Havelland
46 637	40 666	33 910	173 154	162 220	121 186	174 339	163 982	122 876	10	Märkisch-Oderland
42 271	30 696	26 139	211 995	155 766	127 895	213 527	156 158	128 144	11	Oberhavel
57 577	51 647	47 356	186 041	183 287	154 863	197 888	190 405	161 017	12	Oberspreewald-Lausitz
48 589	44 950	39 392	213 570	262 483	199 397	214 077	262 867	199 741	13	Oder-Spree
37 408	28 099	24 597	151 317	121 310	97 223	152 159	122 080	97 826	14	Ostprignitz-Ruppin
68 342	58 221	53 547	307 537	267 145	299 991	313 731	269 957	302 504	15	Potsdam-Mittelmark
20 518	18 598	15 324	64 703	60 667	58 033	65 485	61 425	58 934	16	Prignitz
41 237	37 165	37 069	187 150	171 850	167 415	190 467	173 064	169 110	17	Spree-Neiße
25 604	25 816	25 999	136 663	130 486	104 679	137 079	130 955	104 781	18	Teltow-Fläming
38 245	29 359	25 314	138 787	107 535	92 781	141 741	108 762	92 909	19	Uckermark
616 959	550 226	487 995	2 631 812	2 461 016	2 177 802	2 684 161	2 502 729	2 206 816	20	Land Brandenburg
202 278	199 435	177 901	1 004 977	1 008 488	851 250	1 016 618	1 014 699	856 600	21	darunter engerer Verflechtungsraum

Noch 4.2 Baugewerbe

4.2.2 Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe 2002 bis 2004

Lfd. Nr.	Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Betriebe			Beschäftigte			Geleistete Arbeitsstunden		
		2002	2003	2004	2002	2003	2004	2002	2003	2004
		Anzahl						1000		
Berlin										
1	Land Berlin	392	336	285	14 495	12 067	10 578	16 770	13 652	12 482
Brandenburg										
Kreisfreie Städte										
2	Brandenburg an der Havel	14	11	12	427	394	386	535	478	470
3	Cottbus	11	11	10	418	418	339	492	484	402
4	Frankfurt (Oder)	10	10	10	522	511	476	631	596	581
5	Potsdam	11	9	10	547	430	430	640	443	531
Landkreise										
6	Barnim	18	20	19	593	617	512	772	806	667
7	Dahme-Spreewald	16	17	14	497	476	398	607	611	512
8	Elbe-Elster	18	17	11	581	531	405	752	666	519
9	Havelland	21	19	16	708	658	559	897	834	710
10	Märkisch-Oderland	24	22	19	862	771	762	1 060	989	995
11	Oberhavel	15	13	10	434	411	356	538	497	441
12	Oberspreewald-Lausitz	22	19	14	724	608	502	979	850	703
13	Oder-Spree	32	25	21	1 202	951	801	1 551	1 182	1 047
14	Ostprignitz-Ruppin	20	14	12	527	412	310	642	528	404
15	Potsdam-Mittelmark	25	23	17	808	710	578	1 045	920	786
16	Prignitz	14	12	10	365	316	277	427	391	372
17	Spree-Neiße	18	14	13	514	413	337	656	545	437
18	Teltow-Fläming	23	20	14	691	547	399	880	672	510
19	Uckermark	22	19	19	707	642	657	906	821	888
20	Land Brandenburg	331	293	250	11 125	9 815	8 481	14 011	12 314	10 976
21	darunter engerer Verflechtungsraum	107	74	88	3 740	2 447	2 870	4 715	2 965	3 704

Bruttolohn- und -gehaltssumme			Baugewerblicher Umsatz			Gesamtumsatz			Lfd. Nr.	Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis
2002	2003	2004	2002	2003	2004	2002	2003	2004		
1000 EUR										
Berlin										
377 423	318 348	275 590	1 339 491	1 107 364	995 995	1 388 047	1 158 449	1 034 962	1	Land Berlin
Brandenburg										
										Kreisfreie Städte
8 611	7 951	7 742	25 949	25 780	26 571	26 671	26 439	27 217	2	Brandenburg an der Havel
9 060	8 796	7 193	29 562	27 568	25 019	31 533	29 538	27 827	3	Cottbus
10 797	10 311	9 970	33 930	36 812	37 245	33 931	36 815	37 245	4	Frankfurt (Oder)
10 871	8 747	8 529	34 081	30 894	30 095	34 853	31 594	30 824	5	Potsdam
										Landkreise
12 303	13 087	9 437	42 332	47 543	37 043	44 181	49 446	38 795	6	Barnim
9 803	9 693	8 044	31 757	30 635	27 791	33 407	32 248	29 313	7	Dahme-Spreewald
10 736	9 346	7 577	45 157	38 252	31 772	47 030	39 870	33 438	8	Elbe-Elster
13 774	12 772	10 468	43 918	39 919	34 790	46 061	40 984	35 844	9	Havelland
17 260	16 293	16 600	67 216	65 020	60 147	79 521	76 214	70 859	10	Märkisch-Oderland
10 303	9 248	8 365	29 802	33 677	31 920	29 822	33 732	31 988	11	Oberhavel
14 536	12 397	10 182	39 979	37 969	33 674	41 840	39 247	35 089	12	Oberspreewald-Lausitz
24 193	19 057	16 820	91 381	74 291	59 063	100 883	82 543	63 674	13	Oder-Spree
9 798	7 971	6 328	25 276	23 103	23 709	25 462	23 230	23 762	14	Ostprignitz-Ruppin
16 784	14 400	11 512	60 009	50 298	42 561	60 184	50 537	42 764	15	Potsdam-Mittelmark
7 372	6 571	6 687	23 531	20 707	18 602	27 544	25 473	25 607	16	Prignitz
9 523	7 785	6 495	28 427	22 456	19 370	30 241	23 776	19 705	17	Spree-Neiße
15 574	12 176	8 695	45 906	42 782	34 168	47 174	44 169	34 945	18	Teltow-Fläming
13 527	12 752	13 123	46 901	45 203	45 804	48 164	46 192	46 913	19	Uckermark
224 826	199 352	173 770	745 114	692 908	619 345	788 502	732 049	655 811	20	Land Brandenburg
79 477	49 250	60 763	282 729	180 112	232 973	305 323	190 457	249 052	21	darunter engerer Verflechtungsraum

4.3 Baugenehmigungen

4.3.1 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude sowie für Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden 2002 bis 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Baugenehmigungen			Nutzfläche		
	2002	2003	2004	2002	2003	2004
	Anzahl			100 m²		
Berlin						
Bezirke						
Mitte	127	131	104	1 956	2 464	1 511
Friedrichshain-Kreuzberg	94	83	76	522	178	264
Pankow	658	689	664	986	1 277	556
Charlottenburg-Wilmersdorf	180	133	135	1 154	1 255	737
Spandau	225	293	359	213	259	444
Steglitz-Zehlendorf	258	300	314	335	308	983
Tempelhof-Schöneberg	169	167	161	325	935	223
Neukölln	144	157	210	338	344	615
Treptow-Köpenick	489	577	539	748	346	784
Marzahn-Hellersdorf	700	570	744	363	731	291
Lichtenberg	255	227	196	312	255	321
Reinickendorf	367	279	211	435	313	661
Land Berlin	3 666	3 606	3 713	7 685	8 665	7 390
Brandenburg						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	270	300	235	370	327	24
Cottbus	252	354	282	234	1 331	303
Frankfurt (Oder)	178	195	167	284	306	134
Potsdam	422	735	499	598	960	576
Landkreise						
Barnim	1 238	1 575	1 194	547	613	551
Dahme-Spreewald	1 039	1 240	1 034	748	723	623
Elbe-Elster	365	337	295	453	444	309
Havelland	1 145	1 200	1 129	465	639	595
Märkisch-Oderland	1 253	1 027	904	241	165	762
Oberhavel	1 199	1 451	1 266	494	410	807
Oberspreewald-Lausitz	331	361	277	193	178	157
Oder-Spree	950	1 001	837	395	423	771
Ostprignitz-Ruppin	396	416	418	358	566	683
Potsdam-Mittelmark	1 256	1 424	1 278	1 232	960	851
Prignitz	281	246	231	199	375	231
Spree-Neiße	548	483	497	457	359	624
Teltow-Fläming	971	1 104	1 005	776	962	1 272
Uckermark	508	561	361	425	263	172
Land Brandenburg	12 602	14 010	11 909	8 468	10 003	9 444
darunter						
engerer Verflechtungsraum	7 132	8 236	7 155	3 859	4 646	5 590

Wohnungen			Wohnfläche			Kosten des Bauwerks			Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis
2002	2003	2004	2002	2003	2004	2002	2003	2004	
Anzahl			100 m²			1 000 EUR			
Berlin									
									Bezirke
183	380	130	379	450	205	449 139	399 232	375 637	Mitte
350	15	62	462	138	218	147 114	85 998	80 326	Friedrichshain-Kreuzberg
723	704	644	1 057	1 038	1 023	237 330	400 464	167 151	Pankow
85	108	219	261	155	268	243 861	221 237	116 689	Charlottenburg-Wilmersdorf
159	79	270	201	265	395	37 512	59 965	69 275	Spandau
292	355	307	378	477	449	107 332	85 178	157 829	Steglitz-Zehlendorf
47	25	115	165	145	199	68 780	90 089	44 444	Tempelhof-Schöneberg
42	54	164	98	105	196	43 359	69 262	67 217	Neukölln
472	541	606	569	649	663	179 192	93 079	134 517	Treptow-Köpenick
677	538	757	774	621	817	110 396	186 138	109 444	Marzahn-Hellersdorf
270	247	319	295	274	328	138 960	64 191	66 122	Lichtenberg
227	118	93	321	206	174	82 379	57 140	51 228	Reinickendorf
3 527	3 134	3 686	4 960	4 523	4 936	1 845 354	1 811 973	1 439 879	Land Berlin
Brandenburg									
									Kreisfreie Städte
49	191	157	225	277	217	69 030	88 799	47 012	Brandenburg an der Havel
548	369	326	339	422	340	81 306	243 837	59 274	Cottbus
235	163	153	233	200	183	51 219	126 778	42 562	Frankfurt (Oder)
385	974	412	591	985	551	164 984	299 133	187 867	Potsdam
									Landkreise
1 280	1 642	1 272	1 367	1 754	1 357	197 211	235 150	165 205	Barnim
961	1 135	942	1 072	1 314	1 089	156 136	165 590	164 607	Dahme-Spreewald
188	262	164	251	286	223	71 624	67 015	43 691	Elbe-Elster
1 084	1 154	1 042	1 288	1 356	1 285	157 614	182 587	178 102	Havelland
1 308	1 096	915	1 417	1 222	1 011	157 347	125 246	146 654	Märkisch-Oderland
1 180	1 420	1 259	1 336	1 667	1 479	180 488	199 178	193 414	Oberhavel
269	405	215	275	371	262	41 529	50 806	41 100	Oberspreewald-Lausitz
1 092	978	801	1 096	1 092	907	147 736	144 010	134 589	Oder-Spree
364	356	366	387	404	396	70 006	81 841	104 730	Ostprignitz-Ruppin
1 391	1 475	1 205	1 625	1 732	1 491	236 914	252 325	205 001	Potsdam-Mittelmark
210	159	157	249	204	194	41 930	39 826	41 106	Prignitz
504	544	366	599	579	472	92 003	83 785	107 951	Spree-Neiße
807	914	837	905	1 092	992	142 283	165 315	183 133	Teltow-Fläming
307	537	267	388	604	383	77 850	80 991	50 593	Uckermark
12 162	13 774	10 856	13 641	15 560	12 830	2 137 210	2 632 212	2 096 591	Land Brandenburg
7 513	8 584	6 880	8 475	9 676	8 141	1 187 663	1 410 987	1 256 792	darunter engerer Verflechtungsraum

Noch: 4.3 Baugenehmigungen

4.3.2 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Wohngebäude 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Baugeneh- migungen	Wohnungen		Nutzfläche	Kosten des Bauwerks
		insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl		100 m²		1 000 EUR
Berlin					
Bezirke					
Mitte	10	102	113	42	17 116
Friedrichshain-Kreuzberg	3	77	65	4	7 676
Pankow	432	575	641	139	69 755
Charlottenburg-Wilmersdorf ..	21	186	161	42	26 221
Spandau	269	296	355	105	41 340
Steglitz-Zehlendorf	164	210	307	117	34 309
Tempelhof-Schöneberg	57	90	109	22	11 483
Neukölln	99	118	139	42	15 433
Treptow-Köpenick	437	580	610	172	73 715
Marzahn-Hellersdorf	626	656	747	168	81 136
Lichtenberg	121	231	245	59	28 097
Reinickendorf	90	93	130	36	18 201
Land Berlin	2 329	3 214	3 621	947	424 482
Brandenburg					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	127	133	153	34	16 894
Cottbus	199	287	292	101	35 628
Frankfurt (Oder)	111	143	148	30	14 345
Potsdam	300	361	447	148	51 704
Landkreise					
Barnim	950	1 199	1 223	231	124 091
Dahme-Spreewald	753	844	956	218	96 577
Elbe-Elster	117	121	154	38	16 030
Havelland	851	937	1 112	199	117 126
Märkisch-Oderland	773	887	976	143	98 523
Oberhavel	1 093	1 196	1 381	296	153 800
Oberspreewald-Lausitz	155	170	198	58	20 544
Oder-Spree	598	716	784	194	83 965
Ostprignitz-Ruppin	240	276	312	67	29 820
Potsdam-Mittelmark	982	1 075	1 320	437	146 576
Prignitz	111	123	147	26	14 947
Spree-Neiße	321	377	444	112	46 902
Teltow-Fläming	698	744	853	189	87 787
Uckermark	173	230	249	51	24 263
Land Brandenburg	8 552	9 819	11 149	2 572	1 179 522
darunter engerer Verflechtungsraum	5 809	6 475	7 473	1 689	793 222

Noch: 4.3 Baugenehmigungen

4.3.3 Baugenehmigungen für die Errichtung neuer Nichtwohngebäude 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Baugeneh- migungen	Nutzfläche	Rauminhalt	Wohnungen	Kosten des Bauwerks
	Anzahl	100 m ²	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR
Berlin					
Bezirke					
Mitte	27	1 208	689	19	226 599
Friedrichshain-Kreuzberg	9	261	136	1	30 876
Pankow	24	442	326	–	37 584
Charlottenburg-Wilmersdorf ..	18	545	262	1	44 564
Spandau	15	226	169	1	16 984
Steglitz-Zehlendorf	17	791	516	16	83 917
Tempelhof-Schöneberg	18	182	141	–	11 393
Neukölln	18	555	408	1	43 966
Treptow-Köpenick	18	599	375	–	47 795
Marzahn-Hellersdorf	15	121	76	1	8 198
Lichtenberg	14	261	159	14	19 396
Reinickendorf	15	605	210	2	22 608
Land Berlin	208	5 796	3 465	56	593 880
Brandenburg					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	7	43	24	–	2 261
Cottbus	14	201	121	1	14 374
Frankfurt (Oder)	10	108	86	1	20 041
Potsdam	36	445	322	6	86 886
Landkreise					
Barnim	46	325	202	11	20 191
Dahme-Spreewald	59	408	316	4	41 023
Elbe-Elster	41	267	182	–	15 403
Havelland	39	433	323	5	30 595
Märkisch-Oderland	84	632	494	8	44 332
Oberhavel	31	473	418	2	24 320
Oberspreewald-Lausitz	16	89	64	2	7 328
Oder-Spree	72	569	476	2	28 099
Ostprignitz-Ruppin	57	634	445	5	59 407
Potsdam-Mittelmark	42	450	314	25	25 173
Prignitz	34	215	110	1	15 639
Spree-Neiße	63	475	256	–	46 995
Teltow-Fläming	51	1 090	965	3	59 527
Uckermark	26	178	120	5	9 962
Land Brandenburg	728	7 034	5 238	81	551 556
darunter engerer Verflechtungsraum	274	3 786	3 073	47	302 679

4.4 Baufertigstellungen

4.4.1 Baufertigstellungen von neuen Gebäuden sowie von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden 2002 bis 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Baufertigstellungen			Nutzfläche		
	2002	2003	2004	2002	2003	2004
	Anzahl			100 m²		
Berlin						
Bezirke						
Mitte	177	110	147	4 214	1 028	2 862
Friedrichshain-Kreuzberg	146	109	80	1 185	569	938
Pankow	731	581	750	1 342	699	949
Charlottenburg-Wilmersdorf	154	166	147	459	732	1 263
Spandau	274	259	309	1 089	659	252
Steglitz-Zehlendorf	435	269	363	360	463	288
Tempelhof-Schöneberg	233	180	150	433	980	211
Neukölln	277	219	177	341	388	393
Treptow-Köpenick	602	441	514	533	785	667
Marzahn-Hellersdorf	701	566	787	577	248	301
Lichtenberg	234	264	233	854	457	167
Reinickendorf	272	236	265	427	249	621
Land Berlin	4 236	3 400	3 922	11 812	7 256	8 909
Brandenburg						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	389	324	271	442	308	386
Cottbus	265	336	328	337	346	535
Frankfurt (Oder)	197	202	146	288	287	219
Potsdam	406	580	497	512	543	598
Landkreise						
Barnim	1 274	1 297	1 430	490	579	525
Dahme-Spreewald	947	962	1 005	1 474	674	697
Elbe-Elster	419	340	283	456	228	453
Havelland	946	910	967	407	180	476
Märkisch-Oderland	1 277	1 326	919	237	218	624
Oberhavel	1 234	1 229	1 293	1 021	590	673
Oberspreewald-Lausitz	282	690	317	276	534	674
Oder-Spree	1 049	948	821	532	464	443
Ostprignitz-Ruppin	343	379	367	441	334	424
Potsdam-Mittelmark	2 297	917	1 222	2 327	584	784
Prignitz	370	261	221	358	422	257
Spree-Neiße	451	516	380	300	500	423
Teltow-Fläming	1 039	1 018	1 013	1 305	801	905
Uckermark	525	438	428	297	237	340
Land Brandenburg	13 710	12 673	11 908	11 500	7 826	9 435
darunter engerer Verflechtungsraum	7 785	6 936	7 211	5 618	3 460	4 257

Wohnungen			Wohnfläche			Kosten des Bauwerks			Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis
2002	2003	2004	2002	2003	2004	2002	2003	2004	
Anzahl			100 m²			1 000 EUR			
Berlin									
									Bezirke
895	402	225	932	514	336	1 283 903	539 520	424 302	Mitte
204	85	- 11	355	279	154	344 475	159 767	200 842	Friedrichshain-Kreuzberg
904	570	807	1 120	901	1 121	273 100	238 346	250 353	Pankow
328	57	404	405	173	374	156 456	169 773	387 887	Charlottenburg-Wilmersdorf
237	244	183	288	265	316	144 038	117 472	60 358	Spandau
442	322	382	544	403	596	153 557	150 347	107 236	Steglitz-Zehlendorf
222	43	50	315	170	135	96 605	109 825	49 091	Tempelhof-Schöneberg
165	113	135	217	189	161	63 425	49 979	83 903	Neukölln
644	603	494	733	646	590	149 699	166 618	153 218	Treptow-Köpenick
791	535	736	853	611	839	152 378	93 397	114 060	Marzahn-Hellersdorf
204	307	210	268	313	283	117 497	152 480	45 635	Lichtenberg
146	137	136	208	217	213	70 693	51 168	60 700	Reinickendorf
5 182	3 418	3 751	6 238	4 681	5 117	3 005 826	1 998 692	1 937 585	Land Berlin
Brandenburg									
									Kreisfreie Städte
199	220	70	337	285	219	81 466	105 619	74 991	Brandenburg an der Havel
316	739	343	300	515	383	87 879	88 195	124 866	Cottbus
160	174	98	229	210	153	106 191	42 004	32 343	Frankfurt (Oder)
415	740	537	533	855	619	206 871	220 746	168 766	Potsdam
									Landkreise
1 279	1 371	1 364	1 383	1 461	1 520	181 587	217 514	197 680	Barnim
829	980	958	974	1 049	1 100	185 992	153 003	173 483	Dahme-Spreewald
328	171	198	356	231	225	77 858	50 998	68 434	Elbe-Elster
1 208	976	931	1 210	1 099	1 099	157 301	126 560	146 662	Havelland
1 394	1 332	898	1 485	1 439	1 036	163 843	157 411	144 191	Märkisch-Oderland
1 204	1 246	1 263	1 396	1 434	1 435	223 127	196 177	200 032	Oberhavel
257	506	346	285	536	302	50 041	96 433	80 278	Oberspreewald-Lausitz
1 229	890	802	1 208	973	854	182 617	146 267	117 874	Oder-Spree
312	324	313	316	393	356	87 595	67 298	64 899	Ostprignitz-Ruppin
2 472	927	1 321	2 927	1 068	1 513	494 388	146 640	212 475	Potsdam-Mittelmark
392	179	145	424	215	154	138 450	40 489	34 285	Prignitz
496	447	280	536	516	359	82 829	97 723	73 177	Spree-Neiße
1 016	848	836	1 080	967	1 009	188 422	173 059	157 438	Teltow-Fläming
474	306	350	524	405	387	72 693	60 176	66 674	Uckermark
13 980	12 376	11 053	15 502	13 651	12 723	2 769 150	2 186 312	2 138 548	Land Brandenburg
8 461	7 334	7 323	9 491	8 176	8 339	1 501 571	1 186 540	1 178 173	darunter engerer Verflechtungsraum

Noch: 4.4 Baufertigstellungen

4.4.2 Baufertigstellungen von neuen Wohngebäuden 2004

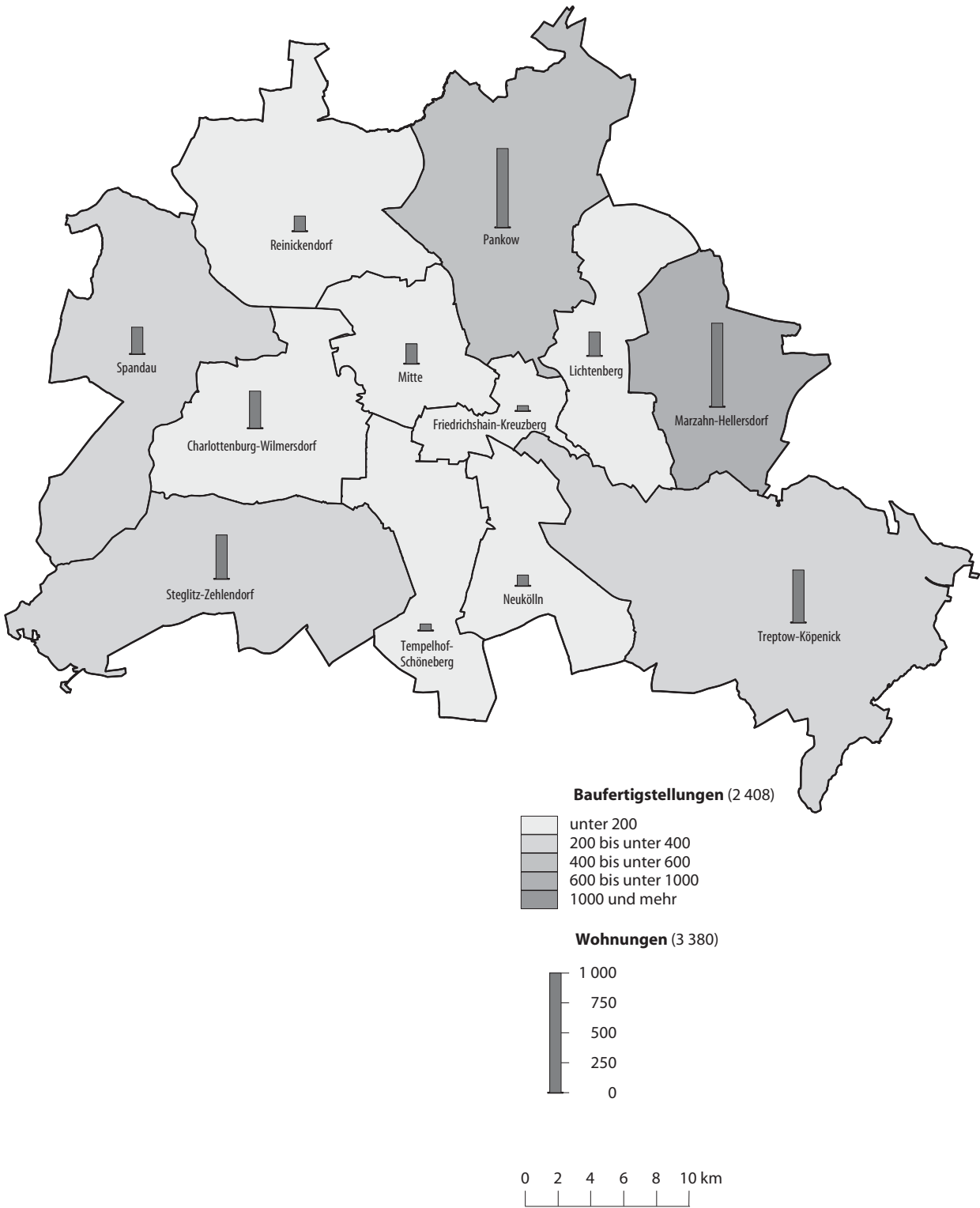
Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Baufertig- stellungen	Wohnungen		Nutzfläche	Kosten des Bauwerks
		insgesamt	Wohnfläche		
	Anzahl		100 m ²		1 000 EUR
Berlin					
Bezirke					
Mitte	13	166	110	30	23 019
Friedrichshain-Kreuzberg	5	44	38	9	5 056
Pankow	479	660	723	142	78 422
Charlottenburg-Wilmersdorf ..	17	310	211	45	40 957
Spandau	208	224	282	64	32 063
Steglitz-Zehlendorf	245	368	455	149	48 538
Tempelhof-Schöneberg	53	54	74	24	9 869
Neukölln	75	90	104	34	12 581
Treptow-Köpenick	382	440	483	103	60 136
Marzahn-Hellersdorf	654	698	785	144	80 343
Lichtenberg	159	199	226	54	25 057
Reinickendorf	118	127	168	48	23 029
Land Berlin	2 408	3 380	3 660	845	439 070
Brandenburg					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	150	161	180	38	16 946
Cottbus	223	304	320	88	35 935
Frankfurt (Oder)	93	112	120	32	14 095
Potsdam	329	465	493	136	54 866
Landkreise					
Barnim	1 121	1 204	1 326	210	138 461
Dahme-Spreewald	773	861	990	233	99 157
Elbe-Elster	132	137	170	45	18 738
Havelland	757	856	993	178	105 878
Märkisch-Oderland	765	845	962	158	98 666
Oberhavel	1 101	1 184	1 327	303	151 757
Oberspreewald-Lausitz	168	184	214	61	23 353
Oder-Spree	609	712	760	182	78 360
Ostprignitz-Ruppin	227	248	289	64	29 105
Potsdam-Mittelmark	972	1 196	1 367	433	156 025
Prignitz	105	122	134	18	13 392
Spree-Neiße	252	280	329	93	35 071
Teltow-Fläming	713	770	884	216	95 022
Uckermark	232	366	357	60	36 205
Land Brandenburg	8 722	10 007	11 213	2 548	1 201 032
darunter					
engerer Verflechtungsraum .	5 959	6 773	7 624	1 703	817 870

Noch: 4.4 Baufertigstellungen

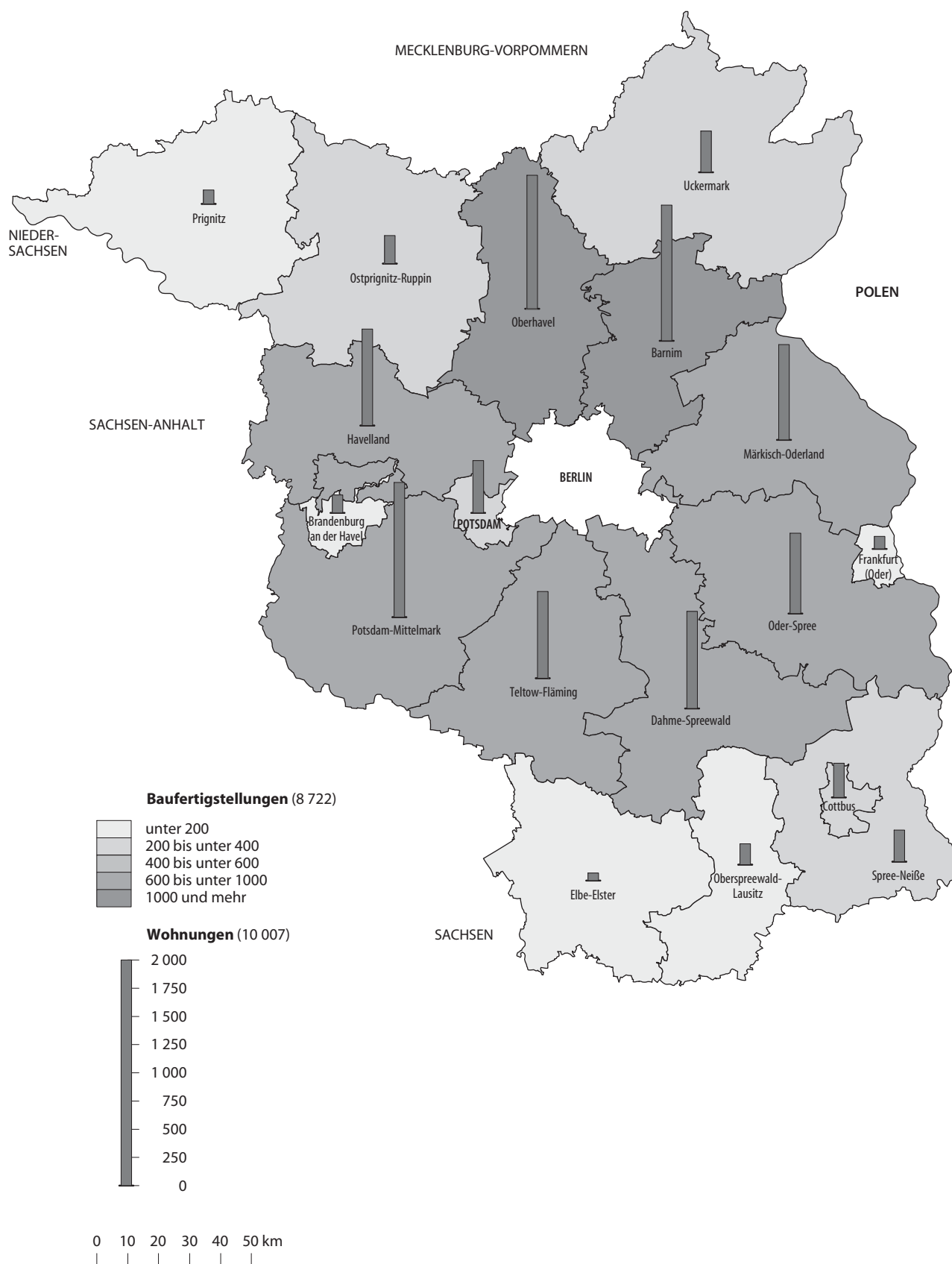
4.4.3 Baufertigstellungen von neuen Nichtwohngebäuden 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Baufertigstellungen	Nutzfläche	Rauminhalt	Wohnungen	Kosten des Bauwerks
	Anzahl	100 m ²	1 000 m ³	Anzahl	1 000 EUR
Berlin					
Bezirke					
Mitte	35	2 713	1 238	46	314 926
Friedrichshain-Kreuzberg	6	929	494	–	153 186
Pankow	35	838	542	56	88 314
Charlottenburg-Wilmersdorf ..	17	632	435	48	69 739
Spandau	20	159	114	1	9 026
Steglitz-Zehlendorf	7	115	82	2	28 255
Tempelhof-Schöneberg	9	62	39	–	3 898
Neukölln	20	351	275	1	65 451
Treptow-Köpenick	24	563	367	22	72 927
Marzahn-Hellersdorf	11	145	87	1	9 541
Lichtenberg	7	36	23	–	2 408
Reinickendorf	13	502	171	–	15 451
Land Berlin	204	7 044	3 865	177	833 122
Brandenburg					
Kreisfreie Städte					
Brandenburg an der Havel	17	322	250	10	23 267
Cottbus	15	436	247	1	63 026
Frankfurt (Oder)	9	164	56	–	5 687
Potsdam	20	472	283	1	61 503
Landkreise					
Barnim	52	350	245	8	24 232
Dahme-Spreewald	56	457	292	13	57 188
Elbe-Elster	30	332	191	21	33 852
Havelland	34	293	194	2	22 115
Märkisch-Oderland	53	482	416	11	38 977
Oberhavel	23	373	275	22	29 801
Oberspreewald-Lausitz	25	607	724	–	42 730
Oder-Spree	55	244	127	33	21 861
Ostprignitz-Ruppin	32	364	308	9	16 323
Potsdam-Mittelmark	50	375	237	22	30 685
Prignitz	40	231	130	1	11 419
Spree-Neiße	42	329	165	–	28 053
Teltow-Fläming	61	648	412	4	35 517
Uckermark	48	331	559	22	10 093
Land Brandenburg	662	6 809	5 112	180	556 329
darunter					
engerer Verflechtungsraum .	225	2 513	1 709	74	210 326

Baufertigstellungen von neuen Wohngebäuden
in Berlin 2004



Baufertigstellungen von neuen Wohngebäuden in Brandenburg 2004



4.5 Tourismus

4.5.1 Gästeankünfte und Gästeübernachtungen in den Beherbergungsstätten 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Gästeankünfte				Gästeübernachtungen			
	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter aus dem Ausland	Veränderung zum Vorjahr	insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter aus dem Ausland	Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Berlin								
Bezirke								
Mitte	1 997 829	24,9	599 006	31,1	4 257 300	19,4	1 490 472	21,6
Friedrichshain-Kreuzberg	517 282	31,6	109 217	52,5	1 144 053	29,5	273 545	45,5
Pankow	254 390	33,0	63 806	36,5	583 700	38,5	162 912	47,0
Charlottenburg-Wilmersdorf ..	1 532 193	18,9	494 550	34,7	3 644 576	18,5	1 367 916	33,6
Spandau	161 398	- 0,3	33 581	10,0	391 567	- 1,7	91 034	9,7
Steglitz-Zehlendorf	142 660	- 1,3	21 169	- 5,2	370 116	- 2,3	73 512	8,9
Tempelhof-Schöneberg	395 605	20,0	133 665	12,2	830 290	20,9	296 796	16,6
Neukölln	264 082	2,8	48 236	12,4	560 405	1,8	132 075	16,3
Treptow-Köpenick	176 015	10,0	31 476	1,8	382 478	0,1	74 531	- 4,9
Marzahn-Hellersdorf	38 618	- 11,0	1 880	- 19,7	75 463	- 14,3	3 785	- 16,9
Lichtenberg	207 419	7,6	66 303	11,1	500 344	4,2	162 275	5,9
Reinickendorf	236 302	6,5	42 973	10,6	520 101	1,2	95 972	10,7
Land Berlin	5 923 793	18,8	1 645 862	27,7	13 260 393	16,1	4 224 825	24,6
Brandenburg								
Kreisfreie Städte								
Brandenburg an der Havel	43 957	4,3	2 513	- 3,9	108 465	1,7	6 234	13,1
Cottbus	116 692	11,0	8 161	3,7	218 064	5,3	20 750	27,6
Frankfurt (Oder)	70 701	- 9,8	6 990	6,9	147 574	- 15,1	12 546	- 1,5
Potsdam	304 033	4,7	26 735	3,0	699 403	0,4	65 429	- 5,2
Landkreise								
Barnim	204 235	- 1,7	11 417	61,4	794 535	- 2,4	32 777	37,0
Dahme-Spreewald	324 021	0,3	30 481	27,7	869 164	- 5,6	66 178	14,1
Elbe-Elster	53 532	2,9	1 360	36,3	209 063	6,7	4 138	58,8
Havelland	74 755	4,0	2 331	- 37,6	181 840	0,2	6 661	- 33,8
Märkisch-Oderland	193 995	4,4	18 089	6,2	681 657	- 3,8	35 601	2,8
Oberhavel	187 818	- 1,5	17 682	- 17,5	389 445	- 2,6	35 051	- 14,1
Oberspreewald-Lausitz	178 781	3,7	9 649	10,9	452 213	- 0,8	22 548	5,6
Oder-Spree	297 431	6,8	7 917	9,5	938 044	5,2	23 064	3,5
Ostprignitz-Ruppin	223 548	1,0	7 629	15,9	713 193	- 1,7	14 743	16,3
Potsdam-Mittelmark	334 047	- 0,6	30 262	12,7	890 911	- 2,3	74 668	14,4
Prignitz	79 987	10,9	2 598	8,3	258 718	5,5	4 603	- 6,3
Spree-Neiße	148 504	4,0	3 585	28,4	424 010	3,0	9 470	55,2
Teltow-Fläming	253 215	- 0,5	50 970	- 1,0	511 069	- 0,9	94 463	4,0
Uckermark	231 554	1,7	6 221	0,7	769 178	6,0	22 614	29,8
Land Brandenburg	3 320 806	2,1	244 590	6,6	9 256 546	- 0,3	551 538	7,2

Noch: 4.5 Tourismus

4.5.2 Beherbergungsstätten und Betten in Beherbergungsstätten¹⁾ 2004

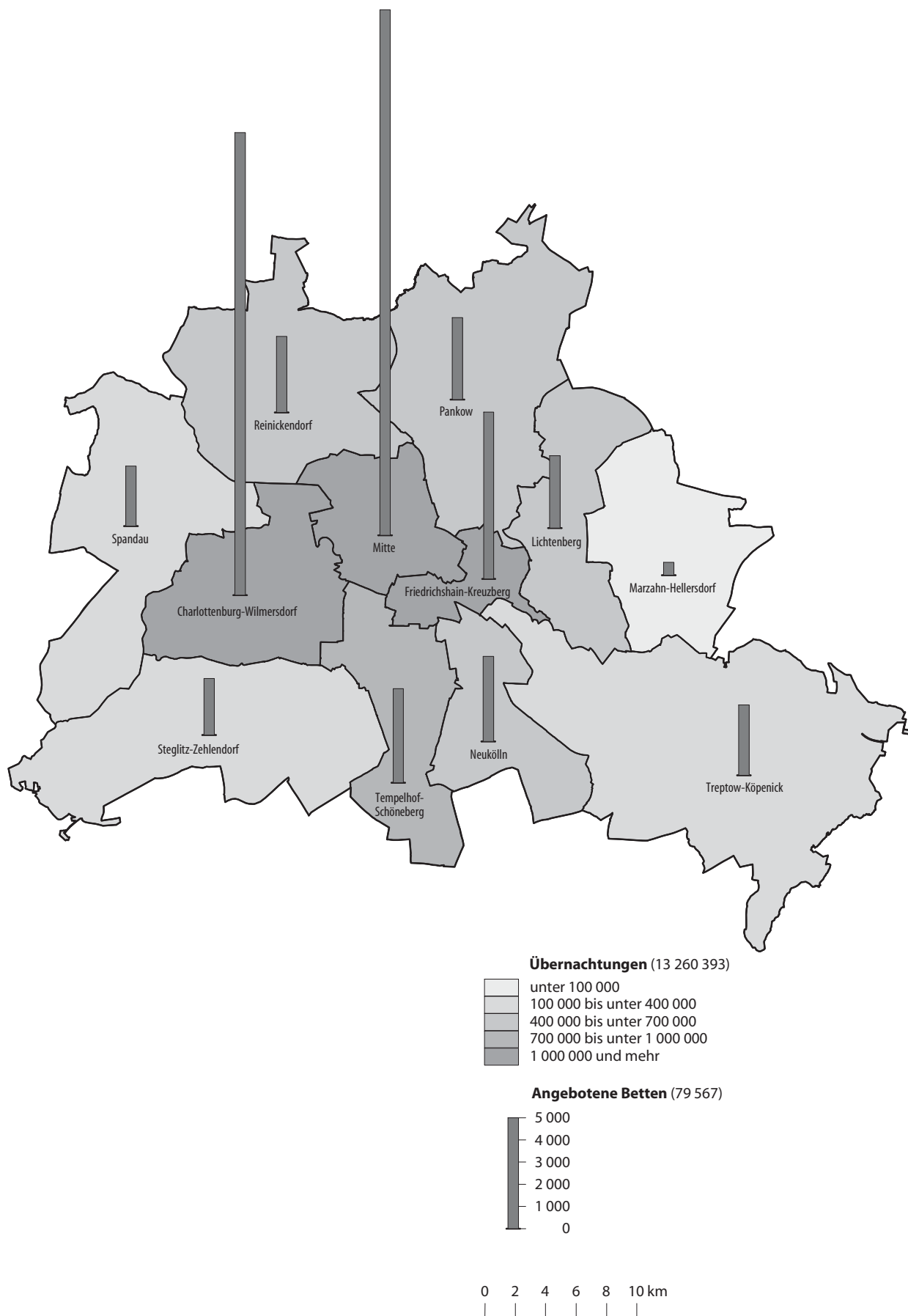
Bezirk bzw.Kreisfreie Stadt,Landkreis	Beherbergungsstätten		Betten in Berherbergungsstätten		Durchschnittliche Bettenauslastung	
	insgesamt	darunter geöffnete ²⁾³⁾	insgesamt	darunter angebotene ²⁾³⁾	insgesamt	darunter der angebotenen ²⁾³⁾
	Anzahl				%	
Berlin						
Bezirke						
Mitte	99	99	23 693	23 693	52,4	52,4
Friedrichshain-Kreuzberg	44	44	7 528	7 528	52,9	52,9
Pankow	29	29	3 700	3 700	50,3	50,3
Charlottenburg-Wilmersdorf .	190	190	20 853	20 853	48,5	48,5
Spandau	21	21	2 714	2 714	37,3	37,3
Steglitz-Zehlendorf	40	40	2 545	2 545	40,1	40,1
Tempelhof-Schöneberg	36	36	4 253	4 253	54,1	54,1
Neukölln	19	19	3 831	3 831	40,0	40,0
Treptow-Köpenick	27	27	3 184	3 184	33,8	33,8
Marzahn-Hellersdorf	14	14	576	576	33,9	33,9
Lichtenberg	13	13	3 262	3 262	41,9	41,9
Reinickendorf	33	33	3 428	3 428	40,9	40,9
Land Berlin	565	565	79 567	79 567	48,0	48,0
Brandenburg						
Kreisfreie Städte						
Brandenburg an der Havel	25	24	1 005	945	24,7	26,3
Cottbus	27	26	2 091	2 050	28,8	29,2
Frankfurt (Oder)	16	16	961	899	24,7	26,0
Potsdam	46	45	4 941	4 776	38,2	38,5
Landkreise						
Barnim	85	83	6 448	6 226	32,0	35,6
Dahme-Spreewald	127	127	7 263	7 125	27,9	33,5
Elbe-Elster	67	68	2 078	2 091	25,8	27,6
Havelland	65	65	2 380	2 256	19,5	24,2
Märkisch-Oderland	104	103	5 544	5 432	33,4	35,2
Oberhavel	91	89	3 889	3 952	24,7	26,7
Oberspreewald-Lausitz	82	82	3 917	3 899	22,4	26,0
Oder-Spree	137	133	8 749	8 287	27,3	31,4
Ostprignitz-Ruppin	128	128	6 269	6 242	27,4	30,8
Potsdam-Mittelmark	139	137	7 472	7 357	29,7	32,4
Prignitz	69	68	2 248	2 222	31,1	33,7
Spree-Neiße	93	93	3 785	3 769	28,6	32,3
Teltow-Fläming	97	97	4 771	4 758	28,5	30,0
Uckermark	118	118	6 115	6 004	32,1	36,5
Land Brandenburg	1 516	1 502	79 926	78 290	29,0	32,1

1) Stand: jeweils Dezember,
nur Beherbergungsstätten
mit 9 und mehr Gästebetten;
ohne Campingplätze

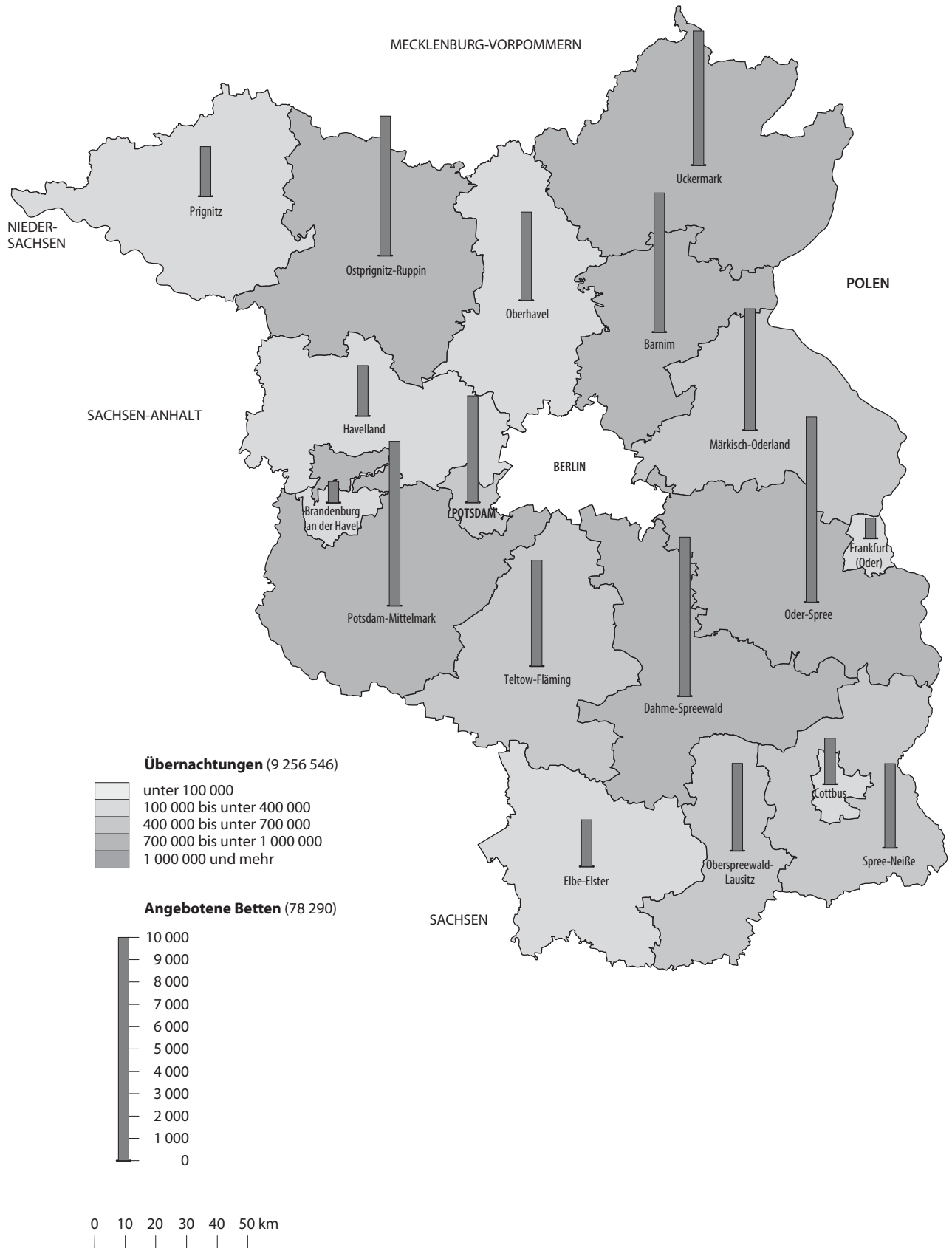
2) Berlin: kein sonstiger Nachweis

3) Brandenburg: Stand am 31.07

Angebote Betten und Gästeübernachtungen in den Beherbergungsstätten in Berlin 2004



Angebote Bett und Gästeübernachtungen in den Beherbergungsstätten in Brandenburg 2004



4.6 Gewerbeanzeigen

4.6.1 Gewerbeanzeigen 2002 bis 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Anmeldungen			Ummeldungen			Abmeldungen		
	2002	2003	2004	2002	2003	2004	2002	2003	2004

Berlin									
Bezirke									
Mitte	4 625	4 867	5 673	1 305	1 199	1 392	3 750	3 569	3 664
Friedrichshain-Kreuzberg	3 572	3 097	4 090	1 038	734	922	2 412	2 400	2 471
Pankow	4 042	4 426	5 570	1 269	1 272	1 530	3 094	2 977	3 096
Charlottenburg-Wilmersdorf	3 990	4 599	5 393	1 343	1 423	1 807	3 472	3 607	4 050
Spandau	1 682	1 953	2 581	455	511	589	1 465	1 580	1 667
Steglitz-Zehlendorf	2 382	2 614	3 188	976	877	855	1 954	1 992	2 035
Tempelhof-Schöneberg	3 115	3 646	4 809	937	995	1 387	2 784	2 798	2 932
Neukölln	2 767	3 013	3 963	785	728	957	3 575	3 161	2 762
Treptow-Köpenick	2 073	2 574	3 324	788	744	904	1 952	1 988	2 015
Marzahn-Hellersdorf	1 733	2 000	2 656	671	646	850	1 604	1 625	1 725
Lichtenberg	1 865	2 283	2 969	818	662	814	2 030	1 971	2 017
Reinickendorf	2 029	2 302	2 942	666	645	802	1 795	1 986	1 970
Land Berlin	33 875	37 374	47 158	11 051	10 436	12 809	29 887	29 654	30 404
Brandenburg									
Kreisfreie Städte									
Brandenburg an der Havel	451	625	871	218	.	.	454	498	577
Cottbus	869	1 010	1 361	354	.	.	888	935	877
Frankfurt (Oder)	442	507	714	230	.	.	539	498	686
Potsdam	1 287	1 581	1 998	416	.	.	1 218	1 069	1 328
Landkreise									
Barnim	1 632	1 923	2 502	388	.	.	1 386	1 274	1 301
Dahme-Spreewald	1 556	1 938	2 151	384	.	.	1 350	1 298	1 286
Elbe-Elster	669	788	1 180	196	.	.	657	611	688
Havelland	1 360	1 662	1 840	351	.	.	1 149	1 151	1 083
Märkisch-Oderland	1 778	2 162	2 439	480	.	.	1 511	1 289	1 269
Oberhavel	1 863	2 172	2 740	398	.	.	1 363	1 389	1 726
Oberspreewald-Lausitz	789	850	1 116	271	.	.	813	738	766
Oder-Spree	1 378	1 676	2 199	444	.	.	1 360	1 290	1 344
Ostprignitz-Ruppin	734	869	1 266	164	.	.	669	547	760
Potsdam-Mittelmark	1 975	2 151	2 522	334	.	.	1 628	1 492	1 370
Prignitz	521	674	909	125	.	.	506	492	527
Spree-Neiße	927	1 087	1 477	282	.	.	875	857	869
Teltow-Fläming	1 313	1 584	1 790	296	.	.	1 148	1 066	1 067
Uckermark	731	753	1 088	198	.	.	680	564	721
Land Brandenburg	20 275	24 012	30 163	5 529	5 279	6 609	18 194	17 058	18 245
darunter									
engerer Verflechtungsraum	10 304	9 230	13 999	2 356	.	.	8 434	6 122	8 277

Noch: 4.6 Gewerbeanzeigen

4.6.2 Gewerbeanmeldungen nach Wirtschaftszweigen 2004

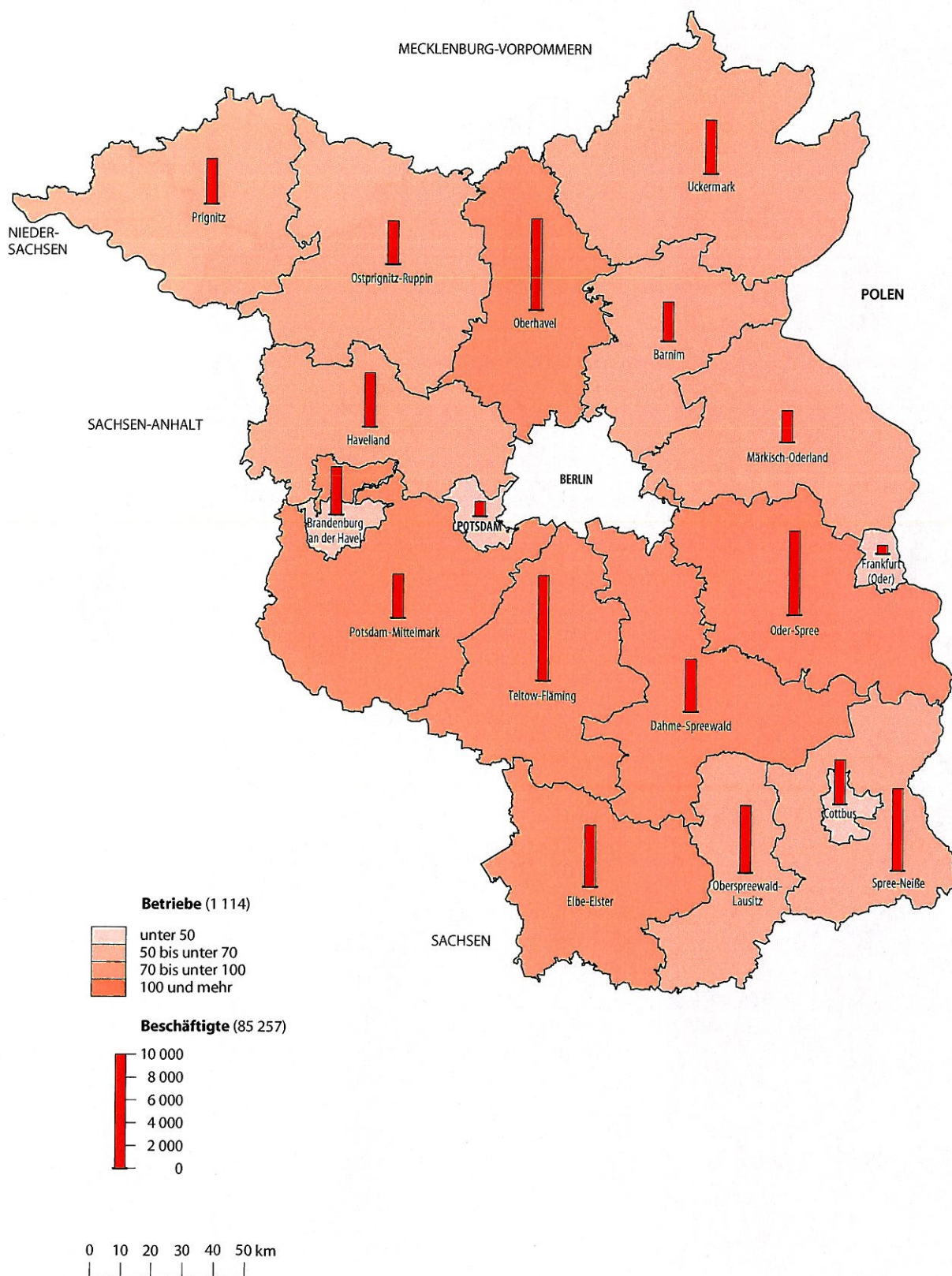
Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Ins- gesamt	Land- und Forst- wirt- schaft	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Repa- ratur	Gast- gewerbe	Verkehr u. Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Versiche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- und Wohnungs- wesen usw.	Erbrin- gung sonst. öffentl. und persönl. Dienstlei- stungen	Übrige Wirt- schafts- bereiche
Berlin											
Bezirke											
Mitte	5 673	55	234	769	1 684	579	204	204	1 327	523	94
Friedrichshain-Kreuzberg	4 090	53	225	421	1 090	520	163	117	1 040	402	59
Pankow	5 570	46	251	716	1 447	433	268	245	1 470	577	117
Charlottenburg-Wilmersd. ...	5 393	57	149	449	1 552	499	184	272	1 567	579	85
Spandau	2 581	59	85	309	860	187	113	146	569	227	26
Steglitz-Zehlendorf	3 188	66	110	253	851	235	115	195	920	387	56
Tempelhof-Schöneberg	4 809	51	183	525	1 351	316	229	246	1 343	508	57
Neukölln	3 963	53	118	698	1 097	363	180	148	872	367	67
Treptow-Köpenick	3 324	49	96	543	823	216	176	166	889	320	46
Marzahn-Hellersdorf	2 656	52	57	457	705	117	196	169	615	251	37
Lichtenberg	2 969	55	76	438	830	155	194	188	721	262	50
Reinickendorf	2 942	69	67	372	968	215	168	148	674	218	43
Land Berlin	47 158	665	1 651	5 950	13 258	3 835	2 190	2 244	12 007	4 621	737
Brandenburg											
Kreisfreie Städte											
Brandenburg an der Havel ...	871	13	21	122	269	84	41	53	189	71	8
Cottbus	1 361	6	29	141	386	101	43	111	379	144	21
Frankfurt (Oder)	714	5	11	103	167	54	33	52	212	71	6
Potsdam	1 998	16	28	224	537	148	76	151	639	163	16
Landkreise											
Barnim	2 502	22	36	418	617	125	122	119	759	257	27
Dahme-Spreewald	2 151	38	51	309	547	118	114	140	605	195	34
Elbe-Elster	1 180	18	36	152	356	72	50	83	268	111	34
Havelland	1 840	30	26	272	486	132	87	112	486	195	14
Märkisch-Oderland	2 439	37	39	477	588	126	142	161	624	213	32
Oberhavel	2 740	35	72	431	752	153	136	163	708	261	29
Oberspreewald-Lausitz	1 116	15	24	122	324	107	36	75	266	130	17
Oder-Spree	2 199	36	58	380	586	159	85	128	543	190	34
Ostprignitz-Ruppin	1 266	28	32	221	309	122	48	74	301	101	30
Potsdam-Mittelmark	2 522	72	54	366	639	133	128	170	699	227	34
Prignitz	909	31	36	123	241	96	48	43	188	87	16
Spree-Neiße	1 477	11	58	203	391	129	67	135	336	125	22
Teltow-Fläming	1 790	25	31	265	523	128	105	117	416	144	36
Uckermark	1 088	18	33	155	300	108	46	72	226	111	19
Land Brandenburg	30 163	456	675	4 484	8 018	2 095	1 407	1 959	7 844	2 796	429

Noch: 4.6 Gewerbeanzeigen

4.6.3 Gewerbeabmeldungen nach Wirtschaftszweigen 2004

Bezirk bzw. Kreisfreie Stadt, Landkreis	Ins- gesamt	Land- und Forst- wirt- schaft	Verarbei- tendes Gewerbe	Bau- gewerbe	Handel; Instand- haltung und Repa- ratur	Gast- gewerbe	Verkehr u. Nach- richten- über- mittlung	Kredit- und Versiche- rungs- gewerbe	Grund- stücks- und Wohn- wesen usw.	Erbrin- gung sonst. öffentl. und persönl. Dienstlei- stungen	Übrige Wirt- schafts- bereiche
Berlin											
Bezirke											
Mitte	3 664	14	170	323	1 234	583	179	147	655	313	46
Friedrichshain-Kreuzberg	2 471	30	133	251	730	428	126	79	460	203	31
Pankow	3 096	20	111	380	927	376	164	182	651	240	45
Charlottenburg-Wilmersd. ...	4 050	11	156	237	1 296	465	178	213	1 045	404	45
Spandau	1 667	30	57	162	581	197	103	103	271	143	20
Steglitz-Zehlendorf	2 035	28	59	185	597	189	95	154	507	181	40
Tempelhof-Schöneberg	2 932	34	137	281	974	273	166	123	647	271	26
Neukölln	2 762	30	98	367	887	342	170	109	441	292	26
Treptow-Köpenick	2 015	20	82	269	641	189	108	93	444	139	30
Marzahn-Hellersdorf	1 725	17	63	250	519	111	135	152	331	123	24
Lichtenberg	2 017	24	43	247	636	152	144	165	442	134	30
Reinickendorf	1 970	21	71	215	747	218	100	83	352	134	29
Land Berlin	30 404	279	1 180	3 167	9 769	3 523	1 668	1 603	6 246	2 577	392
Brandenburg											
Kreisfreie Städte											
Brandenburg an der Havel ...	577	3	20	54	199	73	28	47	106	37	10
Cottbus	877	7	14	96	286	96	30	87	174	70	17
Frankfurt (Oder)	686	–	13	75	226	65	32	82	150	37	6
Potsdam	1 328	10	26	135	332	115	81	108	401	106	14
Landkreise											
Barnim	1 301	11	30	208	387	90	80	107	289	88	11
Dahme-Spreewald	1 286	27	50	166	346	109	103	102	286	89	8
Elbe-Elster	688	10	30	75	242	59	33	61	120	50	8
Havelland	1 083	24	32	118	319	102	66	97	230	82	13
Märkisch-Oderland	1 269	20	36	205	333	87	102	99	286	89	12
Oberhavel	1 726	20	61	219	531	114	118	103	421	126	13
Oberspreewald-Lausitz	766	9	29	78	266	103	37	66	131	41	6
Oder-Spree	1 344	17	44	202	427	129	79	113	246	74	13
Ostprignitz-Ruppin	760	12	23	124	226	101	32	47	139	45	11
Potsdam-Mittelmark	1 370	31	53	162	425	113	80	103	305	76	22
Prignitz	527	6	25	64	172	67	24	39	99	25	6
Spree-Neiße	869	10	33	102	303	93	48	80	125	61	14
Teltow-Fläming	1 067	11	29	117	333	112	82	85	207	76	15
Uckermark	721	8	25	80	241	92	40	69	113	34	19
Land Brandenburg	18 245	236	573	2 280	5 594	1 720	1 095	1 495	3 828	1 206	218

Betriebe und Beschäftigte des Verarbeitenden Gewerbes sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden in Brandenburg 2004



BERLIN



Statistisches Landesamt
Berlin



Landesbetrieb
für Datenverarbeitung
und Statistik
Land Brandenburg

Die Broschüre **Wirtschaft in Berlin und Brandenburg** gibt einen Überblick über die Struktur wichtiger Wirtschaftsbereiche in beiden Ländern.

Angaben für beide Länder werden ergänzt durch Regionalergebnisse für Kreise und Bezirke sowie für den Brandenburger Teil des engeren Verflechtungsraumes. Letztere sind für wirtschafts-, verkehrs- und raumordnungspolitische Planungen von besonderem Interesse.

Zeichenerklärung



Brandenburger Teil des
engeren Verflechtungsraumes
Berlin/Brandenburg



Kreisfreie Städte außerhalb
des engeren Verflechtungsraumes
Berlin/Brandenburg



Kreis- / Landesgrenze



Bezirksgrenze innerhalb Berlins

